

Die Dresdner Nachrichten sind eine der besten und beliebtesten Zeitungen der Provinz. Sie enthält eine reichhaltige Auswahl von Nachrichten, Berichten, Correspondenzen und belletrischen Aufsätzen. Der Abonnentenpreis beträgt jährlich 1 Mark 70 Pfennig.

# Dresdner Nachrichten

41. Jahrgang.

**Das Putz- & Mode-Magazin**  
**J. M. Korockabz**  
 Hoflieferant, Schuh- & Kleidermacher, Altmühlstr. 18/19  
 Habt stets nur das Beste und Beste zu billigsten Preisen

Dresden, 1896.

**Simon's Annenhof**  
 Dresden.  
 Vorrätiges  
 Mittelstatts-Hotel  
 für Geschäfts-, Reisende,  
 Familien und Touristen.  
 Im Centrum der Stadt.  
 Gutes Restaurant  
 Bürgerl. Pilsener.  
 Mäßige Preise.

**Glaswaaren**  
 jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten des In- und Auslandes, empfohlen in reichhaltiger Auswahl  
**Wilh. Rühl & Sohn, Kgl. Hoflieferanten,**  
 Neumarkt 11. Fernsprechstelle 119.

Hochelegante Herren- Anzugsstoffe.  
 Practische Knaben-Anzugsstoffe.  
 Gute Damenkragen-, Jacket- und Mäntel-Stoffe.  
 Einzel-Verkauf:  
**Schreibergasse 2**  
**J. Unbescheid & Söhne**

**Jumpelt's**  
**Odonto-Zahn-Crème**  
 Zutrüglichstes aller Zahn-Reinigungsmittel.  
 Käuflieh in allen feinen Parfümeriehandlungen.

**Solide, elegante deutsche und englische Tuchwaaren**  
 empfiehlt in grossartigster Auswahl billigst **C. H. Hesse, 20 Marienstrasse 20, Ecke Margarethenstrasse (3 Raben).**  
**Nr. 115. Spiegel:** Die südafrikanische Frage. Hochwasser, Remonte-Depot, Intern. Gartenbau-Ausstellung, Berlin-Kolonien, Gerichtsverhandlungen. Tagesgeschichte. „Wilhelm Tell“.

**Für die Monate Mai und Juni**  
 werden Bestellungen auf die „**Dresdner Nachrichten**“ für Dresden bei unterzeichneter Geschäftsstelle zu **1 Mark 70 Pfennigen**, für auswärts bei den Kaiserlichen Postanstalten im Deutschen Reichsgebiete zu **1 Mark 84 Pfennigen**, in Oesterreich-Ungarn bei den k. k. Postämtern zu **1 Gulden 69 Kreuzern** angenommen.  
**Geschäftsstelle der „Dresdner Nachrichten“,**  
 Marienstraße 38, Erdgesch.

**Politisches.**  
 In Südafrika machen sich die Engländer wieder recht unangenehm bemerklich. Als unter dem Eindruck der allgemeinen Entrüstung, die der Raubzug des Dr. Jameson erregt hatte, die Entlassung des Sir Cecil Rhodes, Premiers der Kapkolonie, von der Londoner Regierung verweigert worden war, wurde an dieser Stelle sofort der Meinung Ausdruck gegeben, daß in jener Verfügung nur eine Scheinmaßregel zu suchen sei, dazu bestimmt, die erregten Gemüther einzustellen zu beruhigen, daß aber das System des ehernen Lochs nach wie vor in Südafrika in Geltung bleiben werde. Der Verlauf der Ereignisse beweist, daß dem in der That so ist. Die englische Presse, die unter dem Einfluß des Herrn Rhodes und der von ihm beherrschten Spekulantenrepublik steht, sieht ihre Positionen bereits wieder demüthigt, daß sie es nicht einmal für nötig hält, sich wenigstens nach außen hin noch eine gewisse Reserve mit Bezug auf ihre letzten Aeußerungen zu bewahren. Vielmehr wird ganz offen gefordert, daß der „High-Commissioner“ für Südafrika, Sir Hercules Robinson, der bei der Rhodes'schen Alliance wegen seiner verständlichen und wohlwollenden Haltung gegenüber den Buren verhaßt ist, abberufen werde, natürlich nur, damit an seine Stelle ein gefügiges Werkzeug des Herrn Rhodes treten kann. Was aber zu erwarten steht, wenn die Partei Rhodes in Südafrika ganz die Hände frei hat, darüber geben die Ausführungen einer englischen Zeitschrift Aufschluß, in denen Herr Rhodes als der Träger der „göttlichen Mission“ der Engländer gefeiert wird. Es heißt darin u. A.: „Seine (d. h. Sir Cecil Rhodes') patriotische Leidenschaft gleicht der Ergebenheit der Hebräer für das gelobte Land. Sein Ideal ist das Volk englischer Junge, wo immer zu Wasser und zu Lande man es antrifft. In ihm erblickt er die von der Vorsehung berufene Waise; es ist von Gott auserwählt und ihm die Herrschaft über die Welt anvertraut... Das Darwin'sche Gesetz der natürlichen Auslese beherrscht sein (Sir Cecil's) Denken und seine Politik. Wenn es der Wille Gottes ist, daß der Stärkere den Schwächeren überleben soll, so ist es die erste Pflicht des Menschen, dazu beizutragen, daß der Stärkere lebe und der Schwächere zu Grunde gehe. Wer aber sind denn diese von der Natur Anderleuten? Die Antwort ist in großen Lettern über den ganzen Erdball geschrieben: Die Engländer sind die Engländer.“ Man muß es Herrn Rhodes lassen, daß er all sein Leben lang streng nach dieser Richtschnur gehandelt hat, und da die Lage das Mandat nicht läßt, so wird er auch in demselben Augenblick wieder einen Sprung thun, in dem das goldene Kettchen, an dem ihn zur Zeit noch die Londoner Regierung zurückhalten für auf findet, gelodert wird. Dieser Augenblick aber kann bei der schwankenden und unberechenbaren Haltung der englischen Regierung jeden Augenblick eintreten und das ist der Grund, der die Lage in Südafrika zu einer unmittelbar bedrohlichen macht.  
 Die Verantwortlichkeit der englischen Regierung, deren Stellungnahme hier in erster Linie in Betracht kommt, ist der Kolonialminister Sir Chamberlain. Dieser Herr hat einen politischen Instinct, dessen zwei Gesichter je nach Bedarf bei verschiedenen Gelegenheiten gewechselt werden. Was eine ist freundlich und wohlwollend und gelangt bei offiziellen Erklärungen im Parlament zur Verwendung, das andere dagegen bleibt drohend und kriegerisch und liegt von Herrn Chamberlain „über Tisch“ aufgestellt zu werden, wenn Raubzüge und schwere Weine das Blut des Herrn Ministers in Wallung gebracht und seine Zunge gelöst haben. Von dieser energischen Seite hat sich Herr Chamberlain in diesen Tagen wieder einmal in einer Rede gegeben, die er in einem Londoner Klub gehalten hat. Die Quintessenz der Rede war die Erklärung, daß England die herrschende Macht in Südafrika von jeher gewesen sei, es noch sei und es stets bleiben müsse. England werde daher auf jede Gefahr hin und aller Kosten ungeschont sich der Einnahme einer jeden fremden Macht in die südafrikanischen Angelegenheiten widersetzen. In Berlin wird man sich auf diese Andeutung einzurichten wissen, allerdings nicht in dem von England gewünschten Sinne. Watson's sprach zwar Herr Chamberlain auch von der Notwendigkeit, die „freundlichen Beziehungen“ zwischen den Holländern in Südafrika und den Engländern aufrecht zu erhalten. Er erkannte aber auch gleichzeitig, daß dazu „Gebuld“ nötig sei, und er werde alle Mittel der „Ueberebung, Beweisführung und Verhandlung“ erschöpfen, um das Verhältnis zur Transvaalrepublik wieder so zu gestalten, wie es vor dem Einfall des Dr. Jameson gewesen sei.  
 Mit der letztgedachten Aeußerung scheint sich Herr Chamberlain eines kleinen Gebanzenphänoms im Alter der Rede schuldig gemacht zu haben. Vor dem ständischen Ueberfall des Dr. Jameson war nämlich das Verhältnis der Buren zu England das des äußersten Osttrauens und der höchsten Wachsamkeit. Nur dadurch waren die Buren in den Stand gesetzt, die beabsichtigte Uebernahme durch die Freibeuter Jameson's rechtzeitig zu durchkreuzen. Dieses alte Verhältnis aber wiederherzustellen, dürfte liegt für die Buren nicht die mindeste Veranlassung vor, weil sie niemals mißtraulich gegen die englische „Freundschaft“ gewesen sind als gerade im gegenwärtigen Augenblick. In ganz Transvaal wird scharf gerüstet, damit man allen Möglichkeiten zu jeder Zeit begegnen kann. Die englischen Truppenansammlungen an der Nordgrenze der Republik, die mit dem Ausbruch der eingeborenen Matabeles begründet werden, erregen bei den Buren das größte Unbehagen. Dazu veranlaßt, daß der Präsident Kruger die englische Einladung nach London ebenfalls abgelehnt hat und daß infolgedessen die Anglo-Portel Chamberlain zum Kriege treibe. Wenn auch einwilligen Chamberlain noch seine Reue zu haben scheint, dem Drängen nach einem kriegerischen Entschluß nachzugeben, so kann man doch seinen Augenblick sicher sein, daß sein Widerstand nachhilt. Unter diesen Umständen erscheint es angebracht, die Chancen der Buren für den Fall eines bewaffneten Konflikts mit der regulären englischen Heeresmacht zu erörtern. In dem Kriege von 1880/81 hatten die Engländer ein Heer von 12.000 Mann mit reichlicher Artillerie auf die Beine gebracht, erlitten aber von den an Zahl erheblich unterlegenen Buren, die eine geradezu fürchterliche Treffsicherheit im Schießen entwickelten, eine blutige Niederlage nach der anderen, so daß ihnen schließlich nichts weiter übrig blieb, als der Friedensschluß. Inzwischen sind nun aber die englischen Südwesttruppen nicht besser geworden, während die Buren erst vor wenigen Monaten ihre gesteigerte Kriegerfähigkeit zu weisen Gelegenheit gehabt haben. Die streng einfache, altbewährte Art, wie die Buren ihren selbstgegründeten Heerd verteidigen, hat etwas Impomierendes an sich. Bei dem letzten Zuge gegen Jameson schwang sich jeder Bure, wie er ging und stand, von Hesse weg beim Eintreffen der Festungsbefehle auf's Pferd, ritt zum Sammelpfad, nahm die Säbel auf's Horn und legte nach gethaner Waffenarbeit die Hand wieder an den Pfingel an derselben Stelle, wo er ihn verlassen hatte. Man darf also überzeugt sein, daß die tapferen Buren sich auch das nächste Mal nicht werden verflüchten lassen. Ueberdies muß jede abermalige bewaffnete Feindseligkeit Englands gegen den Burenstamm ein europäisches Einschreiten zur Folge haben, wenn nicht die englische Gewaltspolitik zu ähnlichen Thaten geradezu ermutigt werden soll. Schwebelange dazu, so wäre das ein Beweis von Schwäche und Gleichgültigkeit gegenüber der von England allen Mächten drohenden Gefahr, der an das Sprichwort erinnern möchte: „Wen Gott verderben will, den verblendet er vorher.“  
 In der Transvaalfrage kommt es nicht nur auf die materiellen Interessen der einzelnen Mächte an, sondern in ihr verflochten sich zugleich das ideale Moment des gemeinsamen Widerstandes aller Nichtengländer gegen die schrankenlose Begehrlichkeit und das unaufrichtige Vordringen der angelsächsischen Rasse. Eine gewaltige Flotte, eine sorgfältige Verbindung mit den Kolonien, ein wohlorganisiertes System von Konsulaten und Handelsagenturen, eine bisher von keiner Konkurrenz erreichte Verengung von Dampfverbindungen nach allen Gegenden der Welt und eine nahezu monopolistische Beherrschung der unterirdischen Telegraphenverbindungen: das sind die Mittel, durch die England seine Macht unaufrichtig vorwärts schiebt. Insbesondere die englische Monopolisierung des Telegraphenverkehrs wird mehr und mehr von allen civilisierten Nationen in ihrer ganzen brüderlichen Schwere und Gefährlichkeit empfunden. In diesem Punkte haben gerade die südafrikanischen Ereignisse Gelegenheit zu lehrreichen Erfahrungen gegeben. Im Januar d. J. war das in englischem Besitze befindliche Kabel an der Ostküste Afrika's plötzlich „gebrochen“, genau so lange, bis die Engländer nichts mehr zu verschweigen hatten. Dann geriet es eben so rasch wieder in Ordnung. Genau das selbe Schicksal erleben wir jetzt angesichts der Ereignisse in Matabeleland. Es poht den Engländern jetzt augenscheinlich nicht, daß man ihnen in Matabeleland auf die Finger sieht, und fängt hat das Kabel wieder eine Beschädigung erlitten. So kann die nicht-englische kontinentale Welt einwilligen nicht dahinter kommen, was an der Grenze des Transvaalstaates eigentlich vorgeht. Die Nicht-Engländer sind also im Punkte der Verantwortlichkeit selbst dann, wenn es sich um ihre vitalen überirdischen Interessen handelt, im Wesentlichen auf die englische Gnade angewiesen. Angesichts solcher Thatsachen muß man den „Dom. Nachr.“ beipflichten, wenn sie schreiben, man könne sich der sorgenvollen Frage nicht entschlagen, ob denn wirklich die künftige Weltbeherrschung vorwiegend oder gar ausschließlich der angelsächsischen Rasse vorbehalten sei. Wir Deutschen, Franzosen, Italiener, Russen, und wie wir alle heißen mögen, können und doch nimmermehr an den Gedanken gewöhnen, daß die ganze außereuropäische Welt im Laufe der Jahrhunderte anglist, oder, was nur dem Grade nach verschieden ist, americanisiert werden sollte. Wenn wir deshalb wollen, daß das Universum vor diesem wenig erfreulichen Schicksale bewahrt bleibe, so müssen alle civilisierten Nationen mit einander den von großen Gesichtspunkten getragenen Appell beherzigen, den das vordgedachte Blatt an sie richtet durch die Aufforderung, daß jede Nation an ihrem Orte den englischen Ansprüchen und Expansionsgelüsten mit Festigkeit und Selbstbewußtsein und mit allen erlaubten Mitteln überall und selbstlich entgegenzutreten möge, ehe es zu spät geworden ist.

**Hernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 25. April.**  
 Berlin. Fürst Bismarck ist in den letzten Tagen an einem Bronchialkatarrh, ist aber inzwischen wieder vollständig hergestellt und empfängt heute die Deputation des Bismarckkomitees aus Wiesbaden. — Die Abgg. v. Karstorf und Jbr. v. Ranke haben, unterstützt von den Fraktionen der Reichspartei und der Deutsch-Konserverativen, bei dem Reichstage den Antrag eingebracht, den Bundesrath zu ersuchen, die vom Bundesrath unter dem 4. März ds. J. erlassenen Bestimmungen, betreffend den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien, nicht in Wirksamkeit treten zu lassen. — Die Reichstagskommission für das Bürgerliche Gesetzbuch trat heute in die Beratung über die Bestimmungen, betreffend die Ehe ein, wozu die bekannten Entwürfe des Centrums und der Konserverativen vorlagen. Staatssekretär Nieberding erklärte: Die verbündeten Regierungen stehen auf dem Standpunkte, daß das Eheschließungsrecht, wie es im Jahre 1875 reichegeheilig geregelt wurde, das Ergebnis langer politischer und religiöser Kämpfe ist und daß es unter allen Umständen aufrecht erhalten werden muß. Das Civilehegesetz habe sich durchaus bewährt und es sei nicht wahr, daß dasselbe bei der Masse des Volkes sich feiner Sympathie erfreue. Die konservatieve Partei habe feinerzeit auf Erlaß des Civilehegesetzes gedrungen, jetzt erlobe man, daß dieselbe Partei sich gegen dieses Gesetz wendet. Würde einer der gestellten Entwürfe im Plenum angenommen werden, so würde damit das Bestehen des ganzen Gesetzbuchs ernstlich in Frage gestellt. Er glaube erklären zu dürfen, daß die verbündeten Regierungen in dieser Auffassung völlig einig sind. Die verbündeten Regierungen nehmen den gestellten Entwürfen gegenüber einen entschieden ablehnenden Standpunkt ein, wenn sie auch die damit verbundenen guten Absichten, die religiöse Seite der Ehe zu schützen, anerkennen. Das Civilehegesetz hindere aber die kirchlich gemeinliche Stelle nicht, ihrer religiösen Ueberzeugung bei der Eheschließung zu gemäßen. Die Autorität der Kirche habe unter dem Gesetze nicht gelitten, was sich demnach ergebe, daß weitauß der meisten Ehen kirchlich eingetragene werden. Für die verbündeten Regierungen gehe es eine Verhandlung dieser Frage nur auf dem Boden des bestehenden Civilehegesetzes. Die Bundesrats-Vertreter Bayerns, Württembergs und Badens erklärten alsdann nacheinander, daß ihre regierenden Regierungen am Personalausmaßgehe und am Prinzip der obligatorischen Civilehe festhalten.  
 Berlin. Das Berliner Kammergericht hat den früheren Gouverneur von Deutsch-Ostafrika Frhn. v. Scherke mit seinen Anträgen auf Gehalt und Vortage abgewiesen. — Nach aus Südwestafrika eingegangenen Nachrichten sind im Süden des deutschen Schutzgebietes anfangen Kanakas-Dottentotten aufständisch geworden. Es ist das ein unbedeutender Stamm, doch besorgt man, daß andere Stämme seinem Beispiel folgen möchten. — Offiziell wird bestätigt, daß die Postlage wegen der vierden Patrouille nach vor Kämpfen dem Reichstage zugehen werde. Die Postwagen sollen nicht erheblich sein; es handelt sich zunächst um die für die Kaiserkrone nötigen Mittel. Die Umwandlung der vierten Patrouille selbst werde erst am 1. April 1897 erfolgen. — Der Königl. sächsische Oberst v. d. A. Dierloch zu Dresden erhielt den Preussischen Kronenorden 2. Klasse, Reichskriegsminister die Preussische Ehrenkreuz des Ordens der württembergischen Krone.  
 Köln. Die „Köln. Ztg.“ erhält Nachricht von dem Ausbruch von Unruhen in Südwestafrika. In den Kämpfen sind zwei Offiziere und 6 Mann der Schutztruppe gefallen, 1 Offizier verwundet.  
 Nürnberg. Wie der „Frank. Corr.“ meldet, ist die neue 3-prozentige Nürnberger Stadtanleihe im Betrage von 2 Mill. Mark zu dem Kurse von 101 1/2 Prozent von der Berliner Bank und von der Firma Gebr. Arnhold in Dresden übernommen worden. Die neue Anleihe soll an der Berliner und Dresdener Börse zur Einführung gelangen. Die bisherige 3-prozentige Nürnberger Stadtanleihe wird von den Börsen in Frankfurt a. M. und München notirt.  
 Wien. Herzog Georg Wilhelm von Vannachweiz-Lüneburg, der älteste Sohn des Herzogs von Anhalt ist in Gmunden am Unterleibshypus erkrankt. Das Anfallin lautet: Temperatur 40.1, Puls 116, Morgentemperatur 38.8, Puls 98. Schmerzhaftigkeit und nächtliche Anschwellung des rechten Kniegelenkes, Vergrößerung und Inaktivität beständig.  
 Wien. In der heutigen Sitzung des vereinigten Verwaltungsraths der österreichisch-ungarischen Staatsbahn-Gesellschaft wurde die Gesamt-Dividende für die Aktien auf 28 Proc. festgesetzt, jedoch der am 1. Juli fällige Kupson mit 1 1/2 Proc. eingekürzt.  
 Petersburg. Wegen der japanischen Flottenrüstungen wird der Bau von 7 Panzerkreuzern und 10 Kreuzern für die ostasiatische Flotte bis 1898 geplant. Der Bau erfolgt theilweise auf ausländischen Werften.  
 Belgrad. Wie bestimmt verlautet, verfiel König Alexander die Einführung des Zwei-Kammer-Systems. Es soll ein gesetzlicher Senat wie in Rumänien eingeführt werden.  
 An der heutigen Berliner Börse nahm die Erledigung des Verlängerungsgehechts den Verkehr im größten Umlange in Anspruch. Der Geldstand war leicht und man nimmt an, daß eine wesentliche Verbesserung bis zum Ultimo nicht eintreten werde. Die Haltung war Anfangs reservirt, bald jedoch trat mit Enttiefen äussiger Tendenzberichte aus Wien und Paris eine Belebung und Befestigung der Stimmung ein. Es zeigte sich Deflationstendezen, auf den hin die meisten Kurse weiter anzuhaken konnten. Am Bankaktienmarkt war der Verkehr sehr still. Kommandit-antheile und Kreditaktien im Kurse behauptet, aber fast ohne jede Umjoh. Handelsaktien und Dresdener Bank eine Kleinigkeit höher. Am Eisenbahnaktienmarkt waren heimische Bahnen auf Deckungen behauptet. Von ausländischen Bahnen waren österreichische Werte am neuerliche Verstaatlichungsgehechts bedacht. Schweizerische Bahnen schwanfend, in der zweiten Stunde erholl. Pariser-Wiener konnten sich um etwa 1 Prozent befestigen. Monatswerte waren sehr wenig umgelegt, die Anleihe waren für Anleihen für Puttenwerke kaum verändert; Kohlenwerke angehalten und eher schwächer. Am Kassamarkt für Industriewerthe domierte die bisherige gute Kaufkraft an. Rentenwerte sich behauptet, aber ohne besonderes Interesse. Italiener erholl. 3-prozentige deutsche Reichsanleihe etwas niedriger. Der Schluss der Börse war still und neigte eher nach unten. Ultimo gebr ca. 3 1/2 Prozent. Privatbankent 3 1/2 Prozent. — Am Getreidemarkt erholt sich auf ungünstige Saatenstandsberichte aus den östlichen Provinzen, sowie auf steigende Notierungen in Nordamerika feste

**Triumph-Seife**  
 in allen  
 Parfümeriehandlungen  
 und Drogerien  
 zu haben







H. Wanne, Schriftf. E., 4 M. J. N. v. u. Schumann geb. Heidemann, 77 J., J. Hartenstein geb. Schreiner, Kaufmann, 72 J., D. A. Richter, Uebernehmer, 60 J., R. E. Blumhof, Tapezierer, 50 J., C. F. E. R. J. Heil, Schuhmacher, 71 J., in Dresden. — Ausschick in Dresden. — Oberlehrer am Karl August Lyceum, 65 J., Oberan. Gürtelherz geb. Marlin, Leipzig-Schlesia, Emilie verehel. Gründel, Bismarck-Offizier, 74 J., Rochenkirchen L. B. Anna Espenhahn geb. Reimer, 64 J., Mittelalt. Geschäftsführer Moritz Demann, 64 J., Cigarrenhändler Carl Rübiger, Wittwe, 62 J., Fleischer Cesar Weibler, 44 J., Glöckner Kaufmann Friedrich Robert, 72 J., Berdau. Hüllensabrikant Franz Heidemann, 67 J., Berdau. Kaufmann Hermann Gottlob Heidemann, 44 J., Berdau. Zimmermann Friedrich Christian Sommer, 63 J., Reichenbach L. B. Topfer Richard, 22 J., Tannenblauen L. B.

Die glückliche Geburt eines munteren, kräftigen **Jungen** zeigen hoch erfreut an **Dresden-Neust.**, Poststr. 15, den 25. April 1896

**Karl Schüler, Restaurateur,** und Frau **Rosalie geb. Böttcher.**

**Zilla Preiss Paul Ficker** R. S. Oberleutenants-Vizeleutnant **Verlobte.** **Bernsbach, Erzgeb., Chemnitz,** im April 1896.

Die Verlobung ihrer Kinder **Martha** und **Johannes** bezeugen sich hierdurch ergebenst anzudeuten **Otto Feldmann, Franz Gumpert sen.,** **Großenhain, Rochwitz.**

**Martha Feldmann Johannes Gumpert, Brauereibesitzer** empfehlen sich als Verlobte. **Großenhain, 25. April 1896, Buchhardtswalde.**

**Hedwig Hanspach Reinhold Müller** empfehlen sich als Verlobte. April 1896.

**Paul Philipp Martha Philipp** geb. Alfermann Vermählte, Dresden, am 25. April 1896.

**Otto Dietrich Hedwig Dietrich geb. Anders** Vermählte, Dresden, am 25. April 1896.

**Herrmann Mager Martha Mager** geb. Zahn Vermählte, Dresden-Blauen, 21. April 1896, Wildberg.

**Arthur Böhme Johanna Böhme** geb. Geyh Vermählte, Dresden, den 25. April 1896.

Am Freitag Nachmittag 1/4 Uhr verschied nach langem Leiden Frau **Clara verw. Frackkassier Scheinpflug** geb. **Adler.** Die trauernde Familie **Beck.** Die Beerdigung erfolgt Montag, den 27. April, Nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhause, Kieserstr. 3, aus auf dem Trinitätsfriedhofe.

Freitag, Nachts 12 Uhr, nahm Gott der Allmächtige unser **Hansel** im Alter von 1 Jahr 10 W. von. wieder zu sich. Wer unser Glück kannte, wird unsern Schmerz empfinden. **Hermann Härtel** und Frau **Rosa geb. Arnold.** Die Beerdigung findet Dienstag Mittag 1/2 Uhr auf dem Trinitätsfriedhofe statt.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass mein geliebter Sohn, unser lieber Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel **Robert Oswald Andrä** in seinem 32. Lebensjahre nach kurzem Krankenlager sanft entschlafen ist. **Dresden, am 24. April 1896.** Die trauernden Hinterlassenen. Die Beerdigung findet Montag den 27. April Nachm. 2 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofs in Volkwitz aus statt.

**Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!** Heute Morgen 8 Uhr entschlief nach kurzem, schwerem Leiden plötzlich und unerwartet unsere liebe Mutter, **Frau verw. Todtenbettmeister Krause.** **Trachenberge,** den 25. April 1896. **Die trauernden Hinterlassenen.** Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag 11 Uhr von der Parentationshalle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Allen Lieben Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante, **Johanne Christiane Zirkel** geb. **Pötschke,** Freitag, Abends 8 Uhr, nach langem Leiden sanft entschlafen ist. **Die trauernden Hinterlassenen.** Die Beerdigung findet Dienstag, den 28. April, Nachmittags 2 1/2 Uhr von der Todtenhalle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Heute Nachmittag 5 Uhr verschied plötzlich und unerwartet unter bergensguter Gatte, Vater, Schwiegervater, der Jubelant **Johann Carl Friedrich Müller,** im 64. Lebensjahre, tief betrauert von den **Hinterbliebenen.** **Dresden, Schloßstraße 6,** den 24. April 1896.

Heute nahm Gott unseren innigsten Geliebten, Vater und Großvater, Herrn **Schnittwaarenhändler Karl Julius Schönborn** im Alter von 50 Jahren in sein himmlisches Reich. Dies zeigen in tiefstem Schmerze hierdurch an **Süßkau,** am 24. April 1896. **Die trauernden Hinterlassenen.** Die Beerdigung findet Montag am 27. April Nachm. 1/3 Uhr von der Deutschen Welschstraße aus nach dem Voigtwitzer Ostfriedhofe statt.

Nachdem sich das Grab über der irdlichen Hülle meines unermesslichen Gatten, des Baugewerkes **Herrn Karl Gottlieb Richter** geschlossen und seine Seele Heimath und Ruhe gefunden hat, sagt Allen, welche den Heimgegangenen noch im Tode in so reichem Maße Liebe bewiesen und Ehre erlangt haben, und uns, die Hinterbliebenen, durch ihre Theilnahme trösteten und ihm die letzte Ehre durch zahlreiche Theilnahme beim Begräbniß bewiesen haben, nur hierdurch herzlichen Dank. In Obacht ist Tod, auf Erden bitter Schmerz, Drum ruhe sanft, Du treu geliebtes Herz. **Die trauernde Wittwe Henriette verw. Richter geb. Fiedler.** (Christianstraße 4.)

Allen Verwandten, Kollegen, Freunden und Bekannten für die überaus zahlreichen Beweise der Theilnahme, sowie dem Herrn Oberforstmeister Titmann für die aufrichtig gemeinten herzlichen Ausdrucksworte am Abende des selig Dahingegangenen, dem landwirthschaftlichen Verein zu Warbach und dem Männervereine ein dankselbes für die letzte Ehre, die uns beim Heimgange unseres theuren Entschlafenen, des **Königl. Sächsischen Forstmeisters Friedrich Wilhelm Zinsch** dargebracht wurden, herzlichen Dank! **Forsthaus Warbach.** **Die tieftrauernden Hinterlassenen.** Für die zahlreichen Beweise der Theilnahme bei dem Besten unserer theuren **Gertrud** sagt Allen hierdurch den herzlichsten, innigsten Dank **Dresden, den 25. April 1896 Paul Weber und Familie.** Die Beerdigung unseres Sohnes erfolgt **Sonntag Nachmittags 1/3 Uhr.** **Amtsrichter Vogel.** Die Beerdigung unserer theuren Entschlafenen findet Montag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Schloßstraße 10, aus nach dem alten Annenfriedhof, Chemnitzerstraße, statt, woselbst in der Halle die Trauerfeierlichkeit abgehalten wird. **H. A. Pupke.**

Heute wurde unser ein munterer **Junge** geboren. **Dresden, am 25. April 1896.** **Rathskellner J. Edelmann und Frau.** **Emil Köhler Lina Köhler** geb. **Wendler** Vermählte, **Stauchitz, 25. April 1896.** **Paul Brandt Edith Brandt** geb. **Kinder c. f. a. Vermählte.** Dresden, den 25. April 1896. **Gertrud Alvors Willy Hamisch** Seidenlehrer c. s. a. v. Dresden, im April 1896.

Heute wurde unser ein munterer **Junge** geboren. **Dresden, am 25. April 1896.** **Rathskellner J. Edelmann und Frau.**

Heute wurde unser ein munterer **Junge** geboren. **Dresden, am 25. April 1896.** **Rathskellner J. Edelmann und Frau.**

Heute wurde unser ein munterer **Junge** geboren. **Dresden, am 25. April 1896.** **Rathskellner J. Edelmann und Frau.**

Heute wurde unser ein munterer **Junge** geboren. **Dresden, am 25. April 1896.** **Rathskellner J. Edelmann und Frau.**

**Verloren + Gefunden.** **Goldener Ring** mit H. Brillant, gr. K. 8. 1867, zwischen Borsbergrath u. Boipfl. verl. Geg. Belohn. abzugeben Borsbergrath 35, 2. l. **Zugelaufen** ein großer, gut genährter **Rettterhund** mit einem Stück Rette; Farbe dunkel, weiße Brust. Abzugeben gegen Erstattung der Injectionsgebühren und Futterkosten Vobtan. Tharandtstr. 2 **Geschäfts-An- und Verkäufe.** **Sichere Existenz.** Guteing. **Milchsch-Werk** ist Ver. halber billig zu verk. u. ist dadurch theilhaft. Beuten, Belegen, ged. sich sichere Exist. zu gründ. Off. u. E. 7580 d. G. 2. **Taub & Co.,** Weinstr. 15. **Produkten-Geschäft,** nachm. f. gut. sich. Existenz f. eine Familie, billig zu verkaufen. Adressen erbeten unter P. U. 200 „Invalidendank“ Dresden. **Cigarren-Geschäft,** sichere Existenz bietend, sof. zu verk. Erforderl. **3000 Mart.** **Ricin & Co.,** Schloßstr. 8, l. **Cigarren-Geschäft** an bester und frequenter Lage. Preisungspreis d. fünf Strahlen eines Vorortes Dresdens, sichere Existenz für einen jungen Anführer, per sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme ca. 4000 M. erforderlich. Offerten unter D. G. 145 an Rudolf Woffe, Dresden.

**Pachtbäckerei,** Dresden = N., gutes Geschäft, mehrere Jahre in einer Hand. Verhältnisse halber bald zu verkaufen. Agenten zweifelt. Off. unter M. K. 1160 Rudolf Woffe, Dresden erbeten. In einer größeren Provinzial-Stadt mit starker Garnison, sammtlichen Amtsbehörden und Schulen ist ein altes, gut angebrachtes **Kolonialwaaren-, Cigarren- u. Spirituosen-Geschäft** baldigst unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Diejenigen, die sich an demselben interessiren wollen, wenden sich an den **„Invalidendank“ Dresden.** **Restaurant.** Ein Nähe Dresdens, diest. a. d. Gibe gelegene gutgeb. Restaurant mit Hofreue. Garten habe ich zu verk. Erforderl. 10,000 M. **Ed. Rausch, Birgerstr. 63, 2.** **Geschäft,** Produkten od. dergl., b. 5000 M. gezeuht. Abt. mit E. J. 978 „Invalidendank“ Dresden. Ein 20 Jahre bestehendes **Seifen-Geschäft** ist krankheitshalb preiswerth sof. zu verkaufen. Näb. Rosenstr. 75, l. v.

**Offen und ehrlich.** 30. tücht. Geschäftsmann, 36 Jahre, von guten Kenntn. welches demüthigt ein Restaurant übernimmt, sucht eine treue Lebensgefährtin von mittl. Größe, beller u. lustig, wirthschaftl. m. einfachen Tausend Mark Verm. Werthe Damen, welche Lust u. Liebe zu diesem Berufe haben, mögen vertrauensvoll diesem aufrichtigen Geischt Glauben schenken. Einm. gezeichnete Off. m. Ang. nach. Best. u. Phot., welche sof. retournirt wird, mit H. T. 212 Exp. d. Bl. erbeten. Diktet. Chem.

**Heiraths-Gesuch.** Ein Mädchen im achten J., welches eine tücht. Hausfr. w. will, aus g. Famll., schöne Ausst., sp. ein. Vermögen, gel. u. guten Char., ev. wüthigt sich bald mit einem tücht. Fleischer glücklich zu verheirathen. Wünsche sind: aus angelegener Familie, aufrichtiges Gemüth und tücht. Geschäftsm. Figur nicht so kl., Alter Anfang der 3. Quenten verheir. Abt. niedersulegen mit W. K. 125 Bl. Exped. d. Bl., ar. Höttinger.

**Heiraths-Gesuch.** Ein höher Staatsbeamter im Ausland, 40 Jahre, von angenehmen Aussehen, Hausbesitzer, in guter, einträglich Stellung, sucht aus Mangel an Damenbekanntschaften eine Lebensgefährtin im Alter von nicht über 33 Jahren und mit Vermögen, nicht unter 10,000 M. Absolut einmüthig gezeichnete Anträge mit Photographie unter O. 61 zu richten an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.** Discretion selbstverständlich.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heirath.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Ernstgemeinter Antrag!** Besserer, gebild. Geschäftsmann mit gutem Einkommen, Mitte der 30er, von stattlicher Figur u. gutem Charakter, wünscht sich wieder zu verheirathen. Damen, welche diesem ernstgemeinten Geischt Vertrauen schenken, wollen Off. unter H. A. 101 Exped. d. Bl. niederlegen. — Discretion Ehrenfache u. wird auch verlangt.

**Mit Gott.** Ehrenhafte, gebildete Wittwe im mittl. Jahr, v. gutem Aussehen, 1 Kind, etwas Vermögen und Wirthschaft, tüchtig in Haus u. Geschäft, möchte gern Heirathsmann, am liebsten Bäcker, da große Liebe für dies Geschäft, in Stadt oder Land behufs Betrieb kennen lernen. Herren, welche tüchtig im Fach, von ehrenw. soliden Charakter, bitte werthe Offerten unter H. Z. 216 bis 5. Rat in die Exped. d. Blattes niederzulegen.

**Marriage.** Junger Herr, Mitte der 20er, von angeh. Aussehen, vermögend, gebieter Einziger, wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, bei Beherathung die Bekanntschaft e. hübsch. feingeb. vermög. Dame zu machen. Sich. Off. beliebe man u. N. K. 1161 an Rudolf Woffe, Dresden, einzul. Strengste Discret. zugesichert. Agenten verboten.

**Junger Restaurateur** in Dresden, 25 Jahre alt, selbstständig, sucht auf diesem Wege geeignete Lebensgefährtin im Alter bis zu 25 Jahren. Nur Solche, welche Lust u. Liebe zum Geschäft u. etwas Vermögen besitzen, wollen werthe Abt. unter J. C. 219 in die Exp. d. Bl. niederlegen.

**Heiraths-Gesuch.** Ein Mädchen im achten J., welches eine tücht. Hausfr. w. will, aus g. Famll., schöne Ausst., sp. ein. Vermögen, gel. u. guten Char., ev. wüthigt sich bald mit einem tücht. Fleischer glücklich zu verheirathen. Wünsche sind: aus angelegener Familie, aufrichtiges Gemüth und tücht. Geschäftsm. Figur nicht so kl., Alter Anfang der 3. Quenten verheir. Abt. niedersulegen mit W. K. 125 Bl. Exped. d. Bl., ar. Höttinger.

**Heiraths-Gesuch.** Ein höher Staatsbeamter im Ausland, 40 Jahre, von angenehmen Aussehen, Hausbesitzer, in guter, einträglich Stellung, sucht aus Mangel an Damenbekanntschaften eine Lebensgefährtin im Alter von nicht über 33 Jahren und mit Vermögen, nicht unter 10,000 M. Absolut einmüthig gezeichnete Anträge mit Photographie unter O. 61 zu richten an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.** Discretion selbstverständlich.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000 M. Vermögen, wünscht l. bald u. verh. m. tücht. Mädchen od. j. Wittwe al. Vermögen. Event. auch in ein Gut, wirthsch. od. ein Geschäft einzubringen. Geehrte Damen, welche sich, voll. Oberliche Vertr. schenk., wöll. mit Briefe mögl. m. Phot. u. Angab. d. Verhältn. niederl. u. A. W. 4251 postl. Pirna. Anonym. unberücksichtigt.

**Heiraths-Gesuch.** Ein geb. Landwirth, 26 Jahre alt, vorl. 10,000

**Oesterreichischer Lloyd Triest.**  
**Vergnügungs-Seereisen nach Dalmatien ab Triest**  
 am 30. April, 14. Mai u. 30. Sept. mit eleganten Lloyd-Tampfern.  
 Im höchsten Grade bequem nach Bosnien u. Herzegowina.

**Heidelbeeren**  
 in jeder neuen, verbesserten Weise. (Auch ohne Waagenplatte.) Ganz weisse, sofortige Reparaturen und Neuerungen, Rembrandts etc. Schön und gewissenhaft. Keine Prellerei bei nur solider, naturgetreuer Ausführung.  
**J. Frödrich,**  
 20 Wallensteinstrasse 20, neben Restaurant Societe.

**Künstliche Zähne**  
 in jeder neuen, verbesserten Weise. (Auch ohne Waagenplatte.) Ganz weisse, sofortige Reparaturen und Neuerungen, Rembrandts etc. Schön und gewissenhaft. Keine Prellerei bei nur solider, naturgetreuer Ausführung.  
**J. Frödrich,**  
 20 Wallensteinstrasse 20, neben Restaurant Societe.

**J. Kräblin Blumen-Fabrik**  
 Kohlschütterstr. 2, part.  
 (am Plauenschloßplatz)  
 gegründet 1870.  
 Detail-Verkauf zu äusserst billigen Preisen.  
 Reichste Auswahl  
**Hutzweigen**  
 in allen modernen Bindarten und geschmackvollsten Ausführungen  
 einzelner Blumen.  
 Grosses Lager  
**Zimmerschmuckpflanzen etc.**  
 Zum bevorstehenden Blumen-Corso  
 Bouquets und Bonquets zu Wagendekorationen.  
 Geehrte Aufträge werden unter den dankbarsten Bedingungen in kürzester Frist prompt ausgeführt und dabei jedweden Wünschen möglichst Rechnung getragen.  
 Wiederverkäufern extra Rabatt!

**H. Grossmann Familien-Nähmaschinen**  
 mit Fussbank  
 in unübertroffener Leistungsfähigkeit und sauberster Ausführung.  
**5 Jahre reelle Garantie!**  
**Strohhut-Nähmaschinen**  
 mit Kurbelzug, leichtester Gang.  
**Reparaturen aller Systeme schnell und billig.**  
 Verkauf: Waisenhausstrasse 5 und in der Fabrik: Chemnitzstrasse 26  
 Fortschreiber: Amt. I, Nr. 197. Fortschreiber: Amt. I, Nr. 294.

**Beleuchtungs-Gegenstände**  
 für Gas, elektr. Licht, Petroleum u. Kerzen.  
 Aufträgen und Umarbeiten von Kronen etc. für elektrisches Licht.  
**Julius Schädlich**  
 Am See 16, part. u. I. Et.

**Georg Häntzschel, Dresden, Strassenstr. 2.**  
**Oldenburger Milchvieh.**  
 Am 10. April, Donnerstags, wird in Dresden im Milchviehhoi (Zooanlage) am Auftrage zu Versteigerung entgegen zu nehmen. Neben auch schöne Bullen zum Verkauf.  
**Rodenknecht, Dresden, Achgells- und Detmers.**

**Tanz-Unterricht**  
 Odeum, Garsstrasse 3, Sonntag den 3. Mai Nachm. 4 Uhr beginnt ein Sonntagskursus, Dienstag 5. Mai Ab. 8 Uhr ein Wochenkursus.  
 Honorar 12 M. Anmeldung da selbst od. Rathh. Büchsenstr. 1.  
**Adm. Reutich & Zobu.**

**Steuer-Reklamationen, Gesuche, Klagen, alle schriftl. Arbeiten.**  
**Paul Sommer, Schulstr. 2.**  
 Post, Bahn, Steuer etc.  
 Vorbereitung u. Nachhilfe zur Prüfung. Preis mässig.  
**Jacobssaue 1, I. Et. r.**

**Umfachmänn. Unterricht**  
 am Tage u. Abends. Gründl. und prakt. Ausbildung in all. Buchhalterei nach Berlin.  
**Th. Seidel, Kaufmann, Johannesstr. 14.**  
**Max Goller, Richterstr. Nr. 16, I.** Ausführung aller gewerbli. u. kaufm. schriftl. u. Buchhalterei-Arbeiten etc. Feinste Referenzen.

**Feiner Pug**  
 in 2-4 Wochen gründl. u. sicher erlernt. Frau S. Meisinger, Kath. Str. 48, I. Post. grat.  
**Günstig durchbare reelle Lehrkurse für Prakt. Schneidern,**  
 Schnittzeichnen, Zuschneiden gründl. u. sicher. Kursus 10 M., Frau S. Meisinger, 48, I. Pillnitzerstr. 48, I.

**Ostseebad Mürz i. Meckl.**  
 Klimatisch, Waldkurort. Pflanzgarten, Friedr. Franz, Döpp, Rindfleisch, Stein, freier Strand. Arzt im Ort. Prospekt gratis. Badeverwaltung.

**Etablissement Wilder Mann.**  
 Den geehrten Vereinen halte ich mein Etablissement mit feinem angenehmen Schattigen Park- und Gartenanlagen zur Abhaltung von Vogelweiden und anderen Festlichkeiten angelegentlich empfohlen. Für gute Bewirtung bin ich bereit u. bitte feinsten Tisch, was die Saison leitet.  
**Emil Weber,**  
 Hochachtungsvoll Emil Weber.

**Kamerun**  
 Kreuzstrasse 9.  
 Echte Bayrisch Bierlokal.  
 Auschank:  
**Kalmbacher, C. Petz, Augustiner, München.**  
**Bürgerlicher Mittagstisch.**  
 Stamm zu jeder Tageszeit.  
 Hochachtungsvoll Moritz Bürger.

**Heute Alle zu Otto Breiffeld,**  
 Platenstrasse Nr. 72.

**Restaurant Fuchsbau,**  
 Kreuzstrasse 2.  
 Heute Sonntag den 26. April  
**Zither-Concert.**  
 Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.  
**Mittagstisch**  
 9, 85 und 100 Pf.  
 Warme Küche bis 11 Uhr. Täglich kräftiger Maitrait von Rhein-Weidmeyer. Bürgerliche Pilsener.  
 Hochachtungsvoll Mar Partia.

**Fleischer!**  
 Schweinefleisch zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Cornwallkessel,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Rover gesucht,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Alten Damen.**  
 Ein in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Herren-Filzhüte,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Lange & Jäger,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Gypswände gesucht,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Heirath.**  
 Ein in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Rappwallach,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Herren- und Knaben-Garderoben**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**R. Knoblich, Schneider,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Reise-Rollen, Couvertaschen, Tamenten etc.**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Silber-Kaninchen,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Stollen-Steuer**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Unterichts-Ankündigungen.**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Hugo Fleischer,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Tanz-Unterricht**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Englisch**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Buchführung,**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Dresdner Zither-Schule**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Rackow, Altmarkt 15.**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Freundschaft.**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Privat-Unterricht**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Kinder-Garten**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Neu! Neu!**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Bail's Bier-Quelle**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Sehenswerth!**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Freundschaft.**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Privat-Unterricht**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.

**Kinder-Garten**  
 in Dresden zu verkaufen. (Adm. Frödrich) 20 Wallensteinstrasse 20, I. Et. in der Nähe der Stadtkirche.



Tonkünstler-Verein

Morgen Montag d. 27. April 1896

Zwölfter Übungsabend

im Saale von Braun's Hotel... 1. Trio... 2. Sonate... 3. Quartett...

Fach- u. Fortbild.-Schule des Drogisten-Vereins zu Dresden.

Das neue Schuljahr beginnt in der Fortbildungsschule für die 1. Abth. am 5. Mai...

Der Schulvorstand.

Otto Auger, d. 3. Vorsitzender.

Verein für Handlungsbewerber 1858

Samburg, Al. Wäckerl, 32. Heber 50, 00 Mitglieder. Kostenfreie Stellenvermittlung...

Geselligkeitsverein

der Barbier- und Friseur-gehilfen Dresdens. Sonntag den 26. April Ausflug mit Tanz...

Königl. Sächs. Krieger-Verein

Alle Kameraden der Feldzüge von 1804, 1806, 1807, welche noch nicht photographirt waren...

Allgem. Musiker-Verein zu Dresden

Am Freitag den 24. d. M. starb unser Vereinskollege Herr Oswald Andra.

Unter dem Protektorat Ihrer I. Hohheit der Frau Prinzessin Friedrich August.

Lehrerinnen-Heim.

Die diesjährige Generalversammlung findet Dienstag d. 28. April...

Freiberger Brauer- u. Malzer-Verein. Die diesjährige Hauptversammlung findet Sonnabend, d. 2. Mai...

Barbier-Immung.

Die Mitglieder werden hiermit zu der Donnerstag d. 30. d. M. Abds. 9 Uhr im Hotel zum Gesellschaftshaus in Großenhain...

Verein vereinigter Obst- und Grünwarenhändler Dresden-Stadt u. -Land.

Generalversammlung Donnerstag den 30. April im Fiedler's Restaurant...

Christl.-socialer Verein.

Generalversammlung Freitag den 1. Mai Abends 8 Uhr Ggr. Brüdergasse 25, 1.

Innungs-Ausschuss zu Dresden.

Die Dresdener Innungen werden hierdurch zur Spalierbildung bei dem Einzuge Ihrer Kaiserl. Majestät an 9. Mai 1896...

Militär-Verein

Monats-Versammlung im Vereinslokal bei Heibig's, wobei Aufnahme neuer Kameraden stattfindet.

Allgem. dram. Verein

Sucht noch einige Damen und Herren als Mitglieder. Offerten abgegeben in der Exped. d. Bl. unter H. P. 208.

Dem Mann seiner Frau.

Ich wolle immer lustig und heiter hinter meiner Frau stehen, mit Sonnenbrille in ihrem Glanze, als ob ich selber der war.

Niederfahr's neu eröffnete Radfahr-Halle.

Struvestrasse 9, wird bestens empfohlen.

Hausbesitzer!

unterläßt doch das Anmordern seiner Wohnungen in den 'Dresdener Tagesblättern'.

Dank.

Seit längerer Zeit litt ich an hochgradiger Magen-Schwäche. Nach dem Essen Aufgetriebenheit des Magens, Angstgefühl, Würgen u. Drehen in den Röhren...

Reife Emil.

Die gegen Hl. Joh. Reihhaber ausgesprochene Verleumdung nehme ich zurück und erkläre sie als ein ehrenrühriges Wadchen.

Burgberg.

Freitag Abend leber unumgänglich. Bitte dafür bestimmt heute Nacht um 3 Uhr a. Böhm Bahnhof.

Kochgeschirr.

emall., blech u. zugehört, findet man wirklich preiswerth und gut bei Schmetzner & Lesser, Webergasse 25.

Nur Barthold's Gesundheits-Corset.

unwettbewerbl. i. Geunde gesund erhalten. Nur allein echt zu haben in Barthold's Wiener Corset-Magazin...

Ein schöner Bart.

Wenn man ihn pflegt gar wohl, sich nicht die Haut zerkratzt, zerkratzt.

Arbeitswaren.

Reife, Wachstübe, Kinderwagen, Fahrstühle kauft man billig An der Kreuzgasse 14 bei Zimmermann's Ww.

A. Siksay

lernt täglich Klavieren auf seiner großen Klavierschule, in großer und geschult. Das Atelier von Frau Elise Weichhold...

Hausfrauen!!!

Das beste emall. u. zugehört, Kochgeschirr, Petroleum-Öfen, Blättelöfen, Küchenwagen...

100 Fahrräder

hat stets auf Lager A. Siksay, Rennbahn Strieken. Reparaturwerkstätte u.

Hutblumen

vom gewöhnlichsten bis feinsten Genre kauft man billig und gut bei größter Auswahl in der Fabrik von Bruno Paltisch...

Radfahren!

Täglich Unterricht durch geprüfte Lehrer unter Oberaufsicht des bekannten Meisterfahrers Siksay...

Noch nie

sand ich einen so leichten Hüthut, weich oder steif, als bei Oswald Köberling, Freihergerstraße 13.

Recht preiswerth und geschmackvoll

Ihre Sommerkleide einzufragen ist wohl jede Dame bemüht und wird deshalb auch wohl keine Dame veräumen...

Mayer's Herren-Joppen

halm Schlatrock-Meyer, Frauenstraße 7. Meyer's Knaben-Joppen...

Leibbinden

für Unterleibsleiden und zur Warmhaltung, Bruchbänder für alle vorkommenden Fälle...

Altes Gold

und Silber, Uhren, sowie Münzen und Medaillen, Edelsteine, altes Porzellan u. Figuren...

Aufforderung.

Allen Denjenigen, welche Bedarf an künstl. Zähnen haben, empfehle ich Herrn J. Pirfall...

Keine grauen Haare mehr.

Jedermann kann sich sofort blond, braun oder schwarz färben, 4 Wochen abhaltend, höchst unschädlich...

Röyfe, Dreher,

Zrähne ohne Zahnuren (Verkauf, sowie Anfertigung viel billiger als anderswärts) nur b. R. Freisleben...

Gmailgeschirr

Niederlage gr. Brüderg. 8 Z.

Meyer's Havelocks

beim Schlatrock-Meyer, Frauenstraße 7. Meyer's Schlafrocke...

Albert Siede's

Uhren-Reparatur-Anstalt gr. Brüdergasse 10, 1. Et., reparirt Uhren aller Art auf's Beste...

Schirme

werden binnen 1 Stunde reparirt u. bezogen bei C.A. Petschke, Bismarckstr. 17.

Die Spezial-Schlafrock-Fabrik

von C. Werm befindet sich zur Hauptstraße 4 ut. R. F. Cylinderschürze, Pilzhüte, Kinderhüte...

H. Buchholz

zu billigen Preisen. 28 Annenstraße 28, nahe der Annenkirche...

Im Irrthum

ist Terentio, welcher glaubt, daß Carlo Rimati nur eine Operna-Handlung hat...

Wasservergoldung

am 1. April vom Neumarkt nach Amalienstraße 21, neben dem neuen Medischhaus...

Bruno v. Suchorzinski,

Kabell-Niederlage Morichstraße 7, 1. Etage, Ecke Königs-Johannstraße 19...

Künstl. Zähne,

Reparaturen, Plomben, Umarbeiten, Schmerzmittel, Operation, Wichtige Preise. R. Hansch...

J. Trape's Feigenkaffee

ist das beste und billigste Kaffeegewürz. R.

Im Irrthum

ist Terentio, welcher glaubt, daß Carlo Rimati nur eine Operna-Handlung hat...

Aufforderung.

Allen Denjenigen, welche Bedarf an künstl. Zähnen haben, empfehle ich Herrn J. Pirfall...

Zahnleidenden

ist nur Beyer's Atelier für Zahnarbeiten, Morichstraße 5, 1. Stockwerk...

Schuhwaren

jeder Art, hochlegant und dauerhaft, kauft man am besten und billigsten bei A. Mitschke...

Mantel-Ubricht.

Auf die renommierte Ubricht'sche Mantel-Gübe am Freiburgerplatz...

Die Zauberkiste.

Größe vier in 2 Jahren von der Jahreszeit. Macht von 28. G. Wogau.

Reinlauffe.

Reinlauffe in der Handlung von Herrn v. Suchorzinski...

Residenz-Theater.

(Gesellschafts-Theater, Nr. 3202). Nachmittags bei erachteter Verfügen...

Tata Foto.

Komplett Equipette in der Höhe von 20 bis 30 bis 40 bis 50 bis 60 bis 70 bis 80 bis 90 bis 100 bis 110 bis 120 bis 130 bis 140 bis 150 bis 160 bis 170 bis 180 bis 190 bis 200 bis 210 bis 220 bis 230 bis 240 bis 250 bis 260 bis 270 bis 280 bis 290 bis 300 bis 310 bis 320 bis 330 bis 340 bis 350 bis 360 bis 370 bis 380 bis 390 bis 400 bis 410 bis 420 bis 430 bis 440 bis 450 bis 460 bis 470 bis 480 bis 490 bis 500 bis 510 bis 520 bis 530 bis 540 bis 550 bis 560 bis 570 bis 580 bis 590 bis 600 bis 610 bis 620 bis 630 bis 640 bis 650 bis 660 bis 670 bis 680 bis 690 bis 700 bis 710 bis 720 bis 730 bis 740 bis 750 bis 760 bis 770 bis 780 bis 790 bis 800 bis 810 bis 820 bis 830 bis 840 bis 850 bis 860 bis 870 bis 880 bis 890 bis 900 bis 910 bis 920 bis 930 bis 940 bis 950 bis 960 bis 970 bis 980 bis 990 bis 1000 bis 1010 bis 1020 bis 1030 bis 1040 bis 1050 bis 1060 bis 1070 bis 1080 bis 1090 bis 1100 bis 1110 bis 1120 bis 1130 bis 1140 bis 1150 bis 1160 bis 1170 bis 1180 bis 1190 bis 1200 bis 1210 bis 1220 bis 1230 bis 1240 bis 1250 bis 1260 bis 1270 bis 1280 bis 1290 bis 1300 bis 1310 bis 1320 bis 1330 bis 1340 bis 1350 bis 1360 bis 1370 bis 1380 bis 1390 bis 1400 bis 1410 bis 1420 bis 1430 bis 1440 bis 1450 bis 1460 bis 1470 bis 1480 bis 1490 bis 1500 bis 1510 bis 1520 bis 1530 bis 1540 bis 1550 bis 1560 bis 1570 bis 1580 bis 1590 bis 1600 bis 1610 bis 1620 bis 1630 bis 1640 bis 1650 bis 1660 bis 1670 bis 1680 bis 1690 bis 1700 bis 1710 bis 1720 bis 1730 bis 1740 bis 1750 bis 1760 bis 1770 bis 1780 bis 1790 bis 1800 bis 1810 bis 1820 bis 1830 bis 1840 bis 1850 bis 1860 bis 1870 bis 1880 bis 1890 bis 1900 bis 1910 bis 1920 bis 1930 bis 1940 bis 1950 bis 1960 bis 1970 bis 1980 bis 1990 bis 2000 bis 2010 bis 2020 bis 2030 bis 2040 bis 2050 bis 2060 bis 2070 bis 2080 bis 2090 bis 2100 bis 2110 bis 2120 bis 2130 bis 2140 bis 2150 bis 2160 bis 2170 bis 2180 bis 2190 bis 2200 bis 2210 bis 2220 bis 2230 bis 2240 bis 2250 bis 2260 bis 2270 bis 2280 bis 2290 bis 2300 bis 2310 bis 2320 bis 2330 bis 2340 bis 2350 bis 2360 bis 2370 bis 2380 bis 2390 bis 2400 bis 2410 bis 2420 bis 2430 bis 2440 bis 2450 bis 2460 bis 2470 bis 2480 bis 2490 bis 2500 bis 2510 bis 2520 bis 2530 bis 2540 bis 2550 bis 2560 bis 2570 bis 2580 bis 2590 bis 2600 bis 2610 bis 2620 bis 2630 bis 2640 bis 2650 bis 2660 bis 2670 bis 2680 bis 2690 bis 2700 bis 2710 bis 2720 bis 2730 bis 2740 bis 2750 bis 2760 bis 2770 bis 2780 bis 2790 bis 2800 bis 2810 bis 2820 bis 2830 bis 2840 bis 2850 bis 2860 bis 2870 bis 2880 bis 2890 bis 2900 bis 2910 bis 2920 bis 2930 bis 2940 bis 2950 bis 2960 bis 2970 bis 2980 bis 2990 bis 3000 bis 3010 bis 3020 bis 3030 bis 3040 bis 3050 bis 3060 bis 3070 bis 3080 bis 3090 bis 3100 bis 3110 bis 3120 bis 3130 bis 3140 bis 3150 bis 3160 bis 3170 bis 3180 bis 3190 bis 3200 bis 3210 bis 3220 bis 3230 bis 3240 bis 3250 bis 3260 bis 3270 bis 3280 bis 3290 bis 3300 bis 3310 bis 3320 bis 3330 bis 3340 bis 3350 bis 3360 bis 3370 bis 3380 bis 3390 bis 3400 bis 3410 bis 3420 bis 3430 bis 3440 bis 3450 bis 3460 bis 3470 bis 3480 bis 3490 bis 3500 bis 3510 bis 3520 bis 3530 bis 3540 bis 3550 bis 3560 bis 3570 bis 3580 bis 3590 bis 3600 bis 3610 bis 3620 bis 3630 bis 3640 bis 3650 bis 3660 bis 3670 bis 3680 bis 3690 bis 3700 bis 3710 bis 3720 bis 3730 bis 3740 bis 3750 bis 3760 bis 3770 bis 3780 bis 3790 bis 3800 bis 3810 bis 3820 bis 3830 bis 3840 bis 3850 bis 3860 bis 3870 bis 3880 bis 3890 bis 3900 bis 3910 bis 3920 bis 3930 bis 3940 bis 3950 bis 3960 bis 3970 bis 3980 bis 3990 bis 4000 bis 4010 bis 4020 bis 4030 bis 4040 bis 4050 bis 4060 bis 4070 bis 4080 bis 4090 bis 4100 bis 4110 bis 4120 bis 4130 bis 4140 bis 4150 bis 4160 bis 4170 bis 4180 bis 4190 bis 4200 bis 4210 bis 4220 bis 4230 bis 4240 bis 4250 bis 4260 bis 4270 bis 4280 bis 4290 bis 4300 bis 4310 bis 4320 bis 4330 bis 4340 bis 4350 bis 4360 bis 4370 bis 4380 bis 4390 bis 4400 bis 4410 bis 4420 bis 4430 bis 4440 bis 4450 bis 4460 bis 4470 bis 4480 bis 4490 bis 4500 bis 4510 bis 4520 bis 4530 bis 4540 bis 4550 bis 4560 bis 4570 bis 4580 bis 4590 bis 4600 bis 4610 bis 4620 bis 4630 bis 4640 bis 4650 bis 4660 bis 4670 bis 4680 bis 4690 bis 4700 bis 4710 bis 4720 bis 4730 bis 4740 bis 4750 bis 4760 bis 4770 bis 4780 bis 4790 bis 4800 bis 4810 bis 4820 bis 4830 bis 4840 bis 4850 bis 4860 bis 4870 bis 4880 bis 4890 bis 4900 bis 4910 bis 4920 bis 4930 bis 4940 bis 4950 bis 4960 bis 4970 bis 4980 bis 4990 bis 5000 bis 5010 bis 5020 bis 5030 bis 5040 bis 5050 bis 5060 bis 5070 bis 5080 bis 5090 bis 5100 bis 5110 bis 5120 bis 5130 bis 5140 bis 5150 bis 5160 bis 5170 bis 5180 bis 5190 bis 5200 bis 5210 bis 5220 bis 5230 bis 5240 bis 5250 bis 5260 bis 5270 bis 5280 bis 5290 bis 5300 bis 5310 bis 5320 bis 5330 bis 5340 bis 5350 bis 5360 bis 5370 bis 5380 bis 5390 bis 5400 bis 5410 bis 5420 bis 5430 bis 5440 bis 5450 bis 5460 bis 5470 bis 5480 bis 5490 bis 5500 bis 5510 bis 5520 bis 5530 bis 5540 bis 5550 bis 5560 bis 5570 bis 5580 bis 5590 bis 5600 bis 5610 bis 5620 bis 5630 bis 5640 bis 5650 bis 5660 bis 5670 bis 5680 bis 5690 bis 5700 bis 5710 bis 5720 bis 5730 bis 5740 bis 5750 bis 5760 bis 5770 bis 5780 bis 5790 bis 5800 bis 5810 bis 5820 bis 5830 bis 5840 bis 5850 bis 5860 bis 5870 bis 5880 bis 5890 bis 5900 bis 5910 bis 5920 bis 5930 bis 5940 bis 5950 bis 5960 bis 5970 bis 5980 bis 5990 bis 6000 bis 6010 bis 6020 bis 6030 bis 6040 bis 6050 bis 6060 bis 6070 bis 6080 bis 6090 bis 6100 bis 6110 bis 6120 bis 6130 bis 6140 bis 6150 bis 6160 bis 6170 bis 6180 bis 6190 bis 6200 bis 6210 bis 6220 bis 6230 bis 6240 bis 6250 bis 6260 bis 6270 bis 6280 bis 6290 bis 6300 bis 6310 bis 6320 bis 6330 bis 6340 bis 6350 bis 6360 bis 6370 bis 6380 bis 6390 bis 6400 bis 6410 bis 6420 bis 6430 bis 6440 bis 6450 bis 6460 bis 6470 bis 6480 bis 6490 bis 6500 bis 6510 bis 6520 bis 6530 bis 6540 bis 6550 bis 6560 bis 6570 bis 6580 bis 6590 bis 6600 bis 6610 bis 6620 bis 6630 bis 6640 bis 6650 bis 6660 bis 6670 bis 6680 bis 6690 bis 6700 bis 6710 bis 6720 bis 6730 bis 6740 bis 6750 bis 6760 bis 6770 bis 6780 bis 6790 bis 6800 bis 6810 bis 6820 bis 6830 bis 6840 bis 6850 bis 6860 bis 6870 bis 6880 bis 6890 bis 6900 bis 6910 bis 6920 bis 6930 bis 6940 bis 6950 bis 6960 bis 6970 bis 6980 bis 6990 bis 7000 bis 7010 bis 7020 bis 7030 bis 7040 bis 7050 bis 7060 bis 7070 bis 7080 bis 7090 bis 7100 bis 7110 bis 7120 bis 7130 bis 7140 bis 7150 bis 7160 bis 7170 bis 7180 bis 7190 bis 7200 bis 7210 bis 7220 bis 7230 bis 7240 bis 7250 bis 7260 bis 7270 bis 7280 bis 7290 bis 7300 bis 7310 bis 7320 bis 7330 bis 7340 bis 7350 bis 7360 bis 7370 bis 7380 bis 7390 bis 7400 bis 7410 bis 7420 bis 7430 bis 7440 bis 7450 bis 7460 bis 7470 bis 7480 bis 7490 bis 7500 bis 7510 bis 7520 bis 7530 bis 7540 bis 7550 bis 7560 bis 7570 bis 7580 bis 7590 bis 7600 bis 7610 bis 7620 bis 7630 bis 7640 bis 7650 bis 7660 bis 7670 bis 7680 bis 7690 bis 7700 bis 7710 bis 7720 bis 7730 bis 7740 bis 7750 bis 7760 bis 7770 bis 7780 bis 7790 bis 7800 bis 7810 bis 7820 bis 7830 bis 7840 bis 7850 bis 7860 bis 7870 bis 7880 bis 7890 bis 7900 bis 7910 bis 7920 bis 7930 bis 7940 bis 7950 bis 7960 bis 7970 bis 7980 bis 7990 bis 8000 bis 8010 bis 8020 bis 8030 bis 8040 bis 8050 bis 8060 bis 8070 bis 8080 bis 8090 bis 8100 bis 8110 bis 8120 bis 8130 bis 8140 bis 8150 bis 8160 bis 8170 bis 8180 bis 8190 bis 8200 bis 8210 bis 8220 bis 8230 bis 8240 bis 8250 bis 8260 bis 8270 bis 8280 bis 8290 bis 8300 bis 8310 bis 8320 bis 8330 bis 8340 bis 8350 bis 8360 bis 8370 bis 8380 bis 8390 bis 8400 bis 8410 bis 8420 bis 8430 bis 8440 bis 8450 bis 8460 bis 8470 bis 8480 bis 8490 bis 8500 bis 8510 bis 8520 bis 8530 bis 8540 bis 8550 bis 8560 bis 8570 bis 8580 bis 8590 bis 8600 bis 8610 bis 8620 bis 8630 bis 8640 bis 8650 bis 8660 bis 8670 bis 8680 bis 8690 bis 8700 bis 8710 bis 8720 bis 8730 bis 8740 bis 8750 bis 8760 bis 8770 bis 8780 bis 8790 bis 8800 bis 8810 bis 8820 bis 8830 bis 8840 bis 8850 bis 8860 bis 8870 bis 8880 bis 8890 bis 8900 bis 8910 bis 8920 bis 8930 bis 8940 bis 8950 bis 8960 bis 8970 bis 8980 bis 8990 bis 9000 bis 9010 bis 9020 bis 9030 bis 9040 bis 9050 bis 9060 bis 9070 bis 9080 bis 9090 bis 9100 bis 9110 bis 9120 bis 9130 bis 9140 bis 9150 bis 9160 bis 9170 bis 9180 bis 9190 bis 9200 bis 9210 bis 9220 bis 9230 bis 9240 bis 9250 bis 9260 bis 9270 bis 9280 bis 9290 bis 9300 bis 9310 bis 9320 bis 9330 bis 9340 bis 9350 bis 9360 bis 9370 bis 9380 bis 9390 bis 9400 bis 9410 bis 9420 bis 9430 bis 9440 bis 9450 bis 9460 bis 9470 bis 9480 bis 9490 bis 9500 bis 9510 bis 9520 bis 9530 bis 9540 bis 9550 bis 9560 bis 9570 bis 9580 bis 9590 bis 9600 bis 9610 bis 9620 bis 9630 bis 9640 bis 9650 bis 9660 bis 9670 bis 9680 bis 9690 bis 9700 bis 9710 bis 9720 bis 9730 bis 9740 bis 9750 bis 9760 bis 9770 bis 9780 bis 9790 bis 9800 bis 9810 bis 9820 bis 9830 bis 9840 bis 9850 bis 9860 bis 9870 bis 9880 bis 9890 bis 9900 bis 9910 bis 9920 bis 9930 bis 9940 bis 9950 bis 9960 bis 9970 bis 9980 bis 9990 bis 10000









**Bermittler.**

Dem Reichstagsabgeordneten **Wittmann** hat die antilemische Association für Amerika, wie das Centralcomité bekannt gibt, die in Proportion gegründete Zeitung **Der Antilemit** für alle Seiten geschenkt, damit er für die Zukunft sicher gestellt sei und sich reichhaltiger Material bedienen könne. Das Comité erklärt: Entbehren können wir Herrn Wittmann nicht, bis sich erst englische und deutsche Redner, die für unsere Sache eintreten, in genügender Zahl herangebildet haben.

Eine weitere Auszeichnung ist jetzt den Personen zu Theil geworden, die im letzten Winter die Frau Prinzessin Friedrich Leopold von Bruch an dem Erbprinzen vor dem Tode des Erbprinzen bewahrt haben. Als Zeichen mütterlichen Dankes wurde ihnen im Auftrage der Herzogin Amalie zu Schleswig-Holstein je ein Dankschreiben und eine massiv goldene Schloßnadel im Etui überreicht. Auf den Nadeln ist je nach dem Verfall der einzelnen Ritter das entsprechende Emblem, Krone, Krone oder Adler, befestigt.

Wegen bedeutender Spielverluste hat sich in Petersburg dieser Tage ein junger Garde-Mann-Lieutenant Alexandrowski erschossen. Er gehörte einer sehr reichen Familie an; seine Mutter, die Wittve ist, hatte noch vor wenigen Jahren sechs Söhne und eine Tochter. Von den Söhnen hat nun schon der dritte Selbstmord begangen. Vor ungefähr einem Monat erlitt ein älterer Bruder, ein Offizier im Chevalier-Garde-Regiment, einen Spielverlust von 600,000 Rubel, die von der Mutter bezahlt wurden. Unlängst verlor nun der jüngere Bruder im Spiel mit dem russischen Fürsten Crislow 40,000 Rubel, die erst nach vielen Schwierigkeiten von der Mutter bezahlt wurden, nachdem sie dem Sohne das feierliche Versprechen abgenommen hatte, er werde nie mehr spielen. Als er seinem ungewöhnlich glücklichen Mitspieler das Geld überbrachte, ließ er sich indessen verkleiden, das Spielglück noch ein allerletztes Mal herauszufordern — und verlor. Unmittelbar nachher schoß er sich eine Kugel durch den Kopf.

Der Hochzeitsstich, den die Königin Victoria dem neuvermählten kaiserlichen Paare nach Coburg geschickt hat, war eingetroffen, mußte aber, da die weiße Sees- und Landreise ihn stark rumpfont hatte, alsbald zur Reparatur in eine Hofschneiderei geschickt werden. Diese Hochzeitsstiche wiegen gewöhnlich 1 1/2 Centner und sind von sehr kompakter Weichheit, so daß sie nicht wie gewöhnliche Stiche mit einem Messer schneidbar sind, sondern mit einer **Zuschneidmaschine** zertheilt werden. Der jetzt geordnete Stiche — etwas kleiner als der vor zwei Jahren geordnete, welcher auch rumpfont ankam — wiegt gegen 1 1/4 Centner, hat am Boden einen halben Meter Durchmesser bei nahezu derselben Höhe und denselben Durchmesser oben. Der Stiche, mit Tragant überzogen und verziert, sieht ganz weiß aus und ist an seinem oberen breiten Rand von einem aus Kunstblumen gefertigten reizenden Kranz von Nelken, Rosen und Orangeblüthen umgeben.

Vord Anstalt hat bößlich, aber bestimmt das Eruchen des Marquis v. Bute abgelehnt, er möge der Bischenlichen Erziehungs-Gesellschaft erlauben, sein von Gespenstern heimgesuchtes Haus in Glandon zu untersuchen. Vord Anstalt sagt, er könne eine Wiederholung eines solchen Unsinns nicht zugeben. Die erwachten Mitglieder meiner Familie schloßen mit dem Marquis im Bett. Sie werden ganz gewiß loschlagen, wenn sich ein Geist dumme Worte erlaubt.

Großes Aufsehen erregte in Bolognisch die Verurteilung eines Unschuldigen. Der Handlungsgehilfe Kunst wurde vor einigen Wochen mit 9 Monaten Gefängnis bestraft, weil er für überführt erachtet wurde, aus der Lebkuchen des Droguisten Losengeswitz 300 Mt. entwendet zu haben. Jetzt sind dem Beschuligten durch den Probst aus Bologna 242 Mt. zugestanden worden mit dem Bemerkten, daß ein Beichtvater sich des betreffenden Diebstahls schuldig bekannt und den Betrag erstattet hat. Das Wiedereröffnungsverfahren ist beantragt.

Der Zweijährig-Freiwillige Steinke vom 11. Infanterieregiment in Graubenz war über den Japsenreich angeheubelt und überdies mit Verzeß bestraft zu werden. St. bogab sich nach der Wohnung seiner Eltern und schoß sich eine Revolverkugel in den Kopf. Die Verwundung war aber nur leicht. Als infolge des Schusses Vertheilungen, Jüngling der Verwundete über den Gartenzaun des Nachbargrundstückes und jagte sich eine weitere Revolverkugel in den Leib; diesmal blieb die Kugel im Mastdarm stecken. Der Verwundete starb bald darauf im Sanitätslazareth.

Ein bedenkliches Ergebnis hatten Untersuchungen eines Zahnarztes in einer Anzahl Oberfelder Schulen. Von 93 Kindern hatten nur 16 ein vollständig gebildetes Gebiß, also 17% vom Hundert der Kinder hatten mehr oder weniger krankhafte Mundhöhlen. Der Prozentsatz der erkrankten Zähne betrug 24%, also von den 2107 Zähnen der 93 Kinder waren 510 erkrankt. Nur zwei Kinder hatten sich je einen Zahn einmal behandeln lassen. Angesichts dieses Befundes glaubte die Schuldverwaltung im Interesse der Einwohnerkinder zu handeln, wenn sie beschloß, eine kurze Vorlesung über die Pflege der Zähne drucken und in den Schulen verteilen zu lassen.

Aus London wird der „Zell. Bl.“ berichtet: Einen seltenen Verführungsfall hat das Lehramt hat Master Herbert Barry, ein 16jähriger pupill teacher in St. Mary's Schools, Preston, erbringt. Drei seiner Zucht anbetraute Knaben hatten sich nach seiner Meinung strafbar gemacht und waren demgemäß den Leiden auch englischen Pädagogen nicht ganz unbekannt. Die Knaben verfielen. Aber Master Herbert Barry befand sich an jenem Tage gerade in der Überzeugung und ließ den drei Söhnen die Wahl zwischen den vorräthigen Dingen oder — einer kleinen Zahnoperation. Er wollte ihnen nämlich die Zähne ziehen, obwohl sie nicht das geringste Bedürfnis danach empfanden. Man führt mäßiglich zwar ein Grinsen bei dem Gedanken, sein Haupt in den sammerbelegenen Zahnstuhl des Zahnarztes zu legen, aber Master Herbert war dafür bekannt, eine scharfe Klinge zu schwingen und so entschieden sich die Jungen für die Zahnoperation, die auch, vielleicht nicht ganz unangenehm, an ihnen ausgeführt wurde. Der Richter fand jedoch, daß dieselbe nicht in den Bereich der erlaubten Zuchtmittel gehöre, und legte dem Richterpädagogen eine Strafe von 60 Mt. an, leider ohne dieselbe durch eine Tracht Stockstrafen den Umständen entsprechend zu ergänzen.

Der vorige Präsident der Vereinigten Staaten Benjamin Harrison hat sich kürzlich zum zweiten Male verheiratet. Seine Trauung mit Frau Mary Scott Dimmick, der Nichte seiner verstorbenen Gattin, fand am 6. April in der New-Yorker St. Thomas Episkopal-Kirche statt. Die republikanischen Blätter gratuliren ihrem früheren Führer. Als Probe, wie die gegnerischen Blätter ihn betrachten, mag folgende Anrede der New-Yorker Staatsztg. wiedergegeben werden: „Ex-Präsident Harrison tritt heute in den Stand der Ehe. Wir übermitteln aus diesem Anlaß aufrichtige Glückwünsche. Parteiuerschiede haben nicht das Geringste damit zu thun, wenn ein Bürger unseres Landes sich auf ein glückliches Privatleben einläßt.“

Griechisch geschriebene Rezepte werden jetzt vielfach von Ärzten vortheilhaft angewandt, um bei Verordnungen von inneren Arzneimitteln, deren Namen dem großen Publikum geläufig sind, Mißbräuche, welche häufig vorgekommen sein sollen, zu verhindern. Es kommt hierbei die gebräuchliche lateinische Nomenclatur, jedoch das griechische Alphabet zur Anwendung. Diese Rezepte werden in den Apotheken anstandslos ausgeführt.

Beim Stiftungsfest einer Innung wurden verschiedene „Laden“ der Gewerke durchsucht. Dabei fand man, der Pädagogischen Stg. zufolge, mehrere Schriftstücke, die einen Blick in die Lage des Lehrerstandes im vorigen Jahrhundert gewähren. Das eine Dokument enthält auf der ersten Seite folgenden Titel: „Declaration, daß die Ortho-Küster und Schulmeister, welche das Schneider-Handwerk als Meister treiben, mehr nicht als zwei Gefellen halten, auch keine andere als Wiener-Kleider verfertigen sollen.“ De dato Berlin, den 2. März 1776.

Verzucht- und regungslos und fast vollständig erblinde wurde vor Kurzem in Polen in einer Seitenstraße ein etwa 11 Jahre alter anständig gekleideter Knabe vorgefunden. In dessen Kofchale ein Linsenerzeugniß mit dem Vermerk: „nicht verzucht“ stand. Da man vermuthete, der Knabe könne Gift genommen haben, so wurde er nach dem hiesigen Krankenhaus gebracht, wo ihm sofort der Magen ausgepumpt wurde. Hierbei wurde festgestellt, daß eine Vergiftung nicht vorlag, der Knabe vielmehr nur stark betrunken war.

Ein erschlicher Anblick bot sich den Volksheldherren von Guntanton (England), als sie in die Dürte eines alten Weibes, Namens Charlotte Pelongue, drangen, die seit einigen Tagen nicht sichtbar geworden war. Die alte Frau theilte ihren Gesandten mit sechs Dunden, vier großen Dunden und zwei kleinen Duntlern, wann sie gestorben ist, konnte nicht festgestellt werden. Als die Polizei einbrang, ergab sich, daß die Dunde den Körper ihrer Erschretin fast gänzlich aufgefressen hatten.

**Chol.** Neubringung kommt dieses weltberühmte Präparat auch in kleineren Packungen zum Preise von 85 Pfennigen in den Handel. Das Dresdener Chemische Laboratorium Wagner in Dresden hat dieses kleinere Packung creirt, um auch solchen Leuten, die nicht Lust haben, für einen Versuch anerbathliche Markt auszugeben, auf billige Weise Gelegenheit zu bieten, sich von den vielgerühmten Wirkungen des Cholais leicht zu überzeugen.

**Chirurg a. T. Tischendorf, Spec. Arzt, Innen-Größe 58, L. für sch. Kranth., Gärnberichth., u. andere Heiden.** 12-14 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Audiv. briefl.)

**Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 10, L.** heilt alle geheimen Kranth., Gant- u. Gärnleiden, Geschwüre u. Schwäche. Sprechst. v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Audiv. briefl.

**Dr. Fischer, österr. Kreisarzt a. D., heilt bei 30jähr. Erfahrung alle geheimen Krantheiten, Gant- u. Gärnleiden, Schwäche, Kräfte u. f. w. nach einer bewährten u. bequemen Special-Methode binnen kürzester Frist! Audiv. brieflich. Nachmitt. 1, 11. St. Sprechst. 10-2, 5-7.**

**Wittig, Scheffeltstr. 31, f. geheime u. Gantkranth.** 8-5

**Goselnsky, Jägerstraße 47, bt.** heilt nach lang. Or. **Schwäche, Gärnleiden** u. f. w. 9-1 u. 6-8 Abends.

**M. Schütze, Freihergplatz 22, f. alle männl. geheime u. Gärnleid., Gesch. Kräfte u. f. w. 1-3 u. 6-8. Audiv. briefl.**

**A. P. R. Schmidt's Kurbad u. Anstalt f. natürl. und electriche Behandlung Kräfte u. Wagnerleiden, Gantkranth., Gicht, Rheumat. u. Verrentkranter Vorbringerstr. 2. Preis. gratis.**

**Hötter, Wilhelmsstr. 12, Eng. Drogenh. stellt frische u. veralt. geheime Kranth., Gärnleid., Gantkranth. (Nichten aller Art), Weichsäulen, 8-5, Abends 7-8.**

**Künstliche Zähne, Reparaturen, Umabh., Plombirungen u. f. w. Preis. W. Kitzig, Marienstr. 40, 2. Dresdner Nachbarn.**

**Zahnoperationen, Plombiren, Zahnersatz u. f. w. Preis. C. Schlegel, Wallstr. 1, am Postplatz.**

**Zeidenwaren** baut u. empfiehlt A. Gröfner, Köfchstr. 1, 2.

Über correct gearbeitete **Schablonen und Stempel** haben wir, wende sich an die **Schablonen-Fabrik von Gebr. Protzen, Landhausstraße 11.** Gegründet 1870.

**Schiffwaaren** bei **K. Voigt, Ionischmarkt, Arterienstraße 2.**

**Eine erste Stelle auf dem Weltmarkt** hat sich **Mack's Doppel-Stärke** im Laufe der letzten 12 Jahre erworben. Dieser Erfolg ist lediglich auf die vorzüglichen Eigenschaften zurückzuführen, durch welche die Wäsche (Kragen, Manschetten, Handen u.) mit Mack's Doppel-Stärke so schön wie neu geblät werden kann. Medaill. vorzüglich 1. u. 2. Preis. der Garton von 1/4 R. Man beachte die Schutzmarke und den Namen des alleinigen Fabrikanten **Gebrüder Mack in Elm a. T.**

**Wagen- und Farmirungen.** Herr Dr. **Ruibers in Mannheim** schreibt: „Die Wirkung von Dr. **Sommer's** **Sämantogen** ist einfach effizient. Schon nach Verbrauch einer Flasche ist Appetit, Schlaf und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit circa drei Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Falle keine schlagende Wirkung gehabt, bis endlich in Ihrem **Sämantogen** ein Mittel gefunden zu haben, welches **Wirkung** verleiht.“ — **Concentrirtes gereinigtes Sämantogen.** — **Wirkung** ist die natürliche organische Eisen-Wirkung-Verbindung der Nahrungsmittel. Deshalb in allen Apotheken. Man verlange ausdrücklich **Dr. Sommer's Sämantogen.**

**Baderi oder Sanatorium?** Dürftliche und hygienische Vorschriften gibt heute jeder Arzt seinen Patienten, die einen Kurort aufsuchen. Diese ärztlichen Vorschriften colliciren aber nicht selten mit den Interessen der Hotel- und Logis-Wirthe, auf die die Patienten angewiesen sind. Darf man sich da wundern, wenn die wohlgemeinten ärztlichen Rathschläge oft Nichts fruchten? Ganz anders gestaltet sich der Aufenthalt in den Sanatorien. Hier wird die Individualität des Patienten auf das Eingehendste berücksichtigt, auch jede ein in der Verfassung für die ärztlichen Vorschriften. In diesem Sinne ist **Gossmann's Naturheil-Anstalt, Wilhelmshöhe bei Cassel** (Arzt Dr. med. Wilmshöhe) auf das Beste zu empfehlen. Prospekt gratis durch die Direktion.

**Zeidenwaren, Wilhelm Naantz, Pragerstraße 11.** Großes Lagergeschäft für selbste Meider und Bekle. Bei näherer Bezeichnung des Gewünschten Muster bereitwillig.

**K. k. priv. Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenbahn-Gesellschaft.**

Wir sind beauftragt, die am 1. Mai a. c. fälligen Coupons der Actien und Prioritäts-Obligationen zweifrei zur Einlösung zu bringen.

Dresden, im April 1896.

**Günther & Rudolph.**

**Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathhause.**

An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Actien und allen Geldorten zu den billigsten Bedingungen. Tratten auf alle größeren Plätze Nord-Amerikas.

**Sächsische Discont-Bank** (Aktien-Gesellschaft, gegründet 1868) am Neumarkt 6, I., nächst der Landhausstrasse.

Discont-, Contocorrent- und Darlehns-Verkehr.

Vorschüsse auf courshabende Werthpapiere. An- und Verkauf von Staatspapieren, Aktien etc. Umwechslung aller werthhabenden Coupons.

**Die Deutsche Grunderedit-Bank in Gotha**

gewährt erstklassige hypothekarische Darlehen auf hiesigen Grundbesitz. Auskünfte und Annahme von Anträgen durch **Adolf Baumgarten, Amalienstraße 19, 1.**

**Creditbank für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden,** eingetr. Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

**Einladung zur Generalversammlung** Dienstag den 5. Mai 1896 Abends 5 Uhr Kreuzstraße Nr. 9

**Tages-Ordnung:**

1. Vortrag des Geschäftsbereichts nebst Bilanz vom Jahre 1895.
2. Bericht über das Ergeben der Revision und Antrag auf Rechnungsprüfung der Jahresrechnung, sowie Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsraths!
3. Berichtnahme über die Vertheilung des Neuwahneins.
4. Ernennungs- und Ersatzwahl des Aufsichtsraths.
5. Bestimmung des Geschäftsbereichs der Sparanlagen § 30 f. 9 d. St.

Dresden, am 21. April 1896.

**Der Aufsichtsrath.** R. Frackmann.

**Vereinigte Radeberger Glashütten,** vorm. W. Rönisch & Gebr. Hirsch.

Der Dividendenchein Nr. 3 unserer Vorzugsactien gelangt mit **M. G.** bei unserem Bauhause **Eduard Rocks Nachfolger, Dresden,** von heute ab zur Auszahlung.

Radeberg, den 25. April 1896.

**Der Vorstand.**

**Privat-Tresors.**

Einen unserer mit Stahl und Eisen doppelt gepanzerten, feuer- und einbruchsicheren Tresors, welche an Sicherheit und Bequemlichkeit alles bisher Gebotene übertrafen, haben wir zu

**Vermietung einzelner Schrankfächer** (in verschiedenen Größen)

eingerrichtet, in welchem der Miether unter seinem eigenen Verschluss Bücher, Dokumente und sonstige werthvolle Sachen aufbewahren kann. Der Mietzins beträgt nur **10 Mark** für das halbe, **20 Mark** für das ganze Jahr, und stehen dafür dem Miether auch abgeordnete Arbeiterstühle, sowie das Wohnzimmer zu unentgeltlicher Benutzung.

Auch übernehmen wir Werthpapiere und Dokumente (offene Depots) zur sicheren Aufbewahrung und Verwaltung: Einziehung der Coupons, Kontrolle der Verlosungen, Einholung neuer Couponsbogen etc., gegen mässige Vergütung. Die Effekten werden für jeden Hinterleger als dessen ausschließliches Eigenthum gesondert aufbewahrt und denselben Nummern zurück gegeben.

Alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte besorgen wir zu constanten Bedingungen.

**Dresdner Bankverein,** Waisenhausstrasse 21.

**Albertshof** Restaurant allerersten Ranges, empfiehlt seine neu eröffneten Salons für größere & kl. Gesellschaften. Elegante Ausstattung, Feinste franz. Küche, Mässige Preise. Ledanstrasse.

**Die Augen**

eines jeden Brillenbedürftigen werden behufs genauer Bestimmung aller Refraktions-Anomalien, als: **Kurz-, Fern-, und Weitsichtigkeit, Kelt-, Astigmatismus.** in meiner Spezialklinik (Kontakt) untersucht. Da diese genannten Zustände keine Krankheiten sind, bedarf es vor Ansetzung von Augengläsern einer augenärztlichen Konsultation nicht.

Brillen und Pince-nez von 3 Mark an.

**A. Rodenstock, Optiker.** Schloss-Strasse 20.

Dresdner Nachrichten. Nr. 115. Seite 11. Sonntag, 26. April 1896

# „Alter Dessauer“

3 Minuten von der Endstation der Werdebahn Postplatz-Bölsitz.  
Heute sowie jeden Sonntag

## Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 2. Gren.-Regiments Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“.  
Nach dem Concert

## Feiner Ball.

Anfang des Concertes um 4 Uhr, des Balles um 5 Uhr.  
Leute Werdebahn ab Bölsitz 12.20.  
Hochachtungsvoll Emilie v. v. Tünbrich.

## Berg-Restaurant Cossebaude.

Heute Sonntag zur vollen Baumblüthe  
ein **Tänzchen.**  
Hochachtungsvoll H. Dreise.

# Stadt-Barf

19 große Weißnerstraße 19.

Sonntag u. Montag **grosse Ballmusik.**  
Montag von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Mit Hochachtung F. A. Grenzdörfer.

## Grüne Wiese, Gruna,

zunächst dem K. Grossen Garten.

## Heute Ballmusik.

Sam. Reichel ladet freundlich ein Oscar Sämmel.

## Gasthaus Neustra.

Heute Sonntag **Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll T. Hähnel.

## Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag **große Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll W. Jilka.

## Meinhold's Säle.

Heute Sonntag

## Grosse Ballmusik.

Anfang 5 Uhr.

O. Ball.

## Paradiesgarten Zschertnitz.

Heute **grosse Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll L. Helde.

# Tivoli.

Heute Sonntag den 26. April

## Großes Concert

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei! Ende 11 Uhr.

# Saloppe.

Schönster Aussichtspunkt.  
Dampfschiff-Haltestelle.

## Echte Biere.

Reichhaltige Zweifelfarte.

Rob. Schröter, Traiteur.

## Wodtriz-Höhe.

Heute Sonntag zur Gebirgs- und Waldschönen St. Mari. des Königs  
empfehle H. Zweifeln und Getränke sowie selbstgeback. Kuchen  
und H. Käckchen.

Von 5 Uhr an Tanzergnügen.

Hochachtungsvoll O. Franke.

# Saupe's Etablissement,

Löbtau.

Heute Sonntag den 26. April

## Großes Militär-Concert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

## Nach dem Concert feiner Ball.

Hochachtungsvoll C. Saupe.

## Stille Musik,

Baunertstraße 48.

## Heute großes Streich-Concert.

Eintritt frei. Anfang 5 Uhr.

Neu! Otto Ahrens. Neu!

# Stadt Bremen,

Leipzigerstraße 42.

Heute und morgen

## starkbesetzte Ballmusik

in dem vergrößerten und der Neuzeit entsprechend eingerichteten  
Saal. Von 4-6 Uhr freier Tanz.  
Hochachtungsvoll H. Förstel.

## Gasthof Trachau.

Werdebahnlinie Postplatz-Bölsitz (8 Minuten).

Heute sowie jeden Sonntag

## Große Ballmusik.

Hochachtungsvoll H. Werner.

## Die althistorische

# Schloss-Schänke Uebigau,

ehemaliges Schloss des Kurfürsten Friedrich August des Starken,  
König von Polen, mit prächtigen Park und Elbterrasse, bildet  
sich einem hochgeehrten Publikum bei vorzüglicher Bewirtung  
vielfach empfohlen.  
Besuchen zu erweiden mit Schiff oder durchs Giegege.  
Hochachtungsvoll G. Liebert.

## Ballmusik.

Ballhaus, Baunertstraße.  
Colosseum, Mannstraße.  
Centralhalle, Fischhofplatz.  
Stadt Leipzig, Weißerhofstraße 56.  
Prunksäle, Lindengarten, Königsbrückerstr.  
Orpheum, Kammerstraße.  
Odeum, Gausstraße.  
Reichshallen, Palmstraße.  
Schützenhaus, Windmühlentstraße.  
Touhalle, Glacéstraße.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

## Gasthof zu Reick.

Heute Ballmusik.

# Trianon.

## Große Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein. Ende 1 Uhr.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Die Verwaltung.

## Gasthaus Wilder Mann.

Heute Sonntag von 4 Uhr an

## ein Tänzchen mit Contre.

Biere hochrein! Kaffee und Käckchen aromatisch!  
In recht zahlreichem Besuche ladet ein ganz ergeben  
Emil Weber.

## Schierke.

Fürstenhöh. Fürstenhöh.  
Wirkliches Heim der besseren Gesellschaft.  
Eröffnung der Sälen am 1. Mai. Alles alljährlich erneuert.  
Hr. Otto Preusse.

## Gasthof zu Gauernitz.

Bei Beginn der bevorstehenden Herbst- und Baumblüthe-  
Partien erlaubt sich der hochverehrte Unterzeichnete einem hoch-  
geehrten Publikum von Stadt und Land seinen neu erbauten,  
direkt am herrschaftlichen Schloss und Park herrlich gelegenen Gast-  
hof mit schönem Garten und großem Ballsaal in freundliche  
Erinnerung zu bringen. Für gute Speisen und Getränke, so-  
wie aufmerksamste Bedienung ist bestens Sorge getragen.  
Hochachtungsvoll

Gust. Münch.

## Heller-Schänke

(Werdebahn: St. Pauli-Friedhof).  
Angen.Gartenaufenthall.

## Friedensburg

die Berle der Pöhm!  
Herrliche Baumblüthe!

## Afrikanisches Bierhaus

Moritzburgerstraße 13.  
Wer sich für fremde Länder u.  
Leute interessiert, suche i. Schwarzem  
Weiß Nr. Glatt. Für Unter-  
haltung ist bestens geeignet.

## Crystalhallen

Scheffelfir. 18.  
Prachtvoll!

## „Jägerhof“

## Niederlösnitz.

(Teleph. Nr. 40 A. Ködicheudroba.)  
Erlaube mir mein Etablissement  
mit schönem Saal u. Neben-  
räumen bestens zu empfehlen.  
Louis Eberhardt.

Parterre  
und 1. Etage  
**Café Wetlin**  
Grünerstr.  
17.

Concertmeister  
**Grobe**  
spielt jeden Abend im  
**Deutschen Krug.**

## Schützenhaus Wehlen.

Grosser Saal.  
Herrliche Lage.  
Für Vereine und Gesellschaften  
empfehlenswerthes Etablisse-  
ment der Gsch. Schweiz.

## Heute Alle auf den Russen.

Heute Alle nach dem  
**Albertschlößchen,**  
Oberstein-Madeben,  
zum Tanzergnügen.

## Schiller-Hof,

Garten-Restaurant,  
Bismarckstr. 10, n. Carolabrücke.  
Veitapil. Bier u. Es ladet er-  
gebenst ein Ernst Diekmann.

## Agsten's Bahn- und Dampfschiff-Restaurant

Cotta-Dresden.  
Prachtvoller  
Anenthalt direkt a. d. Elbe.  
Reizende Fernsicht.  
Täglich frischer

## Maitrank

Max Kunath's  
Weinstuben,  
Wallstraße 8, a. d. Marktballe.  
Wo triff man sich vor und  
nach dem Besuch des Balles  
Restaurant?

## im Restaurant Gänse dieb

Victoriastraße 30.  
Hochachtungsvoll Max Behold.  
Wohin? Wohin?  
**Diana-Saal!**

## Histor. Aussichtspunkt Finckenfang,

Bahnstation Gätlich,  
Rücklingshofbahn.  
Pracht. Fern-u. Rundblick  
Wo ist der schönste  
Saal in Dresden?  
**Carusstr. „Odeum“**  
Neu renovirt!

## Hollack's Etablissement,

10 Königbrückenstraße 10.  
Jeden  
Sonntag und Festtag  
**Bürgerliches Tanzkränzchen**  
Contre-Tanz  
um 5 u. halb 9 Uhr.  
Saal-Öffnung um 3 Uhr.  
Internation. Panorama.  
Neue Verfügbung im  
Tunnel und auf der  
Galerie.

## Münchener Löwenbräu.



## Münchener Löwenbräu.

Größte Brauerei  
in München und  
ganz Deutschland  
empfiehlt  
den geübten Herren  
Gastwirthen von Dres-  
den u. Umgegend diesen  
köstlichen Stoff  
unter constantesten  
Bedingungen.

Der  
General-Vertreter:  
**Max Hecht,**  
Dresden-F.

## Hochzeits-Schmäuse

werden gut ausgeführt im  
Eldorado-Zweigele -  
I. Etage, Separater Aufgang.  
Sociables Lokal. Bewirtung  
unverwundlich. Preise billig.  
Hochachtungsvoll  
Gustav Kreibitz.

## Duell-Anzug

hört sofort auf, wenn jeder ge-  
übte Mensch sich die vege-  
tarische Lebensweise zu eigen  
macht. Beste Gelegenheit, dies-  
selbe kennen zu lernen, ist ge-  
geben. Wen beluße veruchen-  
weise Mittags oder Abends  
das Vegetarierheim, Zer-  
tinnstraße 5, l. Große Zwei-  
weihenswahl! Angenehmer  
Aufenthalt!

## Damen! Herren!

Der schönste Saal ist jetzt der  
**Diana-Saal.**

**Coburger Bier**  
macht stark und kräftig!  
In haben im schönen  
**Diana-Tunnel,**  
Jagdweg 6.

## Gut Zerster Bitterbier.

G. Weisner, Kreuzstraße 2.

## Diana-Tunnel

einzig in seiner Art.  
Dresden-A., Jagdweg 6.

## Osterberg,

Cossebaude-Dr.  
Herrliche Baumblüthe.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 116 Seite 12. am Sonntag, 26. April 1896



Maurer und Arbeiter... Feinem repräsentabl. Herrn...

Reisender... techn. gebild. Herr, analit. u. Rechen...

Tischler... tüchtig. Umbaumacher, sucht die Pianoherstellung...

2 Korbmacher-gesellen... Werkstatthalter, nach England...

Mädchen... die in christliche Häuser nach auswärtig...

Schlossergehilfe... tüchtig. Arbeiter auf Bau und Was...

Maler... zu werden, kann unter günstigen Bed...

Stellung... Angenehme, dauernde Stellung...

Oberjägerweizer-Gesuch... Ein mit gut. Empf. vers. O...

Kutscher für Spedition... des durch Zeugnisse keine Gew...

Zur selbstständigen Führung... eines Heim., faub. Haushalts...

älteres Fräulein... (wird auch aus Mangeln. Stande)

20 Cigaretten-Arbeiterinnen... bei hohem Lohn dauernd gesucht.

Tapezieren-Schillen... Ein Markthelfer, tüchtig. verkehr. wird und fleißig...

Stubenmädchen... für einen Arzt sofort gesucht...

Garniererin... für Knabenmädchen gel. Stroh...

Arbeits-Mädchen... für dauernde Beschäftig. gel. Cigarettenfabrik...

Achtung! Zimmerleute... werden angenommen in Plauen...

Polier... nach auswärtig gesucht. Off. unter...

Drechslergehilfe... Ein tüchtiger Drechslergehilfe...

Sekt-Fabrik... Erste wohlbekannteste rheinische...

Vertretung... ersten Firma ausschliesslicher...

Schaumweine... in Verbindung zu treten. Geht...

Wirtschaftlerin... tüchtig u. selbst. in Haus- u. Wirtsch...

Verkäuferin... welche versteht, das Lager zu bearbeiten...

Damen od. Herren... mit kleinem Kapital können an einem...

20 Cigaretten-Arbeiterinnen... bei hohem Lohn dauernd gesucht.

Arbeitsmädchen... für Buchbinderei gesucht von G. H. Hefel...

Reisender... mögl. bel. Wägenstr. u. Material...

Ein junger Mann... der bereits in der Verdingung...

30... Schweizer auf gut besahlte Stellen...

1 Kutscher... älterer Mann, zur Bedienung einer...

Geprüfter Heizer... gelernter Schlosser oder Schmelzer...

Offene Stellen... Wer schnell u. billig Stellen...

Ein Schlosserlehrling... unter gut. Beding. sof. gesucht...

Ein Knabe... von 11-13 Jahren wird zum Begleit...

Tüchtige Zimmerleute... finden Beschäftigung in der...

Gaschloffer... selbstständig, welcher auch in...

Keine Binderei erlernen... M. Hopf, an Weinstr. 29.

Tischler-Lehrling... sof. gesucht. Rab. Hauptstr. 15, 2.

Zimmerleute... für sofort gesucht Kammerstr. 45.

Ein ord. Hausmädchen... erb. sof. od. 1. Mai gute Stell....

Schäftemacher... außer Haus, für größere Posten...

Tischler... Bauanschläger, für einen Bau in...

Schäftevorrichter und Stepperinnen... bel. hohem Verdienst für Posten...

Ein Sattler... zum sof. Eintritt gesucht. Schöpf, Strehlen.

Stellen-Gesuche... Herrsch. Kutscher, geb. Kavall., mit sehr gut. Zeug...

Bautechniker... gel. Bau, mit mehrl. Praxis, der 2...

Gärtner... 23 1/2 Jahre alt, ledig u. militärl., sucht...

Raffinerin... ed. Vuffendame in ein. feinen...

Schachtmeister... mit 30 Jahren sucht anderweit...

Gebildetes Fräulein... von außerhalb, aus feiner Familie...

Vertrauensstellung... in einem größeren Geschäft in...

Aufnahme... in best. Familie gesucht für ein...

Mehrere Oftermädchen... suchen Stellung. Ad. Marthabeim...

Eine Oekonomie-Wirtschaftlerin... mit langjähr. guten Kenntnissen...

Lehrmeister-Gesuch... Ein junger Mensch, der die Schneid...

Maurerpolier... Junger Mann sucht Stellung als...

Ein gepr. Heizer... und Maschinen sucht Stellung. B. Off...

Wäsche-Zuschneiderin... akademisch u. praktisch geprüft...

Vertrauensposten... verantwortl. als Aufsicht zc. in...

Ein seit langen Jahren besteh. Weinhaus... sucht gute Vertreter für die...

Strohhutbranche... J. W. (Richtaufmann), w. zul. d....

„Invalidentant“ Dresden... Eine verheiratete Schneiderin...

Ein tüchtiger Cigarrensortierer... sucht per sofort dauernde Beschäftigung...

Rout. Kaufmann... 28 J. alt, seit 5 Jahren in ungenügender...

Geldverkehr... 12,500 Mark... Hypothek auf großes Eckgrund...

„Invalidentant“ Dresden... 10-12,000 M. 2 Hypothek auf elegantes Grund...

„Invalidentant“ Dresden... 45-bis 50,000 M. 1. Hyp., mögl. für bald, auf hoch...

„Invalidentant“ Dresden... 15,000 Mk. 2. Hypothek hinter 50,000 M....

„Invalidentant“ Dresden... Suche je 10-18,000 Mk. zu 5% 2. Hyp. auf meine neuen vollver...

„Invalidentant“ Dresden... 5500 Mark... sehr gute 2. Hyp. auf Grundst. bei...

„Invalidentant“ Dresden... 100 Mark... von gebild. anst. Witwe von nur...

Kapitalisten... Wegen anderweit. Geschäfte will ich...

„Invalidentant“ Dresden... 225,000 M. Privatgelehrter sollen gegen gute...

„Invalidentant“ Dresden... Ein gutmöbl. Zimmer für 1 oder 2 Personen...

„Invalidentant“ Dresden... Vermietungen. Ein gutmöbl. Zimmer für 1 oder 2 Personen...

„Invalidentant“ Dresden... Vermietungen. Ein gutmöbl. Zimmer für 1 oder 2 Personen...

Quer-Allee 21... ein Souverain, eine Stube mit...

Dresden-Plauen... Falkenstr. 23, Sonnenstr. 11, eine...

Löbtau... Wohnung zu vermieten, bestehend...

In Ober-Loschwitz... 2 Min. v. d. Bahnstation, in einer...

Vermietungen. Für Fleischer... (jung. Anfänger) ist ein Laden...

Zimmer... sind auf kürzere oder längere Zeit...

Werkstatt mit Wohnung... zusammen od. getheilt, per 1. Okt...

Klein. Laden... mit daranst. Wohnung wird von...

Selle, geräumige Fabrik-Halle... in Ganzen oder getheilt, per 1. Okt...

Aleine Wohnung... sucht einzelne Dame per sofort od...

Pensionen... Junges Mädchen... sucht um sich weiter auszubilden...

Damen... in besten Verhältnissen finden in...

Nothleidenden... denen Klagen und Konturs vorzuwe...

an Kindesfall... annehmen? Rab. bei Pauline W...

„Invalidentant“ Dresden... Sollte sich nicht ein gut mittel...

„Invalidentant“ Dresden... Sollte sich nicht ein gut mittel...

„Invalidentant“ Dresden... Sollte sich nicht ein gut mittel...

**Grundstücks- An- und Verkäufe.**  
Gasthof-Verkauf  
in großem Dorfe mit Bahn, nahe Jena, gute Gebäude mit Saal, 3 große Gärten. Preis 41,000 M. Aug. 12,000 M. circa 500 hl Bier à Glas 15 M., bedeutend andere Sachen. 1000 M. Extranote. Zimmermann, Weimar, Kohlfir. 8.

Infolge vorgeschrittenen Alters beabsichtige ich mein in sehr gesuchter und fruchtbarer Gegend Sachsgemeines, von mir seit vielen Jahren intensiv bewirtschaftetes

**Rittergut**  
zu verkaufen. Dasselbe umfaßt eine Gesamtfläche v. 750 Acker, wobei über 200 Acker schöne Pflanzwälder. Gebäude alle massiv; Inventar, leb. u. todt, complet. Als technische Branche ist eine gut eingericht. Dampf- brennerei vorhanden, die gleichzeitig diverse andere Maschinen treibt. Die jagdlichen Verhältnisse sind vortrefflich und ergiebig. Seit Besetzen der in der Nähe und für mich sehr bequemen gelegenen Zuckerfabrik baue ich als Aktionär Röhren in ausgedehnter Nähe mit bestem Erfolg. Meine Ver- bindung würde sich gut ver- nachlässigen lassen und böte durch Herrschaften außer einer vorzüglichen Kapital- anlage einen reizenden

**Sommersitz.**  
Den Preis habe ich der Konjunktur angepaßt. Ueber diesen sowohl wie über Zie- liesseres wird geehrten Re- kstanten mein unterzeichn. Beauftragter Ausf. geben.

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße 15, 1.

**Meines Haus**  
mit Produktengeschäft in groß. Kirchhof bei Radobert verkaufe ich für 6000 M. Aug. 2000 M., auf die Klemmer u. Altpapierhandl. Adr. u. B. K. 1150 an Rud. Mosse, Dresden.

**Manfe Rittergut**  
bis 350,000 M. Kaufsch. oder Sachsch. Bedingung: guter Boden und schönes Herrenhaus, und gebe mein gutes Anwesen bei 17% Verzinsung, mit in Zahlung. Meine Belastung 30,000 M. Preis 400,000 M. Off. u. H. U. 213 an die Exp. d. Bl. erb.

**Hotel-Verkauf,**  
in bester Stadt Sachsens, am Markt. Preis 120,000 M., bringt 800 M. Extranote, 1200 hl Bier, 15,000 M. Rückenmappe, bedeut. andere Sachen. Zimmermann, Weimar, Kohlfir. 8.

**Ein öffentliches Tanz- und Ball- Lokal**  
mit schönem Restaurant in Chemnitz ist Alters halber bei 15-20,000 M. Aug. zu verk. Offerten unter N. J. 93 erb. „Invalidentank“ Chemnitz.

**Mein Gut**  
mit ca. 50 Schfl. Feld und ca. 22 Schfl. Wiesen, gute Lage, mit nur einer Dyp. a 3 1/2 % belastet, Kaufschuß a 4%, verkaufe ich incl. Inventar, leb. u. todt, Inventar für nur 60,000 M., dabei mindestens aber 18-20,000 M. angekauft würden. Dieser Gutskauf ist für Jeden ein sehr günst. Geschäft u. bitte ich, w. Off. u. D. N. 961 adsl. „Invalidentank“ Dresden.

**Zu kaufen gesucht**  
wird ein Gasthof od. besseres Restaurant, in oder in nächster Nähe Dresdens, bei größerer Anzahlung. Verkäufer, welche geneigt sind, zu verkaufen, wollen ihre Adressen bei Herrn V. Martin, Scheffelstraße 21, ge- wärtig niederlegen.

**Eine Villa,**  
complet eingerichtet, in Obergrund bei Dohndorf, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näh. bei der We- lichen. Preis, Seiberstraße 2, 1. Etage.

**Bäckerei- Grundstück**  
Für Schmiede.  
In einem Ort mit Mitteln gut ein Gasthof preiswerth für 18,500 M. zu verkaufen, sehr gün- stig für Schmiede, da ein solcher im Ort gewünscht wird. Anzahl. 4000 M. Off. sind unt. N. 48 postlag. Schwan einzulieben.

**Ziegelei- Grundstück- Verkauf.**  
Ein großes Stück Land mit hohem Viehstall, direkt an der Straße zwischen Rügeln und Dresden gelegen, billig zu ver- kaufen. Off. u. D. V. 948 „Invalidentank“ Dresden.

**Modern gebaute Villa**  
mit groß. Garten u. pracht- voll. Fernsicht in vortrefflicher Lage der schönsten Sommer- residenzstadt Thüringens ist sofort für den billigen Preis von 75,000 M. freihändig zu verkaufen. Nur 1. Raten- Hypothek. — Event. wird ein gutes Dresdner Zins- haus in Tausch angenommen und noch baar ausgezahlt. Nur Selbstbestant, wollen sich melden unt. H. K. 1150 postlag. Amt D. Dresden-A.

**Fabrik- Grundstücks- Verkauf od. Vermietung,**  
passend für Fahrrad- und Nähmaschinenbau und Weberei!  
Dasselbe hat 94 Akr. Grund- stück ein 2stöckiges Fabrikgebäude v. 230 Cu.-Mtr., Nebengebäude von 220 Cu.-Mtr., ein Wohn- haus von 55 Cu.-Mtr. Grund- stücke, Dampfmaschinen u. Dampf- maschinen, Anlage, Dampfhei- zung u. Transmission etc. Ein gut eingerichteter Nebenwerb, wech. kein Kapital, keine In- sichten bedarf, den Kohlenbedarf der Dampfmaschine reichlich deckt, wird auf Wunsch mit den nöthigen Maschinen u. Einrichtungen mit übergeben. Näheres durch den Besitzer E. Märek sen., Löbtau L. S.

**Bäckerel-Grundstück,**  
Vorort Dresdens, ist bei ca. 10,000 M. Aug., mit Umständen auch weniger, für 45,000 M. zu verkaufen. Auch sind die In- valitäten 1. M. 600 u. 1. T. Z. K. 1170 an Rudolf Mosse, Dresden.

**1 schön. nengeb. Zinshaus,**  
Werthsch. geth. Egt. n. Wohn-, voll verm., unerreicht, ist für 10,000 M. Aug. für 65,000 M. sofort direkt vom Besitzer zu ver- kaufen. Offerten unter H. W. 215 in die Expedition d. Bl.

**VILLA**  
Wiederhändig Weintraube. Nehme Hyp. Baustelle oder fl. Objekt mit in Zahlung. Gefäll. Off. unter W. T. M. 700 lagernd Hauptpost erbeten.

**Gasthof**  
zu verkaufen!  
Gutes Geschäft, Aug. 12,000 M. Näh. Posten bei Künzel & Co., Dresden, Wettinerstr. 26, 11.

**Orpheum!**  
In großer Stadt ist ein schönes Orpheum, immer anverkauft, immer mit guter Restauration, wegen unheilbarer Krankheit des Besitzers sehr billig zu ver- kaufen. Näh. durch E. Köbel, Hauptstr. a. W., Nühof- straße 23.

**Weinböbla.**  
Zu schönem, freier Lage, 5 Min. vom Bahnh. ist ein allerliebtes Landhaus mit 8 Wiesen, Fläche u. reichl. Zubehör, hübschem alten schattigen Obsta., für 6000 M. verk. Anzahl. u. Verleind. Näh. erb. Otto Liebmann.

**Eckhaus**  
mit gutgehender Bäckerei, 6 Jahre bestehend, in Klein. Stadt, Nähe Dresden, ist für 32,000 M., bei 6-8000 M. Anzahlung lot. zu verkaufen. Näheres bei Meier, Peschke in Habeburg.

**Naturliebhaber u. Kapitalisten:**  
Meine elegante alte deutsche Villa in Blasewitz, Waldwip- straße 6, in bester Lage an der Elbe, 3 Min. v. Schillerplatz, beachtliche ich zu verkaufen. Näheres: Alfred Ressel, Architekt, Hartenstraße 62.

**Wegen Todesfalls**  
ist eine fl. Landwirthschaft mit schönem Obstgarten, 17 Acker Feld, schönen Wiesen und Waldgrund- stücken auszuverkauf. unter sehr günst. Bedingungen bei 6000 M. Aug. sofort zu verkaufen. Näheres bei G. Peiske in Habeburg.

**Holzstoff- Fabrik,**  
große, mass. Gebäude, conf. Wasserkraft, vorzügl. Ges- chäftsst., werthv. Oekono- mie, die ev. hoch zu verpack- ten, sichere Nebeneinkünfte M. 3600 jährlich, ange- nehme Luft, Sachsens, ertheilungs halber veräußert. Passend f. Fachleute, Kaufleute, Oekonomen, Rentiers, sowie z. Med. elektr. Central, was hier Bedürfnis. Anzahl. M. 30,000, Restkauf 1. J. fest. Beifällig für unverzeihl. Gerren u. Kap. nicht ganz ausgeschlossen. Werthe detaill. Offerten erbeten unter J. V. 303 „Invalidentank“ Chemnitz.

**Hotel- Verpachtung oder Verkauf.**  
Durch den vor 4 Woch. er- folgten Tod m. l. Frau bin ich gezwungen, da alleinst., mein allernenn., in bester Lage ein. Industrieland des Gegendes bei Chemnitz be- findl. Hotel zu verpacht. od. zu verkaufen; u. freierhand, groß. Galt u. Gesellschafts- Zimmer, Ausspann., kompl. Invent. u. d. Wagen. Um- ständl. u. Nacht nur 2000 M. Inventar kostet 5500 M. Hotelpreis 75,000 M. Anzahlung 8-12,000 M. Nehme außer Baar auch andere Objekte an. Ueber- nahme mögl. sofort. Off. erb. u. K. B. 397 „Invalidentank“ Chemnitz.

**Herrschaftliches Gut,**  
in 2 Stunden von Dresden zu erreichen, 120 Acker sehr gute Felder, Wiesen und Gärten, 6 Acker Holz, ganz guten, hart gedeckten Gebäuden und herrschaftl. Wohnhaus, mit vortreffl. Viehstand, für 180,000 M. bei 1/2 Anzahlung zu ver- kaufen. Grünstigen Restkanten erteilt. Näheres der Beauftragte

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße 15, 1.  
**Baustellen**  
in Striesen zum sofort. Ver- bauen mit theilw. Rücktritt und Baugeld bei wenig Anzahlung zu verkaufen durch G. Th. Sepp, Waisenhausstraße 32, 1.

**Villa-Verkauf**  
Dresden-A., nächst dem Rotem u. Schillerstr., in ruh. gesunder, exponirter Lage, mit schönem Garten (Adresse h. f. leb. bald bez. u. billig bei 8-20,000 M. Aug. sofortent. an Selbstbestant. Näh. d. Th. Seppmann, Melanch- thonsstraße 21, v. H. Haus.

**Haus in Cotta**  
Dresdens, mit gr. Garten u. Hinterhaus, f. 12,500 M. zu verkaufen. Aug. 4000 M. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Blasewitz.**  
Eine Villa, nahe des Schiller- platzes, mit gr. Garten, auch als Geschäftsbaus passend für Holz- u. Kohlen- od. Getreidegeschäft, ist für 45,000 M. sofort mit 5000 M. Anzahlung zu verk. Näh. alte Post d. Elbit.

**Gasthof oder Restaurant**  
zu kaufen, wenn außer baar eine Dyp. von ca. 12,000 M. mit in Zahlung genommen wird. Ausf. Off. unter G. A. 213 „Invalidentank“ Dresden.

**Bauland,**  
zuzunehmen 32 Baustellen, in Nieder- elbitz u. Wägen, für M. 550 und 230 a C. Mtr. zu verkaufen. Off. erbeten unter D. W. 969 „Invalidentank“ Dresden.

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße 15, 1. Etg.  
**Gut**  
bei Bauhen, mit Chamotte- Ziegelei und ca. 100 Acker sehr guten Feldern und Wiesen. Milchverkauf nach Bauhen, ist mit allem Vieh, Inventar u. Vorräthen Alters halber preis- werth bei 60,000 M. Anzahlung zu verkaufen durch den Beauf- tragten

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße 15, 1.  
**Hotel-Gesuch.**  
Ein am Bahnh. geleg. von Geschäftsbrechen gut beindef. Hotel wird (mit Vorzugsrecht) zu pachten gesucht. Thüringen, Königreich Sachsen bevorzugt. Adr. u. gen. Preisangabe unter W. C. 170 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

**Landbäckerei**  
mit Material- u. Futterhandel, Feld, Unloh wöchentl. 300 M., ist sofort zu verkaufen. Anzahl. nach Uebereinkunft. Kaufen- jemes. Off. unter K. 3279 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Gut**  
Bei ca. 2000 Mark Anzahlung soll mein ganz nahe Dresdens ge- legenes, im allerbesten Zustande befindliches

**Gut**  
mit Schiff u. Gezier (15 Acker, 3 Pferde) u. vielen Vorräthen zum billigen Preise von 68,000 Mark verkauft werd. Nur eine Dypoth. (Amortisationsgelder) Restkaufschuß lasse ich zu 4 Proz. lange fest auf dem Gute stehen. Selbst- käufer, welche im Be- sitze der erforderlichen Anzahlung sind, werden gebeten, sich unter V. K. 1168 bei Rudolf Mosse, Dresden, zu melden.

**Villa-Verkauf**  
In ansehnlicher hand- freier Lage der Oberstadt, 10 Min. v. Bahnhof Habeburg, ist eine Villa für 1 od. 2 Familien, mit schönem Garten und Wasserleitung preiswerth zu verkaufen und sofort zu besetzen. Näheres bei d. Besitzer G. Freitag, Törtenstraße, Waldstraße 2.

**Grundstücksversteigerung.**  
Ertheilungshalber soll das zum Nachlasse des verstor- benen Fabrikbesizers Friedrich August Johne in Stadt Wehlen gehörige Gausgrundstück Nr. 46 des Brand- Ber.-Cat. mit Schuppengebäude und Feld, eingetrag. auf Vol. 12 des Grundbuchs für Stadt Wehlen, einen Flächenraum von — Hekt. 76,7 A. — 1 Ad. 116 Cu.-M. umstehend, mit 73,11 Steuer-Einheiten belegt und ortsgerechtlich auf 7000 M. gewerbet, den 12. Mai 1896, Mittags 12 Uhr,

in Knüppel's Restaurant in Stadt Wehlen unter dem im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an diefer Gerichtsstatel und im genannten Restaurant aushängenden Anschlag hiermit bekannt ge- macht wird.  
Pirna, am 23. April 1896.  
**Königliches Amtsgericht.**  
Richter.

**Wiesenverpachtung.**  
Die auf dem rechten Elbufer oberhalb der Augustusbrücke gelegene vormalige Stallanweize zu Dresden-Kleinostadt soll Donnerstag den 7. Mai ds. Js., Mittags 12 Uhr, verpachtet werden.  
Bewerber wollen sich desfalls kleine Schichgasse Nr. 1, 1. einfinden.  
Dresden, am 25. April 1896.  
**Königliches Forstrentamt.**  
Garten.

**Restaurations-Grundstück mit Destillation,**  
sehr gute Einrichtung, Nähe Dresdens, ist bei 10-15,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Mietvertrag und Umlag kann nach- gemien werden. Für intelligente Restaurateure oder Spirituosen- Besizer sehr geeignet, Verkauft Orts- und Straßenverkehr. Gef. Off. von Selbstkäufern unter F. G. 147 an Rudolf Mosse, Dresden erbeten.

**Jagd-Verpachtung.**  
Die der Jagdgenossenschaft zu Stürza bei Dürreberdorf ge- hörige Jagdare Fläche von 1252 Acker soll Freitag den 15. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr im Gasthof „Zum Erbgericht“ zu Stürza auf die Zeit vom 1. September 1896 bis 31. August 1902 öffentlich im Wege des Meistgebots, jedoch mit Auswahl unter den Bietern und mit Vor- behalt der Ablehnung sämtlicher Gebote, verpachtet werden. Bedingungen werden vor der Verpachtung bekannt gegeben. Auch kann, wenn es gewünscht wird und hüttliches Uebereinkom- men stattfindet, die Jagd sofort übernommen werden.  
E. Rühig, Jagdverwalter.

**Schönes massives Haus**  
mit gutem Materialmangel, u. neuer einträglich. Wädhemangel, gr. Obst- u. Gemüsegarten und schönem Weidhertrag, in nächster Nähe Dresdens, will ich für einen vortrefl. Preis sofort verkaufen. Näheres nur mündlich b. Bert- hold, Pirna, Steinplatz 21, 1.

**Hotel- und Restaurations- Grundstück**  
mit vollständigem Inventar, nachweisl. vor- zügl. Geschäft, bei 20,000 M. Anzahl. verkauft werden. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Passend für Land- u. Gastwirthe.**  
Landauf mit schönem Garten u. gutbesucht. Sommerverand., nahe Chemnitz und an Wahn- station des herrlichen Fischpau- chales gelegen, 48 Acker beste Felder u. Wiesen, viel Bauareal, maifeste Gebäude, 1 Saal und 16 Zimmer sind möblirt, sofort bei 36,000 Mark Anzahlung zu verkaufen durch den Beauftragten

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße 15, 1.  
**Rittergut**  
In bester Lage des Nat. Sachsen, nahe Kreisstadt, 230 Akr. Areal, nur feinste Felder u. Wiesen, ganz ebene Lage, mit Ackerüberbau, sehr gutem Vieh, Maschinen und Inventar, Dampfbrunnerei und Wassermahlmühle, molten, her- schaftlichen Gebäuden, vortrefl. Garten und angenehmen Jagd- verhältnissen, ist bei 150,000 M. Anzahlung veräußert durch den Beauftragten

**de Coster,**  
Dresden-A.,  
Marshallstraße Nr. 15, 1.  
**Achtung!**  
**Kohlen- u. Expeditions- Geschäft**  
mit Gausgrundstück, in bester Lage Habeburgs, nächster Nähe der Bahn gelegen, ist zu verkaufen oder auch zu verpachten. Das Geschäft besteht seit 12 Jahren und ist in bestem Betriebe. An- zahlung nach Uebereinkunft. Näh. durch den Besitzer Morris Kom- berg, Habeburg, Köberstraße, 4.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 115. Sonntag, 26. April 1896

Unter dem Allerhöchsten Protektorate Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm II. und unter dem Ehrenpräsidium Sr. Maj. der Kaiserin Friedrich.

# Internationale Kunst-Ausstellung BERLIN

zur Feier d. 200jähr. Bestehens d. Kgl. Akademie d. Künste  
im Landes-Ausstellungs-Gebäude am Lehrter Bahnhof  
vom 3. Mai bis 30. September 1896  
VERLOOSUNG VON KUNSTWERKEN



Zammet- und Seiden-Nette zu Velas und ganzen Kleidern.

# Rester-Ecke!

**Alwin Krause,**  
Schreibergasse, Ecke Güntzplatz.

Sieben eingetroffen großer Vöiten

Neuheiten in Woll- und Waschkleiderstoff-Resten,

wie: Mohairs, Alpaca, Barège, Wollmousseline, Ripspique, Organdy und Zephir zu Kleidern u. Blousen, wie allgemein bekannt gute und nun noch eine Schatz zu spottbilligen Preisen, sowie Reste aller Art. — Auf meine festgen Schürzen, Beag, Unterröcke mache ganz besonders aufmerksam; eigenes Fabrikat, extra weit und sauber genäht, staunend billig.

Stets: Hüben, großer Umhang und viele Reste vorhanden od. mit, so billig zu verkaufen.

Nette zu Herren- und Knaben-Anzügen.

Neu: Zwei neue Rapid-Rades, Modell 96, bei Strohbach enthält die Versicherungspolice gratis!

**230 Mark**

Original-Rapid-Fahrräder  
Seiler & Müller,  
Lößna,  
Golbenplan 5.  
Gebrüder Strohbach,  
J. Strohbach,  
Bergschützstr. 10, Dresden.



5. diejahr. großer Transport bebrovng emp...

Jagd-, Reit-, sowie Wagenpferde

J. Bujarsky's Nachfl., Ernst Sack,  
Leipzig, Kramerstrasse 5.

Eine Auswahl schöner  
Dänischer und  
Holsteiner  
Pferde,  
R. Stenzel,  
Böhmischestr. 30.

Salon vom 15. Juni bis 20. Sept. Eisenbahnverbindung bis Norddeich, Segele-

**Nord-See-Bad**



**Joist**

**Gummi**  
Theodor Carl's Wittwe,  
nur Modersingstr. 1, G. Haus d. Pragerstr., wie seit 6 Jahren.

W. in größerem Maßstab ganz nahe Dresden's eleganten angachendes

**Fourage- Kohlen- und Fuhrwerksgechäft**

Brilliant-Parquet-Wichse, Linoleumwachs, Fuschoden-Glanzlack, Georg Häntzschel, Strubestrasse 2.

Wächse Mittwoch, den 29. April a. e. Nachmittags 4 Uhr, getraut im Hotel de Saxe in Chemnitz, untere Klosterstrasse 3

**1 Orchestrion mit 38 Walzen**

Der Konkursverwalter, C. W. G.

**Holl- u. Lochleine**

**Linoleum, Laube,**

**Musik**

**Oliven-Oel,**

**Russische Sandlung**

**Sächs. Lotterie.**

**Musik**

**Rover.**

**Uchtung!**

**Im Auftrage billig zu verkaufen:**

**Uchtung!**

Keine Landpartie ohne



Das Instrument ist in 2 Stunden zu erlernen. Preis: 1.50, 2.50, 3.50 inkl. Schule zum Selbstlernen und Liedern.

Neu! **Harmonikafüte**

Neu! **Harmonikas**

**Carlo Rimatei,**

**Remontoir-Taschen-Uhr**



**Bedahren**

**F.G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestrasse 8.**

**Wolfs-Spitz!**

**Oliven-Oel,**

**Russische Sandlung**

**Sächs. Lotterie.**

**Musik**

**Rover.**

**Uchtung!**

**Im Auftrage billig zu verkaufen:**

**Uchtung!**

**D. H. Wagner & Sohn,**  
Leipzig,  
Spielwaren-Handlung,  
Schmiedestraße 6, Markt gegenüber,  
Vortrefflichste Bezugsquelle für echt engl.  
**Lawn-Tennis-**  
Utensilien.  
Man verlange Preisliste über engl. Sportspiele und Special-Vierte über Sommer-Spielwaren.

**Naturheilbad „Zukunft“,**  
Kurbad u. Lehranstalt für arzneilose Heilweise.  
Mein Institut für Naturheilkunde und Massage, Acupressur und Sublimation, Atmungsapparate, warme Sand-, Dampf-, Licht-, Luft- und Sonnenbäder befindet sich recht:  
**Dresden-Plauen, Hohestr. 6,**  
vornehmste und gesunde Lage von Plauen.  
Beste Einrichtungen zu Frühkurkuren. Preis für Behandlung und volle Beköstigung pro Tag 3 Mk. Nachweislich beste Erfolge bei chronischen Krankheiten. Prospekte mit Attesten Gebeiter gratis und franco. **Rath und Auskunft in allen Krankheitsfällen.** Krankenbesuche hier und auswärts. Sprechzeit 9-11 u. 2-4 Uhr. **Karl Schüller,** prakt. Vertreter der Naturheilkunde.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.  
Die Stella-Accord-Zither ist eine schöne, leicht bearbeitete, hübsche Zither, auf welcher man nicht, wie bisher, nur in einer, sondern in drei Tonarten (Neben- und Haupttonarten) spielen kann. Das Erlernen ist kinderleicht, da das Instrument nach denselben Prinzipien, wie meine beliebte Savonia-Accord-Zither, gebaut ist. Man laufe daher nur Carlo Rimatei's neumannsche

**Stella-Accord-Zither,**

Preis 20 Mk. (D. R. M. 30901)

**Saxonia-Accord-Zithern**

**Orphenion-Fortissimo**

**Carlo Rimatei, Moritzstrasse 19**

**RONCEGNO,**

stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser, empfohlen von den I. medicin. Autoritäten bei: Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc. Die Trinken wird das ganze Jahr gebräucht. Deposits in allen Mineralwasserhandlungen u. Apotheken.

**Bad Roncegno,**

**Bad Wildungen?**

Die Hauptquellen: **Georg-Victor-Quelle** u. **Selenen-Quelle** sind seit lange bekannt durch ihre außerordentliche Wirkung bei Nerven-, Magen- u. Darmleiden, bei Magen- u. Darmkatarrhen, sowie bei Störungen der Blutbildung, als **Winterkurmittel, Bleichsucht** etc. Verändert 1895 über 810,000 Flaschen. Aus keiner der Quellen werden Salze gewonnen; das im Handel vorkommende angebliche **Wildunger Salz** ist ein künstliches, zum Teil unlösliches und nahezu wertloses Fabrikat. Schreiben Sie Anfragen über das Bad und Wohnungen im **Sadelogierhaus** und **Europäischen Hof** erledigt.

Die **Inspektion** der **Wildunger Mineralquellen Aktien-Gesellschaft.**

**Bad Wildungen?**

Die Hauptquellen: **Georg-Victor-Quelle** u. **Selenen-Quelle** sind seit lange bekannt durch ihre außerordentliche Wirkung bei Nerven-, Magen- u. Darmleiden, bei Magen- u. Darmkatarrhen, sowie bei Störungen der Blutbildung, als **Winterkurmittel, Bleichsucht** etc. Verändert 1895 über 810,000 Flaschen. Aus keiner der Quellen werden Salze gewonnen; das im Handel vorkommende angebliche **Wildunger Salz** ist ein künstliches, zum Teil unlösliches und nahezu wertloses Fabrikat. Schreiben Sie Anfragen über das Bad und Wohnungen im **Sadelogierhaus** und **Europäischen Hof** erledigt.

Die **Inspektion** der **Wildunger Mineralquellen Aktien-Gesellschaft.**

**Bad Wildungen?**

Die Hauptquellen: **Georg-Victor-Quelle** u. **Selenen-Quelle** sind seit lange bekannt durch ihre außerordentliche Wirkung bei Nerven-, Magen- u. Darmleiden, bei Magen- u. Darmkatarrhen, sowie bei Störungen der Blutbildung, als **Winterkurmittel, Bleichsucht** etc. Verändert 1895 über 810,000 Flaschen. Aus keiner der Quellen werden Salze gewonnen; das im Handel vorkommende angebliche **Wildunger Salz** ist ein künstliches, zum Teil unlösliches und nahezu wertloses Fabrikat. Schreiben Sie Anfragen über das Bad und Wohnungen im **Sadelogierhaus** und **Europäischen Hof** erledigt.

Die **Inspektion** der **Wildunger Mineralquellen Aktien-Gesellschaft.**

**Bad Wildungen?**

Die Hauptquellen: **Georg-Victor-Quelle** u. **Selenen-Quelle** sind seit lange bekannt durch ihre außerordentliche Wirkung bei Nerven-, Magen- u. Darmleiden, bei Magen- u. Darmkatarrhen, sowie bei Störungen der Blutbildung, als **Winterkurmittel, Bleichsucht** etc. Verändert 1895 über 810,000 Flaschen. Aus keiner der Quellen werden Salze gewonnen; das im Handel vorkommende angebliche **Wildunger Salz** ist ein künstliches, zum Teil unlösliches und nahezu wertloses Fabrikat. Schreiben Sie Anfragen über das Bad und Wohnungen im **Sadelogierhaus** und **Europäischen Hof** erledigt.

Die **Inspektion** der **Wildunger Mineralquellen Aktien-Gesellschaft.**

Dresdner Nachrichten.  
Seite 16, Sonntag, 26. April 1896





# Reform-Corset

(D. R.-G.-M. 51133)

## „Gesundheit und Schönheit“

erhält sich jede Dame durch Tragen genannten Corsets.

Der Blutkreislauf wird durch dasselbe nicht behindert. Es findet kein Druck mehr auf Magen und Leber statt, wodurch viele Krankheiten vermieden werden. Das Reform-Corset schmiegt sich den Körperformen an. Es gibt jeder Bewegung nach und macht eine tadellose, elegante Figur. Die Kleider erhalten durch dasselbe einen vorzüglichen Sitz.

Preise für Qualität I: 7 M. 50 Pf., Qualität Ia: 10 M.

### Anerkennungsschreiben

des Herrn Dr. med. Böhme, prakt. Arzt.  
Hierdurch bestätige ich Ihnen gern, daß das aus Ihrer Fabrik stammende Corset meinen vollen Beifall gefunden hat und vor den meisten anderen Corsets ganz wesentliche Vorzüge aufweist. Während die Corsets älteren Falts den Körper der Trägerinnen wie ein feiter Panzer zu umschließen pflegen, zeichnet sich Ihr Corset durch eine große Elastizität aus, die es befähigt, sich den Körperformen in allen Linien anzuschmiegen, und welche theils durch Beschränkung des Schienenmaterials, theils durch Verwendung eines dehnbaren Stoffes im vorderen und hinteren Theil des Corsets ermöglicht wird. Es ist hierdurch ein Druck auf den Magen, die Leber, die Milz vermindert und es werden die Leberarterien Ihres Corsets vor manchen Nachtheilen, namentlich Entzündung, die durch den Druck der altmodischen Corsets hervorgerufen wurden (ich nenne nur Schmierleber, Magenleiden der verbliebenen Art, Obstructionen und Schwindelanfälle infolge gestörter Blutcirculation u. s. w.) bewahrt bleiben. Ein zweites, ganz bedeutender Vortheil ist aber auch der, daß Ihr Corset aus einem durchlässigen Stoff hergestellt ist und im Gegenlag zu anderen Fabrikaten die normale, zur Gesundheit und zum Wohlbefinden durchaus nötige feinerliche Transpiration in keiner Weise behindert.

Neben diesen Vortheilen in gesundheitlicher Beziehung bietet es auch noch den, daß es sehr gut geeignet ist, dem Körper als Stütze zu dienen und, was für die Trägerinnen besonders auch von Wichtigkeit sein dürfte, die Körperformen vortheilhaft hervorzuheben.  
Mit dem Wunsche einer möglichst großen Verbreitung Ihres Gesundheitscorsets u. s. w.  
Dr. Böhme.  
von Frau Klara Mache, Lehrerin der Naturheilkunde.  
Nachdem ich das von Ihnen Fabrik & Co., Hofheim, zusammengestellte und gezeichnete Reform-Corset „Gesundheit und Schönheit“ ein Vierteljahr lang täglich getragen habe, kann ich der Erfahrung gemäß bestätigen, daß dasselbe allen Anforderungen an ein solches entspricht. Es trägt sich nicht nur äußerst bequem ohne jeden Druck, dehnt sich nach dem augenblicklichen Bedürfnisse der Athmung- und Nahrungsaufnahme entsprechend, sondern erhält auch dabei vollständig die gute Form.  
Es ist allen Damen, welche sich gesundheitlich heilen wollen und doch die gegenwärtige Mode berücksichtigen müssen, sehr zu empfehlen, besonders aber solchen, welche in ihrer Berufstätigkeit viel sitzen oder sich häufig beugen müssen.  
Klara Mache.

Ferner: Größte Auswahl in allen anderen Corsets, vom einfachsten bis zum feinsten, bei billigster Preislage. Neuheiten in Perlecolliers, Spitzenkragen, Besätzen in matt, Perle u. Flitter, Seidenbändern, Schleiern, Rüschen etc. Grosses Lager in Möbelstoffen, Strickgarnen, Handschuhen. Reichhaltiges Lager in allen Futterstoffen und sämtlichen Artikeln der Damenschneiderei. Alleinverkauf des Reform-Corsets „Gesundheit und Schönheit“, D. R.-G.-M. 51133.

# Erdmann Anders,

Wallstrasse 1, Ecke Wilsdrufferstrasse, part. u. 1. Etage.

Corset-Abtheilung 1. Etage, Eingang auch durch die Hausflur.

**Stepp-  
und  
Schlaf-  
Decken**  
bei  
**Adolph Renner**  
12 Altmarkt 12.

**W a s c h-  
S t o f f e**  
bei  
**Adolph Renner**  
12 Altmarkt 12.

**Garten-  
Tisch-Decken**  
bei  
**Adolph Renner**  
12 Altmarkt 12.

## Schmücke Dein Heim

mit Diaphanie-Glasbildern  
Schönster Fensterschmuck (Reizende Geschenke)  
von Grimme & Hempel, Leipzig.  
Filiale Dresden: Pragerstrasse 42.

# Gasglühlicht Butzke ist das beste u. billigste!

Zu beziehen durch alle Gasanstalten u. Installateure. Aktiengesellschaft Butzke, Berlin S., Ritterstr. 12.

**Herren-Modewaaren**

Herrenhüte  
Cravatten  
Sandwichs  
Savelocks  
Mäntel

Paletots  
Lodenmäntel  
Sandwichs  
Reise-Koffer

Unterleiber  
Seydenstoffe  
Sport-Ärztel  
Saub.-Artikel

**Robert Kunze, Altmarkt, Rathhaus.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 115, Seite 17, am Sonntag 26. April 1890

# Dr. Zeitler's Seife

mit neugieriger Schutzmarke



hat eine unerreichte Waschkraft und Ausgiebigkeit.

Während gewöhnliche feste Kernseife in frischem Zustande circa 30% Wasser enthält, sind in Dr. Zeitler's Seife davon nur ca. 12% enthalten. Während Kernseife nur in kochendem Wasser vollkommen, in lauem und kaltem nur theilweise löslich ist, löst sich Dr. Zeitler's Seife selbst in kaltem Wasser vollkommen auf. Wegen dieser leichten Löslichkeit erzielt man aber mit Dr. Zeitler's Seife viel reinere Wäsche, weil die der Wäsche vor dem letzten Schweißen noch anhaftenden, mit Schmutz gemengten Seifentheile beim Schweißen leicht herausgehen, was bei unlöslicher Seife nicht der Fall ist, nicht der Fall sein kann.

Es ist dies neben der weit höheren Reinigungskraft ein Hauptgrund,

**warum man mit Dr. Zeitler's Seife die schönste Weißwäsche erzielt.**

Besonders wichtig ist die leichte Löslichkeit von Dr. Zeitler's Seife für Wollstoffe, denn diese dürfen ja nur in lauwarmem Wasser gewaschen werden; in heißem gehen sie ein. Eine nur in heißem Wasser lösliche Seife gerinnt aber im Wasser beim Erkalten wieder zum größten Theile, ist also darin unwirksam, abgesehen davon, daß man sie aus der Wäsche gar nicht herausbringt (wie oben gezeigt wurde).

Wollwaschseife muß frei von Harz sein, denn dieses verfilzt die Wäsche; sie muß frei von Wasserglas sein, das aus Soda und Sand besteht, denn dieses ruiniert die Wäsche durch den sich im Wasser ausfälschenden Sand.

Wollwaschseife muß frei von überschüssigen Alkalien sein, denn diese machen Wollstoffe mürbe und führen zu vorzeitiger Zerstörung derselben. Deshalb ist auch Schmirseife — die immer 4—5% freies Alkali enthält — für Wollwäsche ungeeignet. **Dr. Zeitler's Seife ist frei von solchen, die Wäsche zerstörenden Substanzen.**

Trotzdem ist sie ihrer Zusammensetzung wegen auch ein vorzügliches Desinfektionsmittel, was besonders bei thierischen Wollstoffen sehr wichtig ist, denn diese halten Krankheitskeime viel energischer fest, als Pflanzenfaserstoffe. Diese Seife (in Oesterreich unter dem Namen „Schicht's Patentseife“ rühmlichst bekannt) wurde vom chemisch-mikroskopischen Laboratorium der Herren Dr. Max und Adolf Jolles (Kais. Königl. handelsgerichtlich beeidigter Sachverständiger) in Wien nach vielen Richtungen monatelang auf ihre Desinfektionsfähigkeit geprüft und kamen dieselben zu folgendem Ergebnisse:

## Gesamt-Resultat:

Fassen wir nun die durch obige Versuche gewonnenen Resultate zusammen und vergleichen wir dieselben gleichzeitig mit den schon früher bei den Versuchen mit dem Cholera bacillus erhaltenen, so kommen wir zu dem berechtigten Schlusse, daß der Patent-Kali-Waschseife Schicht an und für sich eine bedeutende Desinfektionskraft gegen die am häufigsten vorkommenden pathogenen Mikroorganismen innewohnt, daß sie aber speciell in den Fällen, wo sie am häufigsten in Verwendung genommen werden dürfte, nämlich zur Desinfektion von schmutziger und mit Dejekten inficirter Erkrankter verunreinigter Wäsche, das geeignetste und natürlichste Reinigungsmittel abgibt, insofern, als sie neben ihrem hohen Reinigungs- und Desinfektionseffekt keinerlei Nachteile, welche anderweitige Desinfektionsmittel, sei es durch ihren Geruch, sei es durch ihre zerstörende Einwirkung auf die Reinigungsobjekte selbst ausüben, nicht besitzt.

Wir können daher die Patent-Kali-Waschseife Schicht nur auf das Wärmste empfehlen.

Bemerkung wird, daß Herr Dr. Zeitler, der Erfinder dieser Seife, früher städtischer Chemiker in Garmstadt war und jetzt städtischer Chemiker in Bayreuth ist.

Zu haben in den meisten einschlägigen Detailgeschäften.

Dresdner Nachrichten, April 1896, Seite 18, Sonntag.

### Teppiche

In allen Arten und Größen, nur beste Fabrikate.

### Möbelbezug-Stoffe,

Cretonne, Crepe, Damast, Antafiestoff, Moquette, Velours etc.

In großer Farben- bez. Muster-Auswahl.

### Tisch- und Divandecken,

Fantasia, Plüsch, Reminter, Tuch etc.

In allen Größen und Beisetzungen.

### C. Anschütz

Nachl.,

Altmarkt 15.

Special-Geschäft der Linoleum-, Teppich- und Möbelstoff-Branche.

### Portièren,

einfachig mit Bordüren, Travers u. Jacquard, v. 2,75 M. an.

### Gardinen und Stores,

abgehakt und Stückweise, crème und weiß.

### Rouleaux- u. Vitragen-Stoffe,

crème, weiß, grau und bunt gestreift.

# Nur ein Preis!

## Berliner Damen-Mäntel-Fabrik

Commandit-Gesellschaft J. & L. Levy.

23 Wilsdruffer-Straße 23.



Wir liefern unsere Fabrikate im Einzelverkauf zu einheitlichen ausserordentlich billigen Preisen,

und zwar in 5 Abtheilungen:

à 7 M. 50 Pf., 10 M. 50 Pf.,

15 M. 50 Pf., 20 M. 50 Pf., 25 M. 50 Pf.

Billigste Bezugsquelle!

Aragen, Capes, Jaquettes, Regenmäntel,  
Staubmäntel, Costümes, Blousen.

Nur letzte Neuheiten der

Saison!

# Adolph Renner

Dresden, Altmarkt 12.

**Teppiche  
Möbelstoffe  
Portièren  
Tischdecken  
Gardinen  
Läuferstoffe  
Linoleum  
Vorlagen.**

**Berndorfer Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp.**

## Berndorfer Alpacca-Silber!

Vollkommenster Ersatz für echtes Silber.

Das mit nebenstehender Schutzmarke versehene **Berndorfer Alpacca-Silber** besteht aus dem von den Berndorfer Werken eigens erzeugten silberweissen Nickelmetall, genannt Alpacca, und aus garantirt reinem Silber. Die garantierte Silberauflage beträgt 90 Gramm pr. Dtlz. Esslöffel und Gabeln, Gravirungen von Wappen, Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die **Berndorfer Alpacca-Silber-Service** sind dem praktischen Bedürfniss angepasst und für den täglichen Gebrauch berechnet; sie geniessen als sogenanntes **Hötelsilber** einen Weltruf u. sind für grosse Hôtelbetriebe, Casinos etc. unentbehrlich.

Der Werth der **Berndorfer Alpacca-Silber-Geräthe** ist unvergänglich, da man sie immer wieder neu versilbern kann. Löffel und Gabeln mit bestehender Garantie-Markie werden jederzeit im abgenutzten Zustande um 1/2 des Fabrikpreises gegen neue Waare zurückgekauft.

Verkaufsstelle für Tafelmesser, Dessertmesser, Löffel, Gabeln, Fisch-Essbestecke etc. bei

**Robert Kunde,**

Dresden, Wallstrasse 1, Ecke Wilsdrufferstr. Preislisten gratis!

Das Beste was es giebt sind



**Original - Hille - Motoren**  
für Gas, Petroleum, Benzin u. Solaröl

liegend und stehend, vollständig neuconstruirt, mit den neuesten Verbesserungen. Kleiner Gas- und Petroleum-Verbrauch, ruhiger Gang und größte Einfachheit. Beste und billigste Betriebskraft für das Kleingewerbe, landwirthschaftliche und andere Zwecke. Prospekte und Kostenanschläge gratis.

**Moritz Hille, Dresden-Löbtau**  
Telegr.-Adr.: Motorenhille. — Plauenschestrasse 7.

Wasserheilanstalt

**Bad Kreischa b. Dresden.**

Sanatorium für Nervenleiden und chronische Krankheiten. Das ganze Jahr hindurch geöffnet. Vollständig neu u. eingerichtet. Prospekte. Dr. med. F. Bartels.

**Nordseebad Bismarck**

in Bismarck (Bahnhofsstation). Vorzüglichste stundenlang grüner Strand. Kräftige Seeluft. Neues Warmbad. Gute Gelegenheit zu Seefahrten und Seehundsjagen. Billigste Preise. Prospekte kostenlos durch die Badedirektion.

# Für den Garten

**Lilium auratum,**



**japanische Goldbandlilie.**

ist nicht nur die edelste aller Lilien, sondern eine der schönsten Arrangements in der Blumengattung. Sie treibt einen, oft auch mehrere Blüthenstängel, welche meist 1 m Höhe erreichen.

Die glöckchenförmigen weissen Blumen haben gelbe Längsstreifen, sind purpurroth und citronengelb gefleckt, vom herrlichsten Wohlgeruch und haben einen Zug im Umfang.

Sie eignen sich sowohl zur Topfkultur wie auch zum Anpflanzen ins Freie. Gedruckte Kulturanleitung wird jeder Zwiebel beigegeben.

**Sehr starke Zwiebeln:**

10 Stück 8 M., 1 Stück 1 M.

**Starke Zwiebeln:**

10 Stück 6,50 M., 1 Stück 80 Pf.

**Lilium lancifolium,**

prachtvolle Lilie für Töpfe oder Gartenbeete.

Die herrlichen Blumen sind von zartem Florit und erscheinen wie aus Porzellan geformt. Ueblich dunkel, Purpurfamilie, Rosa, Weiss, Roth dunkel. — 10 Stück 4,50 M., 1 Stück 50 Pf.

**Lilium Browni.**

Die sehr großen, süßlangen, wohlriechenden Blumen dieser hochfeinen Lilien sind tadellos milchweiss, außen purpur gezeichnet. — 1 Stück 1,75 M.

**Lilium tigrinum splendens,**

die schönste aus China stammende Lilie mit feurig schattenschönen, dunkelcarminfarbigen gefleckten Blumen, 10 Stück 2 M., 1 Stück 25 Pf.

**Tuberosen.**

Die Tuberose ist eine schöne, reinweisse, sehr wohlriechende, gefüllte Blume, die an großen Stielen wächst, jeder Stiel trägt 10-20 Blumen. Für Zimmerkultur und für Garten.

**Hyacinthus candicans (Caphyacinthe).**

Diese Hyacinthenart mit ihren prächtigen, weissen, glöckchenförmigen Blumen eignet sich besonders zur Gruppenbeziehung.

**Knollen-Begonien.**

Von allen unseren bekannten Knollengewächsen und beliebtesten Gruppenpflanzen nehmen die so herrlichen, farbenprächtigen Knollenbegonien den ersten Rang ein. Wer diese neulich beobachtet hat, der wird es leicht begreifen können, dass in Holland, Belgien und England fast jeder Vorgarten, jedes Landhaus und Villengarten durch eine oder mehrere Gruppen dieser dankbaren Blumengattung geschmückt ist. Aber auch in Deutschland wächst ihre Beliebtheit von Jahr zu Jahr. Sie erfreuen uns mit ihrem so reichen und prächtigen Flor während des ganzen Sommerhalbjahres, denn immer sind die Pflanzen mit Blumen wie überfüllt, bis ihnen der Frost Halt gebietet. Geben sie auch trefflich nach an halbschattiger Stelle. **Weiss, feurigcarmin, rosa, orange, gelb, leuchtendroth, fleischfarbig, Prachtmischung** einfacher Sorten. Gefüllte Sorten gemischt.

**Gladiolen.**

**Gladiolus Brecheleyensis,** leuchtend schwarz!

**Gladiolus Gandavensis,** französische Prachtorten.

**Gladiolus Lemouetii** Hybriden, prachtvoll gefleckt.

**Gladiolus Childsi, Riesen-Gladiolen.**

Diese neue Klasse ist das Schönste, was je von Gladiolen gezeichnet wurde: werden über 1 m hoch und bringen Blüthenstängel bis zu 60 cm, besitzen am Schilde der Blume eine beinahe farblose, feine, netzartige Zeichnung, die man glauben könnte, Orchideen oder Anemone vor sich zu haben.

**Canna,**

neue grossblumige **Crozy'sche** Varietäten.

**Helleborus, Weihnachts-Rosen.**

**Gloxinen, Anemonen, Amaryllis.**

**Köstritzer Pracht-Georginen,**

Liliputsorten, Zwergsorten, großblumige Sorten.

**Georginen oder Dahlien, einfache,**

einfache englische Sorten, einfache gefüllte Sorten.

**Cactus-Dahlien.**

Diese neue Klasse übertrifft alle anderen Georginen an Farben- und Formenscönheit und hat in kurzer Zeit sich die Gunst aller Blumenfreunde erworben. Reichhaltiges, prachtvolles Sortiment.

**Iris Kaempferi.**

Orchideenblüth. Schwertlilie. Japanische Prachtorten.

Entscheidend schöne farbenprchtige Schwertlilie, die überall freudige Bewunderung erregt, à Stück 60 Pf.

**Topf-Chor-Nelken-Senker.**

Die größte und bisher unübertroffene Nelkenauszucht Deutschlands, die des Herrn **Ernst Benary in Erfurt**, hat mit dem Einzelverkauf ihrer unergleichlich schönen **Topf-Chor-Nelken** überlassen. Seit langer Zeit der erstere Lieblings der Blumenfreunde, gebildet der Nelke mit Recht der erste Platz nach der Rose und es ist zu beobachten, wie in den letzten Jahren Nelken wieder bevorzugt wurden und die Nachfrage nach guten Nelkenorten eine allgemein lebhaft war. — 12 Stück in schönsten Sorten und Farben 4 M.

Aufträge werden jetzt schon darauf angenommen und zur Pflanzzeit dann effectuirt.

**Hochstämmige Stachel- und Johannisbeeren.**

**Gemüse- u. Blumenpflanzen.**

**Clematis, div. Sorten in Töpfen.**

**Hochstämmige und niedere Rosen,**  
in Töpfen, jederzeit pflanzbar.

Mein Hauptverzeichnis über Gemüse, Blumen-, Gras- und Feldsamen, Knollen- und Zwiebelgewächse, div. Pflanzen, den bemerkenswerthen Neuheiten des Gartenbaues, mit Kultur-Anweisungen steht Interessenten gratis und franco zu Diensten.

**Moritz Bergmann,**

Samen- und Blumenzwiebel-Handlung.

Wallstrasse 9. Dresden. Wallstrasse 9.

Leipzig. Chemnitz. Halle a. S.

Dresdner Nachrichten. Nr. 15, 1 Seite 10, Sonntag, 26. April 1898

# Schul-Aufnahme.

Die höhere Töchterschule zu Blasewitz,  
Prohliserstrasse 7,

bietet durch ihre besonders günstige Lage, in nächster Nähe der gelben  
Straßenbahn, sowie der Blasewitz-Coschower Elbbrücke, auch den in Cosch-  
witz, Dresden-Striesen, Neugruna, Tollwitz und Lanbegast wohnenden  
Familien vortheilhafte Gelegenheit, ihren Töchtern eine sorgfältige Schul-  
bildung angedeihen zu lassen. Näheres durch Prospektre. Anmeldungen  
werden von 2-3 Uhr erbeten. **S. Leiter.**

## Wetterfeste Hohenzollern-Mäntel und Havelocks

Nr. 10, 12, 15, 18, 24, 30-45.



Auf jedem Stück vermerkte, feste Preise.

Auswahl-Sendungen franco gegen Regen franco.

**R. Eger & Sohn,**  
5 Frauenstrasse 5.  
vis-à-vis „Zum Pfau“.

## Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jed. Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende  
in ganzen und halben Gläsern.

**Mellin's Nahrung** macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.  
**Mellin's Nahrung** wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.  
**Mellin's Nahrung** erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen, verhindert, regelmässig gebraucht, Magen- und Darm-  
**Mellin's Nahrung** Krankheiten.  
**Mellin's Nahrung** ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehligte Nahrungsmittel.  
**Mellin's Nahrung** nach Vorschrift angewendet, bester Ersatz für Muttermilch.  
General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**  
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.  
Niederlagen in Dresden in den bekannten Apotheken und Drogerien.

# George Meusel & Co.

Wilsdrufferstr. 2, Ecke Schloßstr. Pragerstr. 54  
Bureau: 1. St., Wechselcomptoir: Parlerre. Foreign Exchange Office.

Wir übernehmen unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft  
den **An- u. Verkauf von courshabenden Werthpapieren**  
(sichere Staatspapiere etc. stets vorräthig),  
**ausländischer Banknoten und Münzen;**  
die **Einlösung sämtlicher werthhabenden Coupons,**  
Dividenden-Scheine und ausgelosten Werthpapiere kostenfrei bez. zu  
höchstmöglichen Courfen;  
die **Verwahrung und Verwaltung** von Werthpapieren unter Be-  
sorgung der Abtrennung und Einziehung der Coupons bez. Dividenden-  
Scheine,  
Controle über Verloofung und Einzug gelöster Stücke,  
Einholung neuer Couponsbogen,  
Besorgung fälliger Einzahlungen und Geltendmachung von Bezugsrechten  
und aller sonstigen bei der Verwaltung von Werthpapieren erforder-  
lichen Maßnahmen;  
**Baareinlagen zur Verzinsung auf Rechnungsbuch,**  
provisionsfrei, ohne Kündigungsfrist und auf längere Termine, Ab-  
hebung auch durch Check zulässig, wozu Bücher kostenfrei in Empfang  
genommen werden können;  
**Vorschüsse auf courshabende Werthpapiere;**  
**Ausfertigung von Creditbriefen und Wechseln** auf alle  
größeren in- und ausländischen Plätze;  
**Domestelle für Wechsel.**  
Unser **Filialbureau Foreign Exchange Office** mit  
Abtheilung für Besorgung von Postfächern für Fremde, sowie Lesezimmer, ver-  
mittelt neben Ausföhrung aller in das Bankfach einschlagenden Ordres vor-  
nehmlich die Geldangelegenheiten des hier aufhältlichen und durchreisenden  
englischen und amerikanischen Publikums.

**George Meusel & Co.**

## Deutsche Müllerschule

zu Dippoldiswalde i. S.,  
Städtisches Technikum für Müller u. Mühlenbauer,  
Fachschule des Verbandes deutscher Müller.  
Gezielte technische und kaufmännische Ausbildung. — Beginn des  
Sommersemesters am 1. Mai, des Wintersemesters am 1. November.  
Programme und Auskünfte gratis und franco durch die Direction.

## Berger's Theer-Seife,

Selt dem Jahre 1868 in Verwendung:  
durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glän-  
zendem Erfolge angewendet gegen  
**Hautausschläge aller Art,**  
insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten, Krätze, Weind und parasitäre Ausschläge, sowie  
gegen Kopienake, Frostheulen, Schweißkrätze, Kopf- und Bartwunden. **Berger's Theerseife** ent-  
hält **40 Percent Holztheer** und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des  
Handels.  
Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame  
**Berger's Theerschwefelseife.**  
Als mildere Theerseife zur Beilegung aller Hureubheiten des Teints, gegen Haut-  
und Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie als unübertreffliche kosmetische **Waisch-** und **Sadeife** für  
den täglichen Bedarf dient  
**Berger's Glycerin-Theerseife**  
die 25 Percent Glycerin enthält und parfümirt ist.  
Preis per Stück jeder Sorte 60 Pfg. sammt Broschüre.  
Beachten Sie in den Apotheken ausdrücklich **Berger's Theerseifen** und sehen Sie  
auf die hier abgebildete Schutzmarke.  
Sie haben in **Dresden** in den Apotheken und bei **Paul Schwarzloie, Schloßstraße 13,**  
**Germ. Koch, Altmarkt 5, und Frau Reichmann.**

## MEY's Stoffwäsche

aus der Fabrik  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**  
Königl. Sächs. Hoflieferanten.  
Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinenwäsche nicht zu unterscheiden.  
Billiger als das Waschlohn leinener Wäsche.  
• MEY • Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke

Vorräthig in **Dresden-Alstadt** bei:  
**Carl Förster** (en gros & en détail), Schöffelstr., Rathhaus, 5. Gewölbe; **Adolf Schreiber**  
(en gros & en détail), Webergasse 19; **Max Winkler**, Papierhandlg., Zwingerstr. 6 u. Annen-  
strasse 4; **J. C. Stoltz**, Schöffelstr. 9; **P. Alfred Schmid** (en gros), Eingang Moritz-  
strasse 21; **Carl Tippmann**, König-Johannstrasse 11; **A. R. Schuster's Nachf.**,  
**Julius Huch**, Schöffelstr. 19; **M. & E. Zoher**, Annenstrasse; **Carl Fleischer**,  
Dresdnerstrasse 93; **Job. Leonhardt**, Ziegelstrasse 9; **E. Moritz Grosse**, Gr. Plauen-  
strasse; **Herm. Gottschald**, Striesenstr. 23; **Rich. Flach & Co.**, Altmarkt 1  
und Annenstr. 9; **Bruno Röder**, Grunauerstr. 40; **Wilh. Klemich & Co.**, Wallstr. 14;  
**C. W. Dietz**, K. S. Hoflieferant, Pillnitzerstr., Ecke der Circusstr.; **H. Humpsh**,  
Postalostr. 19; **E. Hoffmann**, Mathildenstr. 63; **Hugo Baethge**, Schäferstr. 67; **C.**  
**E. Rablenbeck's Nachf.**, **H. Ballbach**, Dippoldiswalderplatz 3; **Moritz Seiffert**,  
Grunauerstr.; **Hugo Tamme**, Sechsenplatz 4; **Robert Kirsten**, Dürerstr. 106; **Friedr.**  
**Tittel**, Pillnitzerstr. 51; **L. Löbke**, Friedrichs-Allee 2; **Ferd. Heinrich**, Stiftsstr. 4;  
**A. Sternberg**, Wilsdrufferstr. 29 u. in **Neustadt**, Weintraubenstr. 6. — In **Dresden-**  
**Neustadt** bei **Max Köhler** (C. G. Schütze Nachf.) (en gros & en détail), Grosse Meissner-  
strasse 5; **Paul Daehrodt**, Bautzenerstrasse 7; **Marie Selltek**, Oppelstrasse 21;  
**R. Bernh. Balthasar**, Oppelstrasse 50. — In **Löttau** bei **C. A. Götzke**. — In  
**Pieschen** bei **E. A. Gelfert**.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 115, Seite 20, Sonntag, 26. April 1896

100  
Gross-  
Memb.  
Wakil.  
Sch.  
be  
18  
23  
1918.  
bura  
Alten  
wur  
erchi  
Dr. Müll  
gest  
S  
sowie  
Beleh  
Frach  
for  
Eduard  
Dor  
bette  
Her  
Tr



Zum  
**Blumen-Corso**  
 am 13. Mai  
 empfehle Blumen-Garnierungen  
 für Equipagen  
 in geschmackvollster Ausführung.  
 Probefinderlein und farbige  
 künstlerische Entwürfe liegen in meinen Verkaufsräumen aus.  
**Blumen- und Blätterfabrik E. Petzold, Kreuzstrasse 6.**



**Neu! Neu!**  
 Die neueste und vollkommenste  
**Patent-Dreh-Mangel,**  
 D. R. G. M. Nr. 38864,  
 wie auch alle anderen Systeme  
 v. Drehmangeln in allen Größen  
 empfiehlt  
**Albert Heimstädt,**  
**Am See, Ecke Margarethenstrasse.**  
 Wer eine Mangel zu kaufen beabsichtigt, sollte sich obige Patent-Dreh-Mangel unbedingt zuvor einmal ansehen. Dieselbe ist in Dresden nur durch mich allein zu haben und halte ich in meinem Verkaufslokal stets eine solche zur Ansicht.  
**Solide Preise! Günstige Zahlungsbedingungen.**



**S. Nagelstock,**  
 Pragerstrasse 14, ptr. u. l. Evg.  
 (früher Altmühlstr.)

**Größtes Lager**  
 in  
**Knaben- u. Mädchen-Bekleidungen**  
 vom einfachsten bis elegantesten Genre.  
 Special-Abtheilungen  
 für  
**junge Damen und Herren**  
 bis zu 18 Jahren.  
**Neu aufgenommen:**  
 Reichste Auswahl  
 in  
**Mützen, Strohhüten,  
 Spitzenhüten.**

**Größtes**  
**Musikwerk-,**  
 Instrumenten- und Saiten-Lager  
 Gebr. 1823. **VON W. Gräbner,** Gebr. 1823.  
 Nr. 15 Waisenhausstraße Nr. 15  
 (nahe der Zeitzstraße) (Café Könia).  
 empfiehlt alle Neutigkeiten auf dem Gebiete der Musik.  
**Pianos, Dreh-Pianos, Musikwerke, Violinen**  
 von berühmten Meistern, Harmonikas, echt italienische  
**Mandolinen** u. Harmonium von 85 Mt., **Pianos**  
 von 250 bis 600 Mt., **Gitarren, Zithern, Georinas,**  
**Trommeln, Symphonon, Orpheon, Polyphon,**  
**Automaten, Standuhren** mit Musik und Notenwechsel von  
 100 bis 600 Mt., **Accord-Zithern**, als: **Saxonia, Mel-**  
**hold & Müller'sche, Arion** mit 10 Pedalen, **Erato** mit  
 allen halben Tönen. Diese Accord-Zithern ist in 1/2 Stunde ohne  
 Lehrer zu erlernen. **Gr. Dreh-Orchestron**, für größten  
 Tanzsaal passend, 150-1000 Mark. **Reparaturen prompt.**

Nur echt mit dieser Schutzmarke  
**Huste-Nicht**  
 Nafzextract, Caramellen  
 v. L. H. Pietsch & Co.,  
 Breslau.  
 Anerkennung. Die  
 „Huste-Nicht“ hat meiner Tochter  
 gegen Keuchhusten vorzügliche  
 Dienste geleistet.  
 Dr. Schlimm.  
**H. von Sigelth.**  
 Flaschen à Mt. 1, 1,75 und  
 2,50; Beutel à 30 u. 50 St.  
 Zu haben in Dresden:  
 Herrn Koch, Altmühlstr.; Spalte-  
 hölz & Wren, Billantstr. 70;  
 Paul Schwarze, Schleis-  
 str. 13; A. Reiche, Baum-  
 str. 48; A. G. Teichmann,  
 Gröbenstr. 24; S. Wübner,  
 Zippoldswaldauer Weg 1;  
 Schlegel & Reeb, Morianstr. 20;  
 Otto Friedrich, Cafe Herma-  
 nnsstr. auch Glaswein;  
 W. Peters, Marktgrabenstr.;  
 Lohn: H. Nebner; Köhler:  
 in der Poststr.; Pirna:  
 Hugo Ritten.

**Aeltestes**  
**Resterwaren-Geschäft**  
 Annenstraße 42. **Dresdens.** (hint. d. Annenkirche).  
**Neu eingetroffen:**

1	Wollen	Belge, reine Wolle, 6 Mt. von 4,50 Mt. an, in allen Farben
1	Loien	6 „ „ 4,50 „ „ „ „
1	Cheviot	6 „ „ 4,50 „ „ „ „
1	Foulté	6 „ „ 6,00 „ „ „ „
1	Mohair-Crepon-Reste	(rest 3-5 Mt. v. Wt.), rest 1,50-2,50 Mt.
1	elegante Glauchauer Neuheiten	(halbseldene und Karg-Kleiderstoffe).
1	reineidene sehr. Pongés,	zu Mänteln u. Kleidern, Mt. 1,25 Mt.
1	Lasting	(zu Mänteln und Kleidern), Mt. 45 Pf.
1	Rips-Piqué	(weich), Mt. 65 Pf.

Reiner zu bekannt billigen Preisen: Sammtliche Futterstoffe und  
 Baumwollwaren, Seidenwaren (zu West, Mänteln und ganzen  
 Kleidern), Wollstoffe zu Knaben- und Herren-Anzügen, Gardinen,  
 Kongreßstoffe, Möbelstoffe, Patent-Zammet-Reste u. c.

**Wilh. Jaeger (früher E. Mertzsching),**  
 Annenstrasse 42.

**Regenschirme!**

Kindregenschirme!

Nadelschirme!



empfehle in größter Auswahl zu billigsten Preisen die  
 Schirmfabrik von  
**Hermann Tenchert,**  
 15 Wilsdrufferstrasse 15.  
 Reparaturen und Bezüge schnell und billig.

**Grütlings-  
 Wäsche.**  
 Robert Neubner  
 Nachf. Paul Wolf,  
 Wallstraße 9,  
 Ecke Scheffelstr.

**Großartig  
 und die  
 Erfolge,**

welche der Präparat Nigron  
 erzielt. — Die Vorzüge Ihres  
 Präparates Nigron werden all-  
 seitig anerkannt und findet dar-  
 selbe anhaltenden Beifall, so und



**Dreh-Bänke!**  
 Katalog gratis und franko



**Scholze & Aster,**  
 Dresden-Bl. 11.  
 Mechaniker-Drehbänke, Leitzbindel-Drehbänke  
 unterhalten stets Lager und können schnellstens liefern  
 Marschallstraße 31. Telefon 2477.

**CONTINENTAL**  
**PNEUMATIC**  
 Rester Velocipedreifen.  
**GARANTIE**  
 für erstklassiges Material und sorgfältigste  
 Ausführung.  
**Continental Caoutchouc & Guttapercha Co.,**  
 Hannover.  
 Fabrikation  
 sämtl. technisch. Gummiartikel, Hospital-Tuche, Bälle u.

— 63 Antigen —  
**Die Selbsthilfe.**  
 prächtiger Ratgeber für alle jene,  
 die durch trübselige Umstände  
 sich leidend fühlen. Ob sie es auch  
 seien, der unerschöpfliche, un-  
 geschätzte und unverwundliche  
 Helfer, der unerschöpfliche Helfer,  
 seine unerschöpfliche Weisheit lehrt  
 jedem Kranken aus Erfahrung  
 und Kraft. Preis 1 Mark in  
 Dresden. Zu beziehen von  
 Dr. L. Ernst, Osnabrück,  
 Wien, Giselstr. 6.

**Gasthof und Pension Eibsee,**  
 Post, Telefon- und Telegraphenamt im Hause,  
 höchst gelegener See Deutschlands, im bayerischen Hochgebirge  
 400 Tagewert groß, empfiehlt sich sehr als **Luft- und Höhen-**  
**Kurort** in der wundervollsten Alpenlandschaft, unmittelbar  
 mit Urwald umgeben, 3500 Fuß über Meereshöhe, am Fuße  
 der Zugspitze. **Vorzügliche Seebäder**, 17-18° R. Täglich  
 zweimalige Post- und dreimalige Stellwagenverbindung. Der  
 Gasthof mit seiner **Neben-Villa** besitzt 65 Zimmer, 110 Betten  
 große Speisäle und Veranda für 400 Personen. Verschiedene  
 Schiffe wie Ankerbootstufen stehen den dort Wohnenden zu  
 jeder Zeit bereit. Für **Wasser und Touristen** sehr zu empfehler  
 Pension mit **Kammer und Verien** Mai, Juni, September, Oktober  
 5 Mt., Juli, August 6 Mt. **Restauration zu jeder Tageszeit**  
**A. Terne, Gasthof u. Eibsee-Verkehr u. Bahn-Zweigen**  
 in Partentirchen.  
 Für Pensionen Gäste Bäder und Schiffahrt frei. Für Jagd-  
 Liebhaber eigene Jagd auf Hochwild und Gämien.

**Fabrik für Drahtgeflechte und Gewebe**



in Messing, Eisen, verzinkt,  
 verzinkt, blau und grün ge-  
 strichen, la. verzinkt, Draht  
 zu Spallern, Siebe,  
 Durchwürfe, Gitter,  
 Fenstervorhänger, Papa-  
 geistige, Vogelkäfige,  
 Zweifelschranke, Geld-  
 löcher, Gabelgeflechte  
 empfiehlt zu bill. Fabrikpreisen  
**F. Charras, Margarethenstr. 3.**

**John Posselburg, Frankfurt a. M.**  
 Tonangebend für den deutschen Fahrradmarkt.  
 Anerkannt bewährteste Maschinen in 95. Nicht ein ein-  
 ziger Bruch ist vorgekommen und übernehme ich deshalb für 96  
 — was Niemand außer mir gewährt — eine dreijährige  
 Garantie.

„David Allen“	ca. 14 So.	185.-
„Orient Speed“	ca. 12 So.	200.-
„Damenrad“	ca. 13 So.	200.-

Viele unverlangte Anerkennungsbriefe.  
 Verlanbt ausschließlich geg. 10% volle Kasse. Musterlisten postfrei.

**Putzmittel**  
 für Metalle aller Art  
 empfiehlt  
**Hermann Koch,**  
 Dresden, Altmarkt 5.

**Pa. Goldstein, Tafelbutter**  
 gen. Nachh. tägl. fr. in Post-  
 fass. v. 9 Wd. no. a. d. Meierei  
 in Mantrum, Schlesw.-Holst.  
 Geogr. d. Landwehr. Kundsch. in  
 Dresden. Preisang. durch den  
 Geschäftsf. **J. M. Gsch.**



# Rheingauer Weine.

## Wein-Handlung u. Wein-Restaurant „Zum Niederwald“

26 Marienstrasse 26 (vis-à-vis der Kunstgewerbeschule).

Dem verehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich eine Niederlage Rheingauer Weine von der weltbekannten Firma

**Joh. Klein, Weingutsbesitzer in Johannisberg a. Rhein**

(Besitzungen in Johannisberg, Winkel, Geisenheim, Oestrich und Sattenheim) übernommen habe, und empfehle dessen **garantirt reine Weine** zu billigsten Preisen.

Ebenfalls bringe meine neu renovirten Lokalitäten und meine vorzügliche Küche in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll **Albin Voigt, Besitzer.**

# Ützensche Wollenweberei

Verkaufshaus Dresden, Inhaber: **Emil Mattig,**

**Prager-Strasse 56, gegenüber dem Panorama.**

Um vielfachen Wünschen der geehrten Damen zu entsprechen, haben wir ausser unseren eigenen Fabrikaten in Kleiderstoffen auch Neuheiten **englischen** und **französischen** Ursprungs aufgenommen. Auch den

## Bedruckten Waschstoffen

haben wir eine besondere Aufmerksamkeit gewidmet, die wir in **Baumwolle, Mousseline** und **Wolle mit Seide** (Foulardine) in allen hervorragenden Neuheiten zur Auslage bringen. Durch diese noch mehr erhöhte Vielseitigkeit glauben wir uns mit Recht als beste Bezugsquelle für Damenstoffe unsomehr empfehlen zu dürfen, als wir durch den ganz bedeutenden Konsum unserer Verkaufshäuser so billige Abschlüsse bei den ersten Fabrikanten des In- und Auslandes machen, dass wir auch bei allen Stoffen nicht eigener Fabrikation dem Publikum ganz bedeutende Vortheile zu bieten im Stande sind.

**Eigene Verkaufshäuser der Fabrik in**

Berlin, Christiania, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Kiel, Köln, Kopenhagen,  
Leipzigerstr. 96. Kongensgade 20. Goethestr. 3. Hermannstr. 36/37. Bahnhofstr. 4. Vorstadt 32. Brückenstr. 15. Ostergade 37.

Dresdner Nachrichten. 26. April 1896. Seite 26.

**TRÄGER-LAGER.**

**KELLE u. HILDEBRANDT, Dresden, Hohenthalplatz 4/6.**

**Eisengiesserei, Werkstätten für eiserne Bauconstructionen u. Feldbahnen.**

(Stahl-Einrichtungen)

## Handarbeiten!! Empfehlenswertheste Bezugsquelle!!

**Brühl & Guttentag, Altmarkt.**

Wegen Abbruch des Hauses und Verlegung der Geschäftslokalitäten nach **Pragerstrasse 20** haben wir einen großen Theil unseres

**== Tapiserie-Waaren-Lagers, ==**

wie angefangene und fertige Stickereten, Brantkissen, Leinwandwaren, sämtliche Leder-, Korb- und Galanterie-Waaren bedeutend im Preise zurückgelegt und empfehlen wir — soweit der Vorrath reicht — diese günstige Gelegenheit zu vortheilhaftem Einkauf.



## Zur gefl. Beachtung!

Der Verein deutscher Fahrradfabrikanten etc., der die weltweite größte Anzahl der hervorragendsten deutschen Fahrradfabriken zu seinen Mitgliedern zählt, erlaubt sich hierdurch, das geehrte Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß alljährlich bei Beginn der Saison eine Anzahl Fahrräder auf den Markt gebracht werden, welche während der Wintermonate von kleinen sogenannten Fabriken aus, von den verschiedensten Theilfabriken bezogenem Material hergestellt worden sind. Es giebt im In- und Auslande Hunderte von Fabriken, welche die Massenerzeugung von Fahrrad-Teilen, wie Rahmen, Gabeln, Naben, Pedalen etc., betreiben. Diese, oft aus sehr fragwürdigen Materialien hergestellten Teile werden im halbfertigen Zustande zu billigen Preisen verkauft, von oft ganz ungeübten Leuten zusammengestellt und schwarz lackirt, um sodann als enorm billige Fahrräder in den Handel zu kommen. Selbstverständlich können derartige Räder dem Publikum nicht die geringste Garantie in Bezug auf Solidität oder Ausführung bieten.

Von gutem Material und solider Bauart hängen Leben und Gesundheit des radfahrenden Publikums ab und schon aus diesem triftigen Grunde liegt es im Interesse des Käufers, einen mehr oder weniger billigen Preis nicht als ausschlaggebend beim Ankauf eines Fahrrades zu betrachten. Dazu kommt, daß solche billige Fahrräder gewöhnlich in kurzer Zeit, außer dem damit verbundenen Verger, bedeutende Unkosten an Reparaturen verursachen. Die Garantie, welche für solche billige Räder geleistet wird, ist eine sehr fragwürdige.

Wer ein solches und dauerhaftes Fahrrad kaufen will, wähle als recht und gut bekannte Marken einer deutschen Fabrikantenfirma und wende sich an einen als recht bekannten Fahrradhändler. Nur dadurch ist ihm eine sichere Gewähr vor Uebervorteilung geboten und dafür, daß er ein wirklich gutes und solides Fahrrad erhält.

Der Vorstand

des Vereins deutscher Fahrradfabrikanten etc.

## Den besten Beweis

für die Leistungsfähigkeit unserer bekannten Zuckersand-Abtheilung  
**Wilkes & Cie., Aachener Tuchindustrie Aachen 237**

(man bittet, genau zu adressiren)  
Liefere die täglich von allen Seiten, aus allen Theilen des deutschen Reiches und des Auslandes einlaufenden — **Empfehlungen und Anerkennungs-Schreiben!** — Dieselben liegen im Original in unseren Geschäftsräumen auf und stehen wortgetreue Copien, für deren **Richtigkeit** wir volle Garantie leisten, gern zu Diensten. Unsere Collection enthält einige Hundert der **geschmackvollsten Muster** in allen soliden Herren-Anzugstoffen — **Cheviot-, Kammgarn-, Tuch-, Buxkin-, Paletotstoffe** u. s. w. — die an Jedermann zu **Originalpreisen** abgeliefert werden, mit **Erparnis 30 bis 40 Proc.!** — Muster franco, ohne Kaufverpflichtung. Directer Verkauf von dem durch seine vorzüglichen und modernen Tuchwaren berühmten **gewordenen Fabrikort Aachen.** — Wir geben jedes Maß ab, und ist daher auch dem Privatmann Gelegenheit geboten, zu **Engrospreisen!** seinen Bedarf zu decken. — Lieferung genau nach Muster; nicht Gefallendes wird stets zurückgenommen oder umgetauscht. **Reste unter Preis!**

Concurrenzlose **Monopol-Cheviot** Schwarz, Braun od. Braun, 3/4 Wtr. zu einem gelegenen Anzuge für **zehn Mark.**

Die empfehlenswerthe  
Bezugsquelle

für  
**Damen-Kleiderstoffe**

jeftlicher Art ist die Handlung von  
**August Kretzschmar,**  
11 Markt 11  
1845 gegründet 1845.

Diese Handlung bietet bei möglichst billigen Preisen stets die **denkbar reichste Auswahl** aller vorartigen Stoffe. Letztere zeichnen sich **hämlich durch geschmackvolle Schönheit**, wie durch **wünschenswerthe Dauerhaftigkeit** in gleich **hohem Grade** aus.

## Damen-Wäsche.

Braut- und Baby-Ausstattungen. Tischwäsche. Bettwäsche.

**Joseph Meyer**

(au petit Bazar)

**Neumarkt 13.**

Neu! **Stadt Leipzig.** Neu!



Leipzigerstraße 54/56.

Durch bedeutenden Umbau der größte und schönste Saal Dresdens.

Heute Sonntag

**Große Ballmusik.**

Von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.

Clemens Fischer.

Neu!

Neu!

## Strohöhüte

für  
**Damen, Herren und Kinder**

in bekannt größter Auswahl, bester Waare und billigsten Preisen.

**H. Hensel,**

Sohleferant.

Groß- und Filzhuftfabrik, 51 Zinzendorfstraße 51.

Umarbeitshüte schnell und sauber.

Modistinnen billigste Engros-Preise.



Seidenwaaren.

**Wilhelm Nanitz**

Pragerstrasse 14

größtes Special-Geschäft

für  
**Seidenstoffe**

reiche Auswahl aparter

**Frühjahrs-  
Neuheiten**

zu außerordentlich  
billigen Preisen.

**Adlerbad und Tannenhof-Griesbach.**

Stahlbäder im bad. Schwarzwald. Stat. Oppenu.  
520 M. h. Stahlquellen I. Ranges. Schwabach u. Pyrmont gleich-  
wertig: Stahl- und Fichtenharz-Bäder, Fichtenharz-Inhalation.  
Haupte. Blutarmuth. Frauenkrankheiten. Mässige Preise. Prospekt  
gratis. Badearzt Dr. Frech. Gebr. Noek.

**Geldschrank**

mit Feuer u. Hoch. Schloß, mit  
mit aus Hartholz gefertigt, ge-  
stahl gepanzert, im Werthe von  
200 M. **Wortbillig für nur**  
**160 M.** verkaufen **Spedition**  
**Östra-Allee 25.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 115. Seite 27. Sonntag, 26. April 189

## Die Magdeburger Hagelversicherungs- Gesellschaft,

eine der ältesten, bekanntesten und weitverbreitetsten Hagelversicherungsanstalten, empfiehlt sich den Herren Landwirthen zur Versicherung ihrer Feldfrüchte gegen Hagelschaden, zu möglichst niedrigen, aber festen Prämien. Nachzahlungen finden niemals statt. Verleite deckt die Gesellschaft aus ihrem Garantiefonds. Bedingungen, namentlich bei mehrjähriger Versicherungsnahme, äußerst günstig.

Die Untergeschriebenen nehmen Versicherungs-Anträge gern entgegen und sind zu jeder weiteren Auskunftsbereit.

Veitsh, den 15. April 1896.

**Der General-Agent: H. Scheller in Leipzig.**  
 Dr. Aug. Anders in Weimar, Karl Trepte in Wabnitzdorf,  
 Franz Schubert in Weimar, O. C. Köhler in Birna,  
 Fritz Aich in GutsMuth, Bernhardt Kraus in Weisendorf,  
 Andreas Thar in Erfordia, Ernst Schüller in Wehlen,  
 Heinrich Waack in Weimar, Oswald Köhler in Weissen,  
 W. Zeeger in Weimar.

Agenten der  
**Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft.**

### Feinste Harzer Kanarienvögelchen,

aus der Kolonien, in großer Auswahl, sowie frische  
 Sperlinge, Sprechende Papageien:  
 Mandarin-Amazonen, Gelbköpfe, Gelbnasen,  
 kleine indische, ferner andere gut eingeführte Exemplare,  
 Kakabus, Alexanderfittiche, Wellenfittiche,  
 Graufittichen, rotke und graue Kardinals,  
 Sarcinazucker, chinef. Nachtigallen, Weber,  
 Rindkicken, Guckelguckel, Tischerken,  
 Wandsees, Zebrafittichen, schwarz- und weiß-  
 fohne Nonnen, Schmeierringfittichen, Pfeifdr.,  
 Schouburzel, weiße und graue Keisfittichen,  
 Wiedchen, Zwerber und Pleidenfittichen etc.

Meine vorzüglichsten  
**tief-schalligen Davidoproffer,**  
 welche besonders zum Verstand kommen, nehmen schon recht  
 frühzeitig an.

Feinste Papagei u. Vagellatze, Vögelchen u. Guckel-  
 bauer in denkbar größter Auswahl. Rittchen und alles dazu  
 gehörige. Futter für Wald- und Stubenvögel, nur 1. Sorte,  
 reichhaltig mit 1. Preis prämiiert. Vögel frische u. Dalm. Amelien-  
 oder Weibchen, Universalfutter für Vögel, Vogelbiskuit,  
 Vogelband empfohlen und sendet nach auswärts gegen Nachnahme.

**H. Hromada,** älteste u. renommierteste  
 Jools. Handlung,  
 Waisenstraße 13, Ecke Rönig-Johannstraße.

## Hochzeits- and Fest- Geschenke,

aparte Neuheiten,  
in allen Preislagen.



### Schloss - Strasse, Friedr. Pachtmann,

Königlich-Sächsischer Hoflieferant,

Katalog **Schloss-Strasse.** gratis u. frko.

Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

**Dresdner Nachrichten.**  
 Seite 28. Sonntag, 26. April 1896  
 Nr. 15.

katholisches Vereinshaus **Treviris**  
 Trier, empfiehlt folgende



### Saar- u. Moselweine

von  
 Kleinen Fischweinen  
 bis zu den  
 edelsten Cresenzen  
 der ersten Weinqualität. Bester  
 Garantie für Naturreife.  
 Preisliste  
 steht kostenlos zu Diensten.  
 Vereinshaus Treviris, Trier.

### H. R. Heinicke,

Chemnitz, Wilhelmpl. 7.

#### Bureau für Fabrik-Schornsteinbau und Dampfkessel-Einmauerungen.

Fernsprecher No. 430.

Erichtet runde und eckige Schornsteine, erstere aus gelben wetter- und säurefesten Radialthonsteinen. Führt Dampfkessel-Einmauerungen durch eigene Leute aus. Liebert rauchverzehrende Kasse. Meistr. Prospekt u. Anschläge Kostlos.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigte  
und gesunde, echt deutsche

### Bettfedern.

Wir empfehlen selbst, gegen Nachnahme (jedoch beliebiges Quantum) Gute  
 neue Bettfedern per 100 Stk. für 60 Btg., 80 Btg., 1 Stk. 1 Stk. 25 Btg. und  
 1 Stk. 10 Btg. Feine prima Guldannen 1 Stk. 60 Btg. und 1 Stk.  
 80 Btg. Polarfedern: halbwelt 2 Stk. weit 2 Stk. 30 Btg. und  
 2 Stk. 50 Btg. Silberweisse Bettfedern 3 Stk., 5 Stk. 50 Btg., 4 Stk.  
 50 Btg.; ferner: echt chinesische Guldannen (siehe nachfolgend) 2 Stk.  
 50 Btg. und 3 Stk. 50 Btg. echt nordische Polarfedern nur 4 Stk. 50 Btg.  
 Versand zum Postnachnahme. - Der Versand von selbständig 75 Stk. 50 Btg.  
 best. Mittelschiffen frei. Bestellungen sind jederzeit willkommen.  
**Pecher & Co. in Herford in Westfalen.**

## Bilz' Natur-Heilanstalt,

Schloß Vöhrich, Hadebeul.

Günstige Kuren bei allen Krankheiten. Wollte  
 frei. Vorkur der Anstalt ist Gewähr des weitbekanntesten  
**Bilz' Naturheilbades.** Bestes Krankenbuch zur  
 Selbstbehandlung. 1/4 Million Exempl. schon verkauft. Geb.  
 Nr. 9. - B. Bilz' Verlag, Weitsh, und alle Buchh.

### === Milch === === Butter === === Käse ===

## Sahne und Schlagsahne

### Pfund's sterilisirte Milch

### Condensirte Milch

## Dresdner Molkerei

### Gebrüder Pfund

Bautznerstr. 79.

**J. Spörri, 27 Pragerstrasse.**

### Die Neuheiten der Saison

## in Seiden- und Wollstoffen

sind in  
 reichhaltiger und geschmackvoller Auswahl  
 eingetroffen und empfiehlt sich solche einer geneigten Beachtung.

Als weit unter Preis offerirt einen Posten  
**Diagonal beige**  
 in hellen Sommerfarben.  
**120 cm breit, das Meter 1 Mk.,**  
 als praktisches Jackett und Mäntel, unverwundlich in  
 Tragen; kennt eine Partie

### Echt chinesis. Seidenfoulard,

prima Qual., vorzüglichster Muster; früherer Preis 3-4 Mk.,  
 jetzt 1,50 Mk. das Meter in 60/70 cm Breite.



**Reste**

in Taffel, Surah, Foulard in Blousen, Jupons und  
 Betägen stets in großen Mengen vorräthig

### zur Hälfte des Werthes.

**J. Spörri, 27 Pragerstrasse.**

## Badgastein (Wildbad)

Die kräftigste Alpenherme Kurort enthält 15  
 Quellen mit einer Mineralisierungsgrad von 1000 B. bis zu 1000 B. liegt mitten in der gro-  
 ßartigen und herrlich weiten Bergwelt, ist vorzüglich wirksam in **Nervenkrank-**  
**heiten,** sowohl insbesondere die Leber-Natur (Neuralgien), ferner bei Gicht,  
**Rheumatismus, Nieren- u. Blasenkrankheiten,** sowie bei allen Zustän-  
 den, die auf Erschöpfung der Nervenkraft beruhen, möge diese durch vor-  
 ausgegangene Krankheiten, primäre Lungenentzündung oder in Folge von Verwund-  
 ungen, Convulsionen, Entzündung in der Harn- und Leberkanäle. **Bäder** in  
 jedem Hause. **reisen** vom 1. Mai bis 1. October. Vor Mitte Juni,  
 sowie nach Mitte August Prose bedeutend ermäßigt. **Regel-  
 mäßige** **Baden** **erhält** **das** **Curcommission** **Programme** **gratis.**

## Carl Lingke,

4 Webergasse Dresden, Webergasse 4.  
 Geegründet 1838.

### Special-Geschäft von böhmischen Bett- Federn, Dammn und Inlets

im Ganzen und Einzelnen zu möglichst billigen Preisen.

Echt

## Stonsdorfer Bitter

magenstärkender

weitbekanntes Wiesengebirgs-Räucher-Vonnen! Kostloschen mit  
**4 Mk.** **verfendert** **franco** **für** **3,50 Mk.** **die** **Reinigungs-Anstalt** **von**  
**Witt.** **Stolpe** **in** **Hirschberg** **5.** **Wiesengebirge.**

**Bad Nauheim.** **Neu eröffnet.**

**Bristol - Hotel.** **Haus** **ersten** **Ranges** **vis-à-vis** **den**  
**Bädern.** - Elektr. Licht. - Nieder-  
**A. Rittong,** **Besitzer** **druckdampfheizung.** - Lift.  
 vom Kursaal-Hotel. **Prospecte gratis.**

## Dachspäne

empfiehlt billigt **Theodor John,** **Schulamtstraße 8.**  
 Fernsprecher 3049.

### Vorteilhafte Kapitalanlagen

zu 6-10% pro anno  
 bietet die in großartiger Entwicklung begriffene

## Goldminen - Industrie.

Sachgemäße Informationen ertheilen

**Schöber & Dömitz, Bankgeschäft, Dresden.**

## Bad Muskau O.-L.

Berlin-Görlitzer Bahn.

Eisenmoor- u. Mineralbad, Nichteisenbad, Quittfurort,  
 Althamburg gegen Gicht, Rheumatismus, Blutarbeit,  
 Nervenkrankh., Frauenleiden. Wollte gratis durch  
 Gräfl. Chem. Badeverwaltung, Muskau.

„**NECKARSULMER PFEIL**“

Erstklassige  
 Marke.



Solid, Elegant,  
 Leichtlaufend.

Nackarsulmer Fahrradfabrik, Neckarsulm (Wittba.).

### Direkt vom Tuchfabrikanten

kauft man seine Anzugstoffe am vortheilhaftesten.

Wir offeriren zum Beispiel unsere Spezial-Fabrikate

<p><b>Für Mark 7,25</b>                  3 Meter Cheviot, blau, braun,                  schwarz oder naturgrau, ga-                  rantirt reine deutsche Wolle,                  135 cm br. <b>Großartige</b>  <b>Qualität.</b> Auch für Kon-                  firmat-Anzüge sehr geeignet.</p>	<p><b>Für Mark 14,25</b>                  3 Meter hochfeinen engl.                  Kammgarn-Cheviot, Som-                  mers-Anzüge in blau, braun                  u. schwarz. Nur aus besten                  englischen Garnen fabricirt.</p>
<p><b>Für Mark 10,20</b>                  3 Meter echt Kammgarn zum                  feinen Salon-Anzug.</p>	<p><b>Für Mark 4,70</b>                  2 Meter feinen deutschen                  Cheviot, blau, braun, schwarz                  oder naturgrauen Valetot.                  Reine Wolle.</p>

Außerdem machen auf unsere großartige und elegante Muster-  
 collection, bestehend aus ca. 300 Mustern, aufmerksam, in welcher  
 sich alle Qualitäten Kammgarn, Cheviot, Melton, Valetot, Genoa  
 hoch., engl. Weber und waschechte Sommerzeuge befinden und  
 senden dieselbe an Jedermann sofort franco. Enttäuschung gänzlich  
 ausgeschlossen. Tausend Anerkennungen über vorzügliche Ver-  
 fertigung haben zu Diensten. **Muster franco gegen franco.**

**Lehmann & Assmy, Spremberg, N.-L.**  
 Großes Tuch-Verkaufshaus mit eigener Fabrikation.

### Erfindungen etc.

schützt  
 verwerlet  
 beuertet aus

**Civilingenieur Dickmann** **Berlin, C.**  
 Seydelstr. 5.

## Anzugstoffe

in Tuch, Buckin, Kammgarn, Cheviot etc. von höchstem bis  
 niedrigstem, **direct an Private** zu billigen  
 Preisen.

Beste Bezugsquelle für wirklich reelle Qualitäten.  
 Übersehen selbst Muster-Collections an Jedermann postfrei.  
**Carl Sommer junior, Tuchverand, Leipzig 35.**

## Es muss keine Hühneraugen geben!

Die Verantwortliche der Frage: „Wie entsteht  
**ein Hühnerauge?**“ enthält ungefähr den sichersten  
 Hinweis darauf, wie man am wirksamsten die Bildung  
 von Hühneraugen verhindern kann. Ein Hühnerauge,  
 wie überhaupt jede Hornhaut, entsteht überall da, wo  
 ein Körpertheil einem dauernden Reiz ausgesetzt ist.  
 Aber also Schuhe oder Stiefel trägt, die zu eng sind,  
 die rauhe, unebene Brandlöcher haben, die überhaupt  
 irgendwie den Fuß drücken oder belästigen, bei dem  
 werden sich sehr bald die quälenden Hühneraugen ein-  
 stellen. Wenn in das irrtümliche Vorurteil verbreitet,  
 als müsste ein neuer Schuh durchaus drücken, und zwar  
 so lange, bis er „ausgetreten“ ist; das ist grundfalsch!  
 Ein jeder Schuh oder Stiefel muß von Anfang an so  
 gut sitzen, als ob er schon wochenlang getragen sei, und  
 es ist also ebenso unrichtig wie schädlich, seine Füße zu  
 dem schmerzhaften Ausretren herzugeben. Hühneraugen  
 werden jedes Jahr für Hühneraugenmittel ausgegeben  
 - in das nicht eine Steuer, die sich sehr einfach und  
 leicht vermeiden ließe, indem man stets für gutes,  
 taubellos bequemes Schuhwerk sorgt, das keine Hühner-  
 augen verursachen kann und das durch seinen guten Sitz  
 die einmal vorhandenen Hühneraugen bald vermindern  
 läßt. Ein solch bequemes, angenehmes und doch sehr  
 sitzendes Schuhwerk, das niemals drückt, zu leisten, ist  
 bei der erzie Grundlag der Firma **Moritz Sommer**  
 gewesen, deren Schuhwaren nur unter voller Garantie  
 leisten und bequemsten Sitz verkauft werden. Wer  
 sich also am wirksamsten vor Hühneraugen schützen will,  
 mache einen Versuch mit den Schuhwaren der Firma  
**Moritz Sommer,** wezill eigenes Fabrikat, die be-  
 ruhmt sind wegen ihrer Bequemlichkeit, Eleganz und  
 Dauerhaftigkeit, sowie ihrer mäßigen Preise. Bestel-  
 lungen nach Maß ohne Preisermäßigung. Reparaturen  
 prompt und sauber. **Witte,** genau auf **Sirma** und  
**Nummer 5 zu achten!**

## Moritz Sommer,

Größtes Schuhwaarenhaus,  
 5 Wilsdrufferstrasse 5,  
 neben der Löwen-Mühle.  
 Telefon 887.

# Adolph Renner

Dresden

Altmarkt 12



**Eleganter Regenmantel**  
mit abnehmbarem Pelzbesatz  
in modernen Jacquardstoffen oder Chertol  
mit herzer- und blauer  
20.-, 25.-, und höher.  
Regenmantel mit abnehmbarem Pelzbesatz  
von Mk. 20.- an.



**Flottes Jacket-Kostüm**  
aus praktischen Chertol- oder Loden-  
stoffen Mk. 27.-, 32.-, 38.-



**Barbent-Morgen-Kleid**  
Koller und Aermel mit Herdre besetzt.  
Mk. 6.50.  
Einfache Barbent-Morgen-Kleider von  
Mk. 8.- an



**Elegantes Strassen-Kostüm**  
aus reiner Wolle und reiner Lammwolle  
Mk. 29.-, 30.-, 40.-



**Fescher Regen-Paletot**  
in modernen Jacquardstoffen Mk. 20.-  
25.-, 30.-  
Eleg. Paletots von Mk. 6.- an



**Kinder-Garderobe**



**Flottes Jackett,**  
vom Ueberkandfren an tragen.  
In melirten Chertol mit herzer- und  
blauer Mk. 26.-  
In blauem Chertol Mk. 28.-



**Flottes Jackett**  
in mod. Jacquardstoff Mk. 28.-  
In melirten Chertol Mk. 22.-

Kleider-Stoffe

Tischzeuge

Fertige

Herren, Damen  
und  
Kinder

Wäsche

Cravatten

Kragen

Manschetten

Teppiche

Möbel-Stoffe

Portiären

Weisse und bunte

Gardinen

Tisch

Bett

Schlaf

Stepp- und

Reise

Decken



**Kragen**  
in Tuchen und melirten Stoffen  
in jeder Preislage



**Blousen**

In Seide, Wolle,  
Mousseline, Piqué,  
Batist, Zephyr.



**Plüsch-Kragen**

Qualität I, 45 cm. lang Mk. 28.-  
Qualität II, 50 cm. lang Mk. 30.-  
Qualität I, 40 cm. lang Mk. 25.-  
Einfachere Ausführung Mk. 12.50



**Lüster-Rock**  
mit gestickter Falz  
Mk. 2.50



**Moirée-Rock**  
in schwarz und farbig  
Mk. 2.-, 2.50, 3.-

Grösste Auswahl

Grosse helle Verkaufsräume

Ueber 120 Angestellte

Personen-Antrag

## Adolph Renner

DRESDEN, Altmarkt 12

Dr. Adolph Renner  
Zelle 100  
Gomtha, April 1898

**Würfel- und Lotterie-Buden-Besitzer**  
 werden gebeten, ihre Adressen unter **G. 3092** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.  
 Es handelt sich um eine Partie billige Verlosungsgeschäfte.

Nicht mehr Nr. 10.  
 Wittenbergstrasse 22,  
 bei meinem Schwager, Herrn **Bernhard Schulze**, habe ich meine **Annahmestelle** für **Färberei u. chemische Reinigung** verlegt, und bitte ich, denjenigen gütige Aufträge zu übermitteln, welche er sofortig bedarf.

Hochachtung  
**Ernst Lehmann**,  
 Anhaberbesitzer.

**DRESDEN**  
**ALWIN LÖWE**  
 Dampfsgewerk  
 SPECIAL-FABRIK FÜR  
**KISTEN**  
 Holz- u. Papp-Cartonnagen

**Wollen Sie Ihre Kleiderstoffe**  
 zu **Fabrik-Preisen** einkaufen?  
 Sie umgeben franco die **Muster der Neuheiten** mit Angabe d. Nummern 1896, **Fantasiestoffe, Loden, Chevots etc.**, von dem **Verandtschaft** **Carl Hoffmann**, **Herborn, Nassau**.

**Grohmann's Deutscher Porter**  
 Holgertraut-Gewandbetreiber  
 Höchster Nährwerth, unerreicht an Wohlgeschmack.  
 Gegen Magenleiden, Blutaruth, Bleichf. u.  
**Bruno Meissner**,  
 Sub: Fr. Jette, Postf. 3113,  
**P. Hennig**, Chemnitz.

**Waaren-Posten**  
 in jeder Höhe gegen Kauffe zu kaufen gesucht Köpferstraße 6, 1. Etage, **Schwarz**.

**Tischler-Polster-Möbel**  
 Sophas, Garnituren, Patent-Federmatratzen, Schlaf-Sophas, **Trumeaux**, erst 1896, 200 hoch, 75 breit, von 50 Mk. an, **kompl. Ausstattungen** u. L., 1896, 200, 100 bis 2000 Mk. empfiehlt unter 1000 **Wassantle** **A. Hey, Locke's Nachf.**, **Möbelfabrik-Magazin** **Polierstrasse 23**, Preisliste u. Verandtschaft franco.

**Piano- und Harmonium-Magazin** ersten Ranges (nur beste Fabrikate) von **Richard Stolzenberg**, **Dresden, Pragerstr. 25, I.** Empfehlungen von den allerersten Musik-Autoritäten.

**Pneumatik-Hover**, neu, von **Richardson & Co.**, billig zu verk., auch wird ein geb. in Kohl. gewonnen. **Richardson, H. & H.** **Notenputze** (Eisen) empf. **Gautsch, Strickenerstr. 12**.

Neu! Zu billigen Neu! **Fabrikpreisen** empfehle  
**D. H.-Patent**  
 G. 3116, G. 3090, G. 3076.  
 Viellach prämiert!

**Patent-Wäsche-Mangeln, Mangelmaschinen, Centrifugal-Trockenmaschinen, Patent-Waschmaschinen, Wringmaschinen**

mit **Wäschezuführer**, **D. H.-W.-Schub.** fast nur das **Neueste und Vollkommenste** auf diesen Gebieten in großer Auswahl zur Ansicht und auf Lager.  
**Richard Gröschel**  
 nebr. 1844  
 von **Friedrich Gröschel**, Verkaufsort in **Dresden: Am See 10**, nahe Lippoldswaldparking u. Dresdner Nachrichten-Durchgang, in **Verkauf** bei **Dresden: Wäsche- u. Verkaufsstellen: Hauptstr. 15, 100 Schritte von elektrischer Endstation, Hauptstr. 9, 120 Schritte vom Dampfstr.-Landungsplatz.**

**Blumentische Blumenstellagen Pflanzenkübel**  
**F. Bank, Lange**  
 Amalienstr.

**Gustav Zschockwitz, an der Mauer 4**, ganz nahe der Seelstr. **Metall- u. Kunstschmiederei**, **Wagnermisch.** **Wärmepumpe** für industrielle Zwecke, elektrische Stanz- u. Schablonen, **Winkelstocher**, **Farben**, **Stempelmarken**, **Linien**, **Verstärker** und **Wälzwerke**.

**Vollständige Küchen-Einrichtungen** mit **Nischenmöbeln** u. **persönlich** bei **Benno G. Götter**, **Ausstellung u. Muster-Räumen**.  
**Benno Götter**  
 Hauptstr. 4, part. u. 1. Et., **Blumenstr. 79**, nach d. **Vormerkung**.

**Holzwoolle**  
 billig  
 Kleine Badstr. 15.

**Platin gold. Trauringe**, selbstgefeilt, **El. u. 5 9/16**, an, empfiehlt **Paul Fischer**, **Schneidstr. 22**.

**Harmoniums**  
 in all. Größ. u. **Richard Stolzenberg**, **Pragerstr. 25, I.**

**Möbel**  
 solid und billig in großer Auswahl.  
 Vollständige Ausstattungen stets am Lager.  
**Constantin Schorch, Tapeziermstr.**, **Brunnstr. 36, part. u. 1. Et.**

**Gartenkies.**  
 Unübertroffen schön, lehrfreien Gartenkies, roth und gelb, liefert in ganzen und halben Kubten nach allen Stadttheilen **Dresdens** mit eigenem Gespitz bei billiger Preisstellung  
**Wilhelm Förster, Pölschappel**,  
 Inhaber der Kies- und Sandgrube **Grumbach b. Eberndt**.

**Hochelegante einfache Fahrgeschirre**  
 Reit- und Stall-Utensilien, alle Bedarfsartikel für Pferde.  
**H. Schlagehan**,  
 Himmelmühl, **11 Galeriestrasse 11**, **Neud.** **Wette** **Hofesien.** **Wichtige Preise.**

**Otto Schubert**  
 14 Wallstraße 14 I. und II. Etage.  
**Wohnungs-Einrichtungen**  
 in anerkannt solidester, geknack-voller Ausführung und in allen Preislagen.

**Permanente Zimmer-Ausstellung.**  
 Auch Nichtkäufern ist die Ansicht gern gestattet.  
**Spezialität: Schlafsophas. Eigene Erfindung.**  
 Gleichsam prämiert. Preis-Courant franco. Tausende im Gebrauch.  
**Eigene Tischler-, Tapezier- und Dekorations-Werkstätten.**

**Sonnen-Schirme**  
 aparte Neuheiten  
 empfiehlt  
**Alwin Teuchert**  
 Schloßstrasse 8.

**Millionen** trinken **Seelig's Korn- & Malz-Kaffee.**  
 Nur das Gute bricht sich Bahn!  
 Bester & billigster Ersatz für Bohnen-Kaffee, oder bester Zusatz zum Bohnen-Kaffee.  
 PATENTE: in Deutschland No. 82744, in Oesterreich No. 45348, 44902, in Belgien No. 113005, 113035, in Frankreich angemeldet.  
 empfehlen durch Herrn **Doctor Lahmann** **Weisser Hirsch, Dresden.** **Emil Seelig A.-G., Heilbronn a. N.**

**Fertige Flaggen und Flaggen-Stoffe**  
 empfiehlt billigt **Sächs. Flaggenfabrik Pirna**, gegründet 1840, **Flaggenverleih-Magazin**. Durch kontinuierliche Billigkeit täglich wachsender Kundenzahl.  
**Aufwachtisch**, **Walzmaschinen, Badestuhl m. Ofen** billig zu verk. **Am See 31, p. 1.**

**Opfen, Spaten, Schaufeln, Drainröhren, Grabgabeln, Düngergabeln, Stähl. Rechen, Senfen, Sichel**  
 empfehlen in bester Qualität billigt  
**Joh's. Schmeisser & Lesser**, **Webergasse 25, Dresden, Webergasse 25, +**

**Zweithellige hölz. Riemscheiben**  
 D. N. G. M. 229283, 42080.  
**Praktischer und billiger als eiserne**, um zwei Drittel leichter.  
 Prospekte bezieht die **Fabrik Karthaus & Co.**, **Dresden-Vieschen**.

**Viel Geld verdienen**  
 Kann Jeder auf reelle Art.  
 Verlangen Sie gratis & franco **Prosp.** **M. DES PATENT-VERWERTUNGS-INSTITUTS, BERLIN, S. GRANIENSTR. 52.**

**Kinderwagen!**  
 Gr. Auswahl, bill. Preise.  
**A. Beutler**  
 Waisenhausstrasse 11.  
**Braunsch. Spargel**, fängt 2 Mal reich geerntet, a. 100, 1. Qual. 65 Pf., II. 50 Pf., III. 30 Pf., verendet per Post u. Bahn unter **Wachs. Justus Sandmann, Braunschweig**.

**Rosen, Ephen.**  
 Hochstämme in den feinsten Sorten, 10 St. 6 u. 8 M., Halb- stämme, 10 St. 4 M. **Ephen** in Topf, sehr stark u. schön belaubt, 10 St. 1.50 u. 2.50 M. **Weiße Rosen** sind in fahlen Keltern aus- bewahrt, daher bis Mitte Mai verwendbar. **Embailage frei.**  
**Max Klein, Möbelfabrik, Cossebaude - Dresden.**

**FLÜGEL PIANINOS**  
 Kauf, Tausch, Miethe  
**Paul Werner**  
 Hof-Piano-Fabrik  
 Pragerstrasse 42.

**Werkzeuge**  
 für **Maschinenbauer, Mechaniker, Schmiede, Schlosser, Klumpner, Böttcher, Tischler**  
 in bester Qualität billigt bei **Schmeisser & Lesser**, **Webergasse 25**.

**Kinderwagen**, **Fahrt**, empfiehlt billigt **C. Müller, Seidstr. 29**.  
**Ein Walzengatter**, eine **Dobelmachine**, gebraucht, aber noch sehr gut, sind billig zu verkaufen **Zimmerhof Klein- schachwitz**.  
**Saatkartoffeln!**  
 Große Sorten, **Visquit**, **Rassen- gander**, **Welferborfer**, **Impe- rator**, **Magnum bonum** und ver- schiedene andere Sorten sind billig abzugeben bei **H. Möbins, Aegidistr. 22**.  
**Servicetische u. Polster- Möbel**, neu u. gebraucht, in echt **Rußl.**, **Fische**, **Rahogoni** u. **imitirt**, für **Ausstattung** und **Einrichtungen**, empfiehlt in großer Auswahl, **billig** und **billig** **C. Leonhardt**, **Am See 31, part. u. 1. Etage**, **Dresdner Nachrichten-Passage**.

**Pumpenanlagen**  
 für **Spiritus** und **Petroleum** etc. liefert in bester Ausführung **H. Meyer**, **Dresden-N., Rohlstr. 1**.  
**Säulen-Sopha**  
 nebst 2 **Kanteln**, roth, **Rück- bezug**, 1 **Wahlstelle** mit **Ver- mehrer**, nebst **Hochtafelgemalt**, wenig gebraucht, **sehr bill.** zu verk. **Polierstr. 23, Wülfelgeschäft**.

Nr. 117, Seite 30, am Sonntag, 26. April 1896

# Linoleum

zum Belegen von  
Zimmern, Korridoren, Treppen etc.  
empfehle in großer Musteranzahl:

## Rixdorfer:

200 cm. bedruckt, Qual. I	1 lb. Wtr. Wtr.	6.80 Pf.
200 "	II	5.50 "
200 "	III	3.80 "
200 " einfarbig, " I	"	5.70 "
200 "	II	4.80 "
200 "	III	3.25 "

## Delmenhorster:

200 cm. bedruckt, Qual. I	1 lb. Wtr. Wtr.	7.50 Pf.
200 " einfarbig, " I	"	6.50 "
200 " Granit, " I	"	8.50, 9.00 "

270 cm. bedruckt, 1 lb. Wtr. Wtr. 6.00 Pf.  
Läuter und Teppiche im Verhältnis.  
Muster bereitwillig und portofrei.  
Fernsprecher: 4079.

## Ernst Pietsch,

1 Gewandhausstrasse 1,  
Dresdener Hof, Teppich, Wachsdruck u. Linoleum-Handlung.

En gros. En détail.

# Strohöhute,

garant und ungarant,  
für Damen und Mädchen, Herren und Knaben,  
enorme Auswahl, billigste Preise.

## Max Dorn,

Stroh- und Filzhut-Manufaktur,  
Fuß- und Mode-Magazin,  
Schloßstraße 6, Laden,  
und Schloßstr. 28, I.

# Zoologischer Garten.

Familien-Jahreskarten zu 20 Mark.  
Karte für eine Person zu 10 "

Anschluss-Karten an solche, sowie für Studierende und Ein-  
jährig-Freiwillige zu 8 Mark.

Saison-Familienkarten (alt. vom 1. April bis 30. Sept.)  
zu 16 Mark.  
Karte für eine Person zu 8 Mark.

Anschluss-Karten an vorstehende oder für Studierende und Ein-  
jährig-Freiwillige zu 6 Mark.  
Sämtliche Karten berechnen während ihrer Geltendauer  
ohne jede Nachzahlung zum täglichen Besuch des Gartens, der  
Concerte, wie etwaiger Schaustellungen.

**Nur 5 Mark** kostet einer dieser soliden und  
eleganten, gefällig 333 getempelten  
**massiv goldenen Ringe.**



m. A. Simill-Brilliant, mit echten Türkis, m. A. Simill-Brilliant, mit Cap-Rubin  
Größe Auswahl in goldenen Ringen zu billigen Preisen.  
Silberne Herren-Remontoir-Uhren von 14,00 an.  
Silberne Damen-Remontoir-Uhren von 15,00 an.  
Goldene Damen-Remontoir-Uhren von 21,00 an.  
Größe Auswahl in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhr-  
ketten in Gold, Silber, Ebanisgold, Gold-Double,  
Vergoldung und eleganten Medaillons.  
Prachtvolle Neuheiten  
Sämtl. Schmuckstücke in Gold, Silber, Gold-Double,  
Granat, Corallen, Türkis u. Simill-Brillianten.  
Verkauf und Tauschstücke in Silber und Verfilberung.  
Sämtliche Waaren in solider Ausführung zu billigen Preisen  
Musterpreis-Verzeichnis gratis u. franco.

In 'uns Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).

## Herm. A. Glieme,

Baumsehule,  
Blasewitz, Prohlitzerstraße 15-17.  
Starke Sträucher,  
Obst-, Bier- u. Wildbäume, Säckpflanzen, Rosen,  
Mangolien, Peonien  
und Azalee molis.  
Coniferen

in 50 verschiedenen Sorten, bis 5 Wtr. hoch, zu billigen Preisen  
franco Dresden.

## Specialität: Packpapier.

Voller in allen Sorten.  
S. O. Heineck Nachf., jetzt Serrest. 8.

# Elektrische Licht-Anlagen

führt aus  
**Hermann Liebold,**  
Große Kirchstraße 5.

## M. Spuhr,

Wettinerstraße 50,  
Werkstätten  
für Elektrotechnik.

## Elektrische Beleuchtung

In jeder Ausführung.  
Elektrische Kraftübertragung u. Vertheilung.  
Beleuchtungskörper, Bogenlampenkohlen, Glüh-  
lampen, Elemente, Haus Telegraphen.  
Präcise Ausführung. — Auss. Garantien.  
Galvanoplastische, elektrolytische, elektro-  
chemische Anlagen.  
Saubere Ausführung galvan. Arbeiten, als: Ver-  
nickeln, Verkupfern, Vermessungen, Verplatt-  
niren, Versilbern, Vergolden, Grauglanz.

# Stoffe

Jackets, für  
Mäntel u. Knaben-  
Garderobe

## Adolph Renner

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Glas-, Porzellan- u. Gasthaus-Artikel,  
Zinngiesserei  
billigt bei  
**Wilh. F. John, Schuhmargasse.**  
**Fabrikbauten**

mit Dampf- oder Wasserkraftbetrieb, deren Projektion, Bauart-  
ung oder Ausführung übernimmt zu civilen Preisen bei schnellster  
Ausführung

Ingenieur Sonntag,  
Dresden-A., Gabelsbergerstraße 12, I.  
Große ausgeführte und im Bau befindliche Anlagen bis 4000  
Qtr. bebauter Grundflächen im In- und Auslande

**Portièren-  
Stangen**  
in Ansbau u. Erde,  
verstellbare Juggardinen-Einrichtungen, Gardinenketten,  
Gardinenrosetten, sowie sämtliche Dekorations-Artikel  
billigt bei

**Hermann Nielsch,**  
An der Kreuzkirche 3, Eingangs Kreuzstraße.

## Die zahnärztliche Praxis

des verstorbenen **Dr. Friedrich Hroch** in Dresden wird  
unter Leitung des langjährigen Assistenten und Mitarbeiters des-  
selben, des in Amerika approbirten Zahnarztes Herrn  
**D. D. S. Julius Milke** in Dresden,  
im Sinne des Bestorbenen weitergeführt  
**Moscinskystrasse Nr. 4, I.**  
fortgeführt.  
Dresden, am 12. April 1896.

## Luftgas-Beleuchtung.



Durch unseren  
**Apparat „Helios“**  
D. M. G. Nr. 31711  
erleuchtet man die schönste und  
billigste aller Beleuchtungs-  
arten.  
Die Leuchtkraft übertrifft  
bei Weitem die des Kohlen-  
gases und ist billiger als  
Petroleum.  
Das selbsthergezeugte Gas kann  
nicht nur für alle Arten Gas-  
brenner (Gas-Stüblicht, Argand),  
sondern auch sehr vortheilhaft  
zum Heizen und allen gewerb-  
lichen Zwecken verwendet werden.  
Besonders zu empfehlen für  
Schlöffer, Villen, Hotels,  
Fabriken etc.

**E. Eisenach & Co.,**  
COBURG.  
Prospecte, Kostenanschläge  
gratis.

# Christian Voss, Cigarren

Kiel.  
Größtes Versandhaus in  
Marine-Stoffen.  
Beste Bezugsquelle.  
Gebr. 1862.  
Proben gratis und franco.

**Copirbücher.**  
S. O. Heineck Nachf.  
Papier-Grosso-  
Kontor-Utens.-Hdlg.,  
Düten- u. Beutelfabrik,

**jetzt**  
**Serrest. 8.**  
**Mignon-Flügel,**  
neu, hochfein, u. Garantie geg.  
Rolle ganz billig zu verkaufen  
Frauenstr. 14, 2 Tr. rechts.

**Möbel**  
in Eiche u. Nußbaum, Büffets,  
Schreibtische, Verticos, Tünnens,  
Nied- u. Spiegelstände, Bänkel-  
Sofas, Tischlampen, Vertico-  
stellen, Kistchen, sowie alle  
Sorten Tische, Spiegel u. Stühle  
empfehle zu billigen Preisen  
S. Tonath, Galeriestraße 16, I.

**J. G. Rätze,**  
Schloß-Str. 32,  
d. Hal. Schloß gegenüber.  
**Leinwand und  
Baumwollstoffe**

zu Leib- und Bettwäsche,  
Tischzeug, Handtücher,  
Taschentücher,  
Oberhemden,  
Kragen, Manschetten  
Gardinen, Vitragen,  
Gartenisch-Decken,  
Bettfedern.  
Niederlage d. Leinwanderei  
**J. G. Rätze,**  
Gummital.

**Porte-Tresors**  
aus einem Stück bestem Holz-  
leder gearbeitet, mit Patent-  
schloß 1 Wtr. 25 Pf., 1 Wtr. 50 Pf. und  
2 Wtr.

**Porte-Tresors,**  
echt Eechund  
oder echt Zuchten,  
aus einem Stück gearbeitet, mit  
Holzblech u. Patent-  
schloß, äußerst  
dauerkraftig und solid, Stück 3 Wtr.  
Erhalten empfehle ich:  
**Bortemonnaies,**  
**Cigarren-Stuis,**  
**Boesiebücher,**  
**Photographie-Albuns**  
in solider Ausführung und  
großer Auswahl.  
**F. G. Petermann,**  
Galantierwaaren-Handlung,  
Dresden,  
8 Galeriestraße 8.

**Kron-  
leuchter**  
zu Gas und elektr. Licht,  
Gas-Anlagen,  
elektrische Anlagen,  
Wasser-Leitungen,  
Centralheizungs- und Lüf-  
tungs-Anlagen,  
Gas-Koch- u. Heiz-Apparate  
zu Fabrikpreisen.

**Herm. Liebold,**  
Dresden, gr. Kirchstraße 5.

**Ia. Butter,**  
Quark u. Käse hat jeden  
Tag frisch eine Genossenschafts-  
Molkerei in der Nähe v. Dresden  
zu den äußersten Tagespreisen  
abgegeben. Off. erhalten unter  
V. 3162 in der Erved. d. W.

**Butter!**  
9 Pfund Molkerei - Südkorn-  
Tafelbutter, hochfeines Natur-  
Produkt, weil frei ins Haus zu  
W. 370 J. Bilger, Viberach  
a. Rh. (Württemberg).

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 115, 1. Seite 81. Sonntag, 26. April 1896



**Damen-Zugstiefel**  
von 3 1/2 Mkt. bis 18 Mkt.

**Herren-Zug- und Schnürstiefel**  
von 4 1/2 Mkt. bis 22 Mkt.

**Haus- u. Morgenschuhe und Pantoffel**  
von 30 Pfennigen bis 6 Mkt.



**Damen-Anopf- und Schnürstiefel**  
von 5 1/2 Mkt. bis 21 Mkt.



**Kinder-Anopf- und Schnürstiefel**  
von 1 Mkt. bis 8 1/2 Mkt.



**Herren- und Knaben-Schaft- und Reistiefel**  
von 4 1/2 Mkt. bis 24 Mkt.



**Damen- und Kinder-Halbschuhe**  
von 1 1/2 Mkt. bis 14 Mkt.



**Herren- und Knaben-Halbschuhe**  
von 2 1/2 Mkt. bis 18 Mkt.



**Zuru- u. Sport-Schuhe u. Sandalen**  
in Leder, Segeltuch, Latex etc.

**frühjahrs-Neuheiten!**

Außerdem alle nur denkbaren Sorten und Leder! Nacharbeit und Reparatur rasch!

**Sächs. Schuhmacherei, Voigt,**

Altmarkt, Ecke Schreiberstraße 1-5, Laden und 1. Stock,  
wobei Damen, Herren und Kinder in ganz abgetrennten, bequemsten Räumen bedient werden.

Fernsprechstelle 1699.

**Größtes Schuhlager Dresdens!** Fabrik: Schreiberstraße 1-5, 1. u. 3. Stock.

Dresdner Nachrichten. Nr. 115. Seite 32. Sonntag, 26. April 1896

**Cosmos-Seife,**

anerkannt die beste Familien-Seife, ist in den meisten Geschäften der Branche à 25 Pf. das Stück käuflich, sowie bei

**T. Louis Guthmann,**

Schlossstraße 18, Pragerstraße 34, Bautznerstraße 31.

**Tragt Wagner's Echtes Deutsches Merino (Echte Deutsche Vigogne).**

Geundheitlich die besten, im Tragen die angenehmsten und im Gebrauch die billigsten Strickgarne, Unterleider, Socken, Strümpfe, Kinderkleider, Planelle etc. sind die aus dem echten deutschen Merino (echter deutscher Vigogne) von Wagner & Söhne, Rauhof i. S., hergestellten. Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke. Bezugsgarantien werden bereitwillig nachgewiesen.

**Liquidations-Ausverkauf.**

Wegen vollständiger Auflösung meines Geschäftes, Pragerstraße 16, verkaufe ich von heute ab mein gesamtes bedeutendes Lager von

**Juwelen, Gold- und Silberwaaren**

zu und unter dem Selbstkostenpreis. Mein **Geschäfts-Lokal** ist spätestens ab 1. Januar 1897 zu vermieten, und verkaufe ich meine werthvolle Geschäftseinrichtung billigst.

**Paul Kämpfe, Pragerstraße 16.**

**G. THAMM**  
Möbeltransport, Verpackungs-Geschäft  
GEGRÜNDET 1816  
Dresden, Terrassenufer Nr. 10.

**Umzüge** in der Stadt, sowie nach auswärts mit den neuesten Patent-Polster-Möbelwagen übernimmt unter Garantie bester Ausführung  
**G. Thamm, Terrassenufer Nr. 10,** gegründet 1816.  
**Rücklade-Gelegenheit**

nach: Bautzen, Berlin, Cottbus, Chemnitz, Freiberg, Hannover, Leipzig, Sagan, Schwerin, Tilsit, Wittenberg, Zittau;  
von: Bautzen, Berlin, Chemnitz, Dresden, Freiberg, Halle, Leipzig, Magdeburg, Posen, Sagan, Schwerin, Tilsit, Wittenberg, Zittau.

**Geschäftsverlegung.**  
Mein Spezial-Geschäft für  
**Trikotagen und Strumpfwaaren**  
befindet sich jetzt in den großen, hellen Räumen  
**Annenstraße Nr. 3**  
(unmittelbar am Postplatz).  
**Carl Eisler.**  
Aufmerksamste Bedienung. Neueste billige Preise.

**Für Schnupfer!**  
Einer der beliebtesten Schnupftabake ist  
**Schmalzler**  
feinst acht geliebter Brand von  
**Geb. Bernard in Regensburg**  
(Bayern) gegründet 1812.  
Man verlange solchen offen, in 20, 10 und 5 Pfennig-Packeten in der nächsten Handlung.

**Kaufe Möbel.** ganze Nachlässe u. Einrichtungen, Gold, Silber, Brillanten und Schmuckgegenstände. 18. v.  
**Flower, hochl. Maschine,** nebst 1 1/2 Hl. z. Best. Exempel-schlägen, Eing. Reithausstraße.  
**Arenzi, Pianino,** vorzüglic. Ton, billig zu verkaufen. Birnholzerstraße 20, I.

# Circa 500 Stück schwarze Frauen-Capes ausnahmsweise billige Preise

so lange der Vorrath reicht.

## L. Goldmann,

Dresden, Am Altmarkt, König Johann-Strasse 1.

### Feinbäckerei, Conditorei, Café

Diätetische Nährmittel

#### Alwin Mucke

Blasewitzerstrasse 36 Dresden-A. Blasewitzerstrasse 36

Telephon Nr. 2601



Blasewitzerstrasse 36



empfiehlt:

Div. Kuchen in den verschiedensten Sorten, als Specialität: Weichbällchen, Kartoffelkuchen und Kranzuchen. Jeden Sonntag hochfeinen Speck-Kuchen.

Feinstes Weissgebäck:

Ganz besonders mache auf feinste Kränzenmel, Kaffeebröden und Brinzgebäck aufmerksam.

Hochfeines Buttergebäck:

In diesem Artikel führe das sehr beliebte Karlsbader Gebäck ein und wird diesem Artikel ganz besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Div. Zwiebacks:

Höchste Empfehlungen, zuelet für „vorzügliche Qualität“ im Wettstreit Ehrendiplom; empfehle Preledtschbörter Zwieback, Dresdner ff. Zwieback, leicht löslich, sehr angenehm, Karlsbader Nadel Zwieback, Emser Zwieback und als

Diätetische Nährmittel:

Kindernährzwieback, Kraftzwieback, Karlsbader Wasserzwieback, Pflanzeneiweiss-Bisquit, Eiweissmehl und Kraftgebäck für Zuckerkranken.

ff. Thee- u. Dessertgebäck, ganz besonders Schwäbische Springertele, ein einziges Gebäck, welches Ihre Majestät die Königin Carola auf der Internat. Ausstellung ankaufte.

Fruchteis, Crème, Torten, Blätterteig, Fleischpasteten, Königskuchen, altdeutsche Napfkuchen etc.

Sonntag den 26. April grosse Zwieback-Ausstellung im Schaufenster.

Trumeaux in jeder Ausführung.  
Spiegelgläser,  
**Spiegel, Wandereinrahmungen, Bilder,**  
3theilige Spiegel,  
Photogr.-Rahmen, Hand- und Toilettenpiegel, Handlegen, Gard.- und Bilderleisten.  
Schaufensterpiegel, Vergolderei, Spiegelscheiben f. Schaufenst.  
Alles in reichster Auswahl billigt in dem grössten u. ältesten Specialgeschäft  
von **Eduard Wetzlich, Dresden, Am See 15.**  
Auch für Wiederverkäufer sehr vorthellhaft.

**Julius Eichler,**  
Butter-Grosso- und Versandt-Geschäft,  
Schöffergasse 19. Telephon I, 3796.  
Täglich Eingang und Versandt  
**feinster Tafelbutter**  
aus den renomirtesten Molkereien Deutschlands in Ballen sowie in Stücken  
A 1/2 Pfd. ausgepackt. Nach auswärts Postfrei von 9 Pfd. netto gegen Nach-  
nahme od. vorher. Einlieferung des Betrages. Probe-Einkauf kleinerer Quanten gestattet.



### Waldvögel!

Lange Zeit kann man sich solche im Zimmer bei Gedrängung des in der neuen Natur gewöhnten Nutters erhalten. Günstiges Gelingen u. munterer Gelaug bedingen alsdann das Wohlbehinden derselben. Dementprechend empfehle ich meine vorzüglich bewährten, für jede Art, wie Fische, Enten, Gänse, Kanarienvögel, Nussknacker u. s. w., aus Wald-, Feld- und Weiden-amen besonders zu empfehlen. Für Weichfleisch, wie Rindfleisch, Kalbfleisch u. s. w., empfehle ich Kanarienvögel ein besonders zu empfehlendes Futter. Alle Samen-reien zu Vogelfutter von bester Beschaffenheit stets vorräthig. Aufträge nur echt mit meiner Schutzmarke.

**Franz Henne,**  
Johannesstr. 6, nahe Georgpl.

Patent  
Marquisen

für Schaufenster, Sealanden u. bis 40 Vier. Länge, aus einem Stück gefertigt, sowie Zelte, Rouleaux u. s. w. liefert gut u. billig  
**Rich. Dietze,**  
Bismarckstr. 18.  
Fahrstuhl  
(6 W.) zu verf. Mittelstr. 16, 1.

**Jagdhund,**

bellbraun, 10 Mon. alt (Mutter eingetragene deutsche Hundin), Vater englischer Hühnerhund), groß, kräftig, gesund und sehr gut beunlagt, ist am liebsten an Förster, für 50 Mark zu verkaufen. Adr. mit G. N. 188 in die Expedition dieses Blattes

**Barometer**  
in geodetischer Schmitzerei  
mit genau funktionierenden Werken  
Optiker  
Mk 4,00 an  
**Rodenstock**  
Schlossstr. 20.

**Stauden-  
Gewächse!**

Ausverkauf nur noch kurze Zeit Dresden-Erteien, Borsbergstr. 31. **Rich. H. Müller,** Dandelsdärter.

Grösste Gelegenheit!  
**Rover,** Bureau über Wad., spottbillig zu verf. Rosenstr. 46, v. bei Lewin.

## Samter's Specialhaus für elegante Herren-Moden.

Abtheilung für  
Maass-Anfertigung.



Six liefern nach Maß  
tadellos sitzende

Sacco-Anzüge, eins und zweifelhig.	33-75 M.
Rock-Anzüge, einreihig.	36-78 ..
Gehrock-Anzüge, zweireihig.	40-85 ..
Paletots in allen Farben.	25-60 ..
Beinkleider in neuesten Dessins.	10-28 ..

Das Stoff-Lager ist mit allen Neuheiten der Saison ausgestattet.

Unsere reichhaltige Muster-Collection senden auf Wunsch bereitwilligst in's Haus.

### Samter & Co.,

Galeriestrasse,  
Ecke der Frauenstrasse, part. u. I. Etage.

### Residenz Rudolstadt,

Thüringen.  
Station der Saalebahn. 12.000 Einwohner.  
Vortrefliche Lage am reizvollen Saalethale mit einer an Naturschönheiten außerordentlich reichen Umgebung. — Günstige Gesundheitsverhältnisse. Vorzügliches Leitungswasser. Tiefsanitation, hässliches Schlarhaus. Großartige Bade-Einrichtungen im vornehm ausgestatteten Hotel und Kurhaus „Rudolstadt“, 50 Morgen großer, schattiger Kurpark.  
Rudolstadt besitzt ein Gymnasium, Realschule, höhere Lehrerschule, Theater, Hofkapelle u. s. w. und ist deshalb auch zur Anweisung besonders geeignet. Auskunft erteilt bereitwilligst der Stadtrath der Residenz.

### Heirath.

Junger freibl. Kaufmann, 24 J., angen. Erscheinung, von gutem tabell. Char., jedoch wenig Vermögen, wünscht sich mit einer vermög. in. Dame von liebensw. Char. zu verheirathen, am liebsten in ein Geschäft, in. Wittve nicht ausgeschlossen, eingebetragene. Dielem Gehalt Vertrauen Schenken wollen werthe Adr., wozu mögl. mit Phot. bei Aufzeichnung strengt. Diskr. u. G. S. 188 in die Exp. d. Bl. senden.

### Reell.

Alleinstehender Herr, 40erft solid, 35 Jahre, 300 M. Gehalt, sucht weils Heirath Bekanntschaft mit gebild., wirtschaftl. Dame (auch Wittve) von tadellosem Ruf, gl. Konfession. Annäherung event. durch Verwandte per Brief unter O. S. Hauptpostamt Leipzig erbeten.

### Reelle Heirath

Unbedingte Discretion.  
Für eine sehr schöne und intelligente junge Dame (Ceteris paribus), aus höchst achtbarer Familie und von tadellosem Ruf, deren vorläufiges Vermögen circa 200.000 M. beträgt, suche ich einen eleganten Herrn von durchaus ehrenhaftem, noblen Charakter und in sehr guter Position. Nur Selbstbestimmte mit voller Adressenangabe und ganz ausführlicher Offerte erbitte. vom Vertreter der Dame Näheres unter N. T. 26601 Kunonen-Bureau, Breslau, Genstr. 1. Anonyme, postlagernde oder indirekte Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

### Verheirathung

Junge Damen, deren Eltern od. Vormünder, welche dielem würdlich antrüchtigen Gesuch Vertrauen schenken, werden gebeten, Off. mit Angabe der Vermögens-Verhältnisse unter E. T. 148 Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

### Verheirathung

Strebsamer Mann, 30 J., ana. Beruf, a. kritischen Charakter, 2500 M. Verm., sucht die Bekanntschaft eines Mädchens des bair. Volkes

### Verheirathung

Effekten unter J. 520 Anst. Exped. d. Bl. gr. Altonaerstr. 5

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 115. Seite 33. — Sonntag, 26. April 1896

## Diana-Saal.

Größtes und schönstes Ball-Etablissement der Residenz.  
Heute, sowie jeden Sonntag von 4 Uhr an  
**großer öffentlicher Ball.**  
Von 6-8 Uhr Tanzverein.  
Jeden Montag der allgemein beliebte  
**grand bal paré.**  
Nur gute, echte Biere: Nizza-Kulmbacher, H. Feldschlößchen.  
Spezialität: Coburger.  
Hochachtungsvoll  
**G. L. Frank, Besitzer.**

## Gasthof Coschütz.

Heute Sonntag Garten-Frei-Concert und Ballmusik.  
Für alle Etagen und umstände ist bestens gesorgt.  
Hochachtungsvoll  
**Gerhard Rübner.**

## Gasthof Lentewitz

Heute **Ballmusik,**  
Militär-Eintritt frei.  
worauf erachtet einladet  
Hochachtungsvoll  
**K. Naumann.**

## Loschwitz-Höhe!

In Vorstadt am 1. Steinweg.  
Schönster Ausblickspunkt in der nächsten Umgebung von  
Dresden.  
**Herrliche Baumbluth!**

## Deutscher Kaiser Pieschen.

Größtes Concert- und Ball-Etablissement.  
Heute Sonntag

## Ballmusik.

Hochachtungsvoll  
**G. Kolbe.**

## Gasthaus Heiterer Blick,

Niederlösnitz.  
Elektrische Beleuchtung.

Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
Hochachtungsvoll  
**Carl Grünzig.**

## Gasthof Blasewitz

Heute **Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll  
**Carl Grünzig.**

## Gasthof z. Erbgericht,

Niederponitz.  
Jeden Sonntag

**starkbesetzte Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll  
**Rich. Knobloch.**

## Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag

**Grosse Ballmusik.**  
Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf.  
für Herren, und 20 Pf. für Damen

**Elektrische Beleuchtung!**  
**Neu!**

## Gasthof Pieschen

(hochelegantes Ball-Etablissement).

Heute  
**starkbesetzte Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll  
**Heinrich Schäfer.**

## Gasthof Rossthal,

Schönster Ausflugsort.  
10 Minuten von der Endstation der Verdebahn Postplatz-Böhlitz  
Heute Sonntag

**Schneidige Ballmusik,**  
worauf mit K. Kaffee und Kuchen, echt Kulmbacher  
von Petz und Felsenkeller-Lager bestens aufwartet  
Hochachtungsvoll  
**H. Pahlisch.**  
Legte Verdebahn nach Dresden ab Böhlitz Nachts 12 Uhr.

## Feldschlößchen.

Heute

## Öffentlicher Familienabend.

Anfang 5 Uhr.  
Hochachtungsvoll  
**Otto Scheibe.**

## Bürger Garten

Löbtau.

Neuenoviert. Krustallsaaldecken-Decorativ.  
Heute **große Ballmusik.**  
Von 5-7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen u. Militär  
20 Pf. Eintritt 10 Pf., Militär frei.  
Um zahlreichen Besuch bittet Hochachtungsvoll  
**F. Kamrad.**

„Goldne Weintraube“,  
Niederlösnitz.  
Heute starkbesetzte **Ballmusik,**  
worauf erachtet einladet  
**H. Dembel.**

## Baumwiese.

Heute Sonntag

**Tanzvergnügen.**  
Ergebenst ladet ein  
**Becker.**

## Gasthof und Ball-Etablissement Gorbitz.

5 Minuten von Endstation der Verdebahn Postplatz-Böhlitz  
Schöne Aussicht über die Residenz und das Elbthal.  
Heute, sowie jeden Sonntag

**feine Ballmusik.**

ff. Kaffee u. selbstgebackenen Kuchen.  
Hierzu ladet ergebenst ein  
**F. A. Jeremias.**  
Legte Verdebahn 12 Uhr ab Böhlitz.

## Ball-Etablissement

## Gambrinus

Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein.  
worauf erachtet einladet  
**A. Hess.**  
NB. Aechtschub fein, noch einige Tage frei!

## Südl. Prinz, Striesen.

Verdebahn Schillerstraße, Striesen. Heute **Ballmusik.**  
Alle Montags von 8-11 Uhr Tanzverein.  
**H. Töpfer.**

## Zum Russen,

Oberlösnitz-Radebeul.

Heute sowie jeden Sonntag ein **Tänzchen.**  
Ball-Etablissement

## Zu den Linden,

Cotta-Dresden.

Heute **schneidige Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll  
**Max Zeibig.**

## Ball-Etablissement

## Schusterhaus.

Heute **starkbesetzte Ballmusik.**  
Um zahlreichen Besuch bittet  
Hochachtungsvoll  
**Heinrich Frische.**

## Hotel Duttler

Strehlen.

Von 4 Uhr an

## Elite-Ball.

Nur die neuesten Tänze.

## Eldorado.

Eleganteste Säle der Residenz.

Heute **feiner öffentlicher Ball.**  
Schneidige Musik (Jäger).  
Anfang 4 Uhr. (Tanzverein.) Ende 1 Uhr.  
Jeden Montag **feine Ballmusik**  
bis Nachts 1 Uhr.  
Hochachtungsvoll  
**Gustav Frische.**

## Münchener Hof,

Hotel und Concerthaus,  
Kreuzstraße 21. T.-A. 13406.

## 2 Tyroler Gesangs-Concerte.

1. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert Anfang 8 Uhr.  
Morgen grosses Concert mit neuem Programm.  
Empfehle sofort. Zimmer von 1.25-2 Mk. mit Concert-Platz.  
Hochachtungsvoll  
**Otto Scheibe.**

## Oberer Saal. Müllini-Theater.

Heute Sonntag Vorstellungen  
Anfang 4 und 8 Uhr.

## Albert-Schlösschen,

Oberlösnitz-Radebeul.

Heute, sowie jeden Sonntag ein Tänzchen,  
worauf erachtet einladet  
**F. Miesel.**

## Carola-Garten

Heute großer Jugend-Elite-Ball.  
Ergebenst **Wihl. Baumann.**

## Weisser Adler, Loschwitz,

direkt an der Dresdner Gasse.



Heute Sonntag **Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll  
**Jänichen & Lehmann.**

## Hotel Demnitz,

Loschwitz.

## Heute Sonntag Ball.

O. Fagmann.

## Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.

Heute Tanzvergnügen mit Contre,  
worauf erachtet einladet  
**E. Keller.**

## „Goldene Krone“

Neu! **Strehlen.** Neu!

Heute von 4 Uhr an ein solennes Tänzchen. Ende 1 Uhr.  
Neue Musikbegleitung. Streich- und Blasinstrumenten mit 10 Pf.  
Neu! Günstige Beleuchtung!  
Montags von 7-11 Uhr Tanzverein 50 Pf. Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll  
**A. Oplitz.**

## Internationale-Hunde-Ausstellung

Berlin-Treptow,  
innerhalb der Berliner Gewerbe-Ausstellung,  
am 20., 30., 31. Mai 1896.  
Ausstellungsbedingungen und Anmeldekarte sind vom  
Ausstellungsleiter Herrn Oscar Stein, Berlin W., Stein-  
meßstraße 52, zu beziehen.

## Man versuche

die vorzüglichste billige Küche in

## Wiegner's Speisehaus

17 Schkefstraße 17.  
Grosspriesner und Augustiner  
kochen.

## Hôtel Lingke,

Seestraße - Altmarkt.

Grosses Restaurant, anerkannt  
gute Küche.

Diners zu M. 1.25. Abonn. 20% Ermäss.  
(Suppe, 2 Speisen, Nachtsch in siebenlei  
Auswahl.)

Abendkarte zu kleinen Preisen.  
Alleiniger Ausschank v. Fröh. v. Turber,  
Nürnberg. Echt Bürgerl. Pilsner.

**Familienverkehr.**

Hochachtungsvoll  
**Robert Zschäkel, Hôtel Lingke.**

Montag den 27. April 1896, Vormittags 10 Uhr, soll bei dem  
Proviantamt Dresden, Albrechtstr. im vorderen Stöckerhof, eine  
Partie Roggenkleie an den Weißbrotenden öffentlich versteigert  
werden.  
**Königliches Proviant-Amt.**



**Felsenkeller.**  
**Heute Concert**  
 mit darauffolgendem **Ball.**  
 Achtungsvoll G. Weichert.

**Gasthof zu Wölfnitz.**  
 Endstation der Bierbahn Postplatz-Wölfnitz.  
 Heute Sonntag

**Gr. Garten-Frei-Concert,**  
 nachdem  
**Ballmusik.**

Um zahlreichen Besuch bitten  
 E. verw. Köhler.  
 Letzte Bierbahn nach Dresden (Postplatz) Nach 12 Uhr.

**Tivoli.**  
 Heute und morgen **Ballmusik**  
 bis 1 Uhr.  
 heute v. 4-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein.

**Eutschützer Mühle.**

Heute Sonntag den 23. d. M.  
**Geburtstagsfeier Sr. Maj. unseres Königs Albert**

verbunden mit einem  
**Tänzchen**  
 à Tour 5 Pf.

wozu ergebenst einladet  
 Oskar Heger.  
**Neu! „Zur Börse“ Neu!**  
 19 Scheffelstraße 19.

**Täglich Concert**  
 der aus 10 Personen bestehenden  
**Original kroatischen Tambouriza-**  
**Kapelle „Sloga“ aus Sissek.**  
 Dir.: M. Pejnowic.  
 Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll G. Veier.  
**Neu! Neu!**

**Pariser Garten,**

Große Meißnerstraße 13.  
**Grosses Frei-Concert,**  
 ausgeführt von dem beliebten Solisten-Sextett  
 „Quinta“.

Täglich Auftreten der berühmten  
**Xylophon-Virtuosin Frä. Mary.**  
 Anfang Sonntag 4 Uhr, Wochentags 7 Uhr.  
 Achtungsvoll Aug. Wude.  
 Ein schönes Verleinszimmer ist noch auf mehrere  
 Tage zu vergeben.

**Chinesen**  
 grosse Brüdergasse 23.  
**Großes Gesangs-Concert**  
 der schnelligen Theatiergefellschaft  
**J. Kehl.**  
 Anfang 6 Uhr. Sonntag 4 Uhr.

**Stadtwaldschlößchen**  
 Postplatz.  
**Heute Gr. Militär-Concert.**  
 Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.  
 Achtungsvoll Max Mäser.

**Pensions-Sotel, Restaurant**  
**Schellermühle,**  
 Neuenhain im Erzgebirge.  
 Mittelpunkt zwischen Station Riesa und n. der  
 Besatzstadt Altenberg, Luftkurort, idyllisch und  
 unmittelbar am Walde gelegen, bietet aus-  
 gebildete Wohnungen und ff. Speisen und Ge-  
 tränke zu civilen Preisen. Weil. Anwesen zu  
 richten an A. Volgt, Bergdirektor a. D.,  
 Altenberg im Erzgebirge.

**Naturbutter,** 10 Pfund-Golli  
 franco W. 6.80.  
**Kinderswagen,** gr. Auswahl, Preisbeleg 27.  
 Streusand, 9 Breslau-Wegelhof.



**Fisch-Haus,**  
 Grosse Brüdergasse 17.  
 Fernsprecher 1736.

**Herzlichen Dank**  
 meinen vielen hochgeachteten Gästen für die jahrelang geübte Mühe, welche dieselben bei Ueber-  
 füllungen meines Restaurants in den bisherigen beschränkten Räumen gezeigt haben.  
 Durch Ankauf und modernisirenden Ausbau des Nachbargrundstückes habe ich nunmehr  
 für ca. 100 Personen bequeme Sitzplätze und angenehmen Aufenthalt geschaffen.  
 Zur Eröffnung der erweiterten, hellen und vorzüglich ventilirten Lokalitäten, welche in ihrer  
 jetzigen Gestaltung den Vergleich mit den besten und elegantesten der Residenz nicht zu scheuen  
 brauchen, erlaube ich mir meine zahlreichen Gäste und Freunde von nah und fern mit der Ver-  
 sicherung ganz ergebenst einzuladen, daß ich nach wie vor bemüht sein werde, bei Verabreichung  
 der anerkannt billigen, schmack- und nahrhaften  
**Fischkost à Portion 15 Pfg.**  
 nur beste Qualitäten zu beschaffigen und an Bieren, einheimische wie auswärtige, stets die  
 vorzüglichsten zu führen.  
 Hochachtungsvoll  
**Ludwig Dornauer,**  
 Fischhauswirth.

**Welt-  
 Restaurant „Société“**  
 Dresden-Mitt., Waisenhausstraße 18.  
 Größtes und beliebtestes  
**Speise- u. Concertetablisement**  
 1500 Sitzplätze. der Residenz. 1500 Sitzplätze.  
**Rendez-vous aller Fremden.**  
 Bekannt in der ganzen Welt.  
 Durch ganz neuverbaute prachtvolle Terrassen mit schöner,  
 angelegter Garten-Veranda, besonderer Eingang auf der rechten  
 Seite für Familien zu den Speise- u. hinteren Concert-Sälen.  
**Eintritt frei! Eintritt frei!**  
 Ununterbrochen täglich großes  
**Instrumental-Concert**  
 mit stets wechselnden neuen besten Kräften.  
 Gegenwärtig eine neue beliebte **Damen-Capelle,**  
 bestehend aus 10 Personen.  
 Direction: Herr Kapellmeister J. Mann.  
 Sonn- und Feiertags Programm per Tisch 2 Pf.  
 Achtungsvoll Fritz Krüger.

**Amalienstrasse 4 und 6.**  
**Otto Scharfe's**  
**Restaurant und Café,**  
 verbunden mit  
**Bier-Quelle und Imbiß-Halle**  
 nach neuestem System.  
**(Buffet français.)**  
**Wein-Restaurant I. Et. Nr. 6**  
**(Schoppen-Stube).**  
 Caraffe Roth- oder Weißwein à 35 Pf.  
**Mittagstisch**  
 von 12-1/2 Uhr in der bekannten soliden Weise.  
**Gute Biere, Weine von ersten Häusern.**  
**Vorzügliches Abend-Restaurant.**  
 Gehehen Familien sehr zu empfehlen.  
 Achtungsvoll Otto Scharfe.  
**Amalienstrasse 4 und 6.**

**Neu! Zum Deutschen Krug, Neu!**  
 Moritzstraße 19, Ecke Ringstraße.  
**Gastspiel des Dänischen preisgekrönten**  
**Wielerkönigs Herrn Martini.**  
 Herr Martini zahlt 1000 Mark Demjenigen, der ihm sein  
 Pilsen mit Selbstbegleitung am Piano nachmacht.  
 Außerdem **Grosses Concert** der **Stephanie-Damen-**  
**Kapelle** — der besten am Platze — unter Mitwirken des  
 Violonvirtuosen Herrn Concertmeisters **Grobe** aus Petersburg.

**„Boulevard“**  
 Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.  
 Schönstes, bürgerliches Concert-Vokal im Mittelpunkte der Stadt.  
**Prachtvoller Garten.**  
**Täglich gr. Frei-Concert.**  
 Anfang 6 Uhr. Achtungsvoll Emma verw. Richter.  
 NB. Empfehle meinen bürgerl. Mittagstisch  
 von 35 Pf. an.

**Gasthof zu Hausdorf.**  
 Schönster Ausflugsort durch  
 das herrl. Lungwirththal, nächste  
 Höhe des Rindensang zu Wagn.  
 Auch stehen meine künzlich  
 neu renovirt. Lokalitäten, schöne  
 Saal, den gebreitet Vereinen,  
 Touristen, sowie Gesellschaften  
 den jederzeit zur Verfügung.  
 Anspannung, gute Fremden-  
 Betten billig. Jede Reis be-  
 müht sein, Jedermann auf's  
 Freundlichste zu bewirthen. Küche  
 und Keller vorzüglich. Einem  
 recht zahlreichen Besuch ent-  
 gegenliegend, zeichne achtungsvoll  
**Herrmann Freiberg,**  
 Besitzer.

**Rabenau.**  
**Gasthof z. Amtshof**  
 15 Min. v. d. Rabenauer Mühle)  
 empfiehlt sich einer gezeigten Be-  
 achtung. ff. Speisen u. Ge-  
 tränke, Billards u. Recl-  
 bahn, Abendzimmer, Anspannung.  
 Zur Vereine u. Gesellschaften  
**Saal mit Piano**  
 zur Verfügung. H. Franke.

**Gasthof Oberwartha.**  
 Sonntag den 23. April  
**Großes Concert**  
 mit darauffolgendem Ball, wozu  
 ergebenst einladet **E. Liebe.**  
 Anfang 5 Uhr.

**Wein-Restaurant**  
 der  
 Feingroß-  
**H. Schönrock's Nachfolger, Dresden,**  
 Wilsdrufferstrasse 14, pt. u. 1. Etg.  
**Feinste**  
**Küche,**  
**Diners,**  
**Soupers etc.**  
 Albert John, Deconom.

**Bertha Herrmann's**  
**Weinstuben,**  
 kleine Brüdergasse 2, I.,  
 1. Stock in Stadt Gotha.  
 allen Ausstellungsbesuchern bestens empfohlen.  
**Weine und Speisen**  
 ganz vorzüglich.  
 Fernsprecher  
 4773.

**Jägerhof, Niederlössnitz.**  
 Bei einem Ausflug nach unserer herrlichen Gegend erlaube ich  
 mir mein schön gelegenes Etablissement bestens zu empfehlen,  
 dasselbe bietet durch seine **neuerbauten Kolonnaden** auch bei  
 ungünstiger Witterung Schutz für mehrere Hundert Personen.  
 Schöne Restaurationsräume mit Billard, Saal mit Piano für  
 Vereine u. Gesellschaften über das Gethal. **Echt Böhmisches,**  
**Münchener und Lagerbier, Weine** aus den besten Häusern.  
 Stets **warme und kalte Speisen** der Saison angemessen, keine  
**Pisiers** auf vorherige Bestellung in jeder Preislage. Jeden  
**Freitag Militär-Concert** von der ganzen Kapelle des 1. Regt.  
 Grenadier-Reg. Nr. 100. Gekünstigte Beleuchtung. Neuerbaute  
 Stallung für 20 Pferde. Hochachtungsvoll **Louis Eberhardt.**

**Neu eröffnet!**  
**Gasthaus „König Anton“**  
 Inhaber: **Max Selfert,**  
 Dresden-Friedrichstadt, Weisseritzstr. 48,  
 gegenüber der Hauptmarkthalle,  
 empfiehlt dem geehrten Publikum seine neu eingerichteten Frem-  
 denzimmer zur gefälligen Beachtung unter Versicherung civiler  
 Preise, sowie  
**Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.**  
**Stammfreihändl., Mittagstisch, Stammabende etc.**  
**Bestgepflegte Biere und Weine**  
 aus den ersten Kellereien.

**Rester** 6  
 Eine gut gehaltene Zither  
 ist billig zu verkaufen (Actu  
 billig) **Gratw. 11, 3. t.**  
 Gortnerstraße 2.

**Dresdner Nachrichten.**  
 Nr. 115. — Sonntag, 26. April 1896

# Reell.

Jung, gebild. Geschäftsm. (26),  
 coang., mit eigenem Grundst. u.  
 wünscht die Bekanntschaft einer  
 häuslichen, nicht unverwundeten  
 Dame behufs Verheirathung zu  
 machen. Geehrte Damen, Eltern  
 od. Vermittler, welche d. Gelieb-  
 ten Vertrauen schenken, werden geb.  
 werthe Adv. mit Photoz. u. Ana-  
 der Familien- u. Vermögensverh.  
 an die Expedition dieses Blattes  
 unter **L. W. 116** einzuwenden.

Gestorbener Kunsthandwerker,  
 in A. v. angenehmen Ausseh.  
 und gediegenen Charakter, wünscht  
 sich baldigst mit nicht unver-  
 wundeter Dame

## zu verheirathen

oder in ein Geschäft einzu-  
 verheirathen. Nicht anonyme An-  
 schriften, mögl. mit Photoz. u.  
**F. L. 158** Exped. d. Bl. erb.  
 Discretion verbürgt. Rannestadter.

Ein Wittwer, 50er, acht, Bei-  
 wirthschaft, ohne R., mit Ge-  
 schäft, wünscht sich wieder

## zu verheirathen.

Nicht ganz unverw. Frauen  
 wollen ihre Adressen in Anrede  
 d. Verheiratheten unter **B. 100** an

**Haasenstein & Vogler,  
 A.-G., Frankfurt a. M.,** einf.

## Vertrauen!

Ein gebild. unabhäng. in reif.  
 Jahren (46) Herr mit 2 T. u. 2  
 Töchter, wünscht sich zu ver-  
 heirathen (mögl. einverheiratet).  
 Suchender ist mittl. Statur, an-  
 genehm. Ausseh. u. von streng solid.  
 und vorurtheilsfreiem Charakter.  
 Damen gelesenen Alters, Wittwe  
 nicht ausser Acht, welche diesem  
 realen Verheiratheten (sicher-  
 werden gebeten, verb. Offert. mit  
 Angabe der Verhältnisse unter **M.  
 H. 309** an **Haasenstein  
 & Vogler (A.-G.), Dresden**  
 bis 2. Mai einzureichen. Bei-  
 schreibungsbefrei. Ehrenw.

## Junger Herr

kleiner Statur, wünscht mit ein-  
 wirtlich zureichenden Lebensmitt.  
 Adressen an Alter von 17-19 J.  
 behufs Verheirathung in Ver-  
 mittelung zu treten. Gewiss Wohl-  
 liebende bevorzugt, jedoch nicht  
 Bedingung. Gef. Offert. erbet.  
 unter **H. H. 100** bahnhofs-  
 postlagernd Chemnitz i. S.



Ein Paar hochgeleg. Wagen-  
 Pferde, braun und Schimmel,  
 5 J., 170 Ctm. hoch, mit hohen  
 Gängen u. sichere Einspanner,  
 auch im Einzelnen verfaul. Stehen  
 preiswerth unter Garantie zum  
 Verkauf **Vuttichaustraße 12, Hb.  
 W. Schulze.**

## Pferd!

Lebhaft, braune Stute u. Luth  
 10 u. a. d. Amorette (ein-  
 getragenem Halbblut), geb. 1893,  
 billig zu verkaufen. Die Stute  
 ist sehr edel und eignet sich  
 besonders für militäres Gesch.  
 (Anzahl 2).

## 1 schönes

## Pianino,

sehr bill. und 1 guter Flügel  
 für 100 M. zu verkaufen

## Flügel,

berühmte Fabrik, mit großem,  
 edlem Ton, in unter der  
 Gültigkeit des Neuwertbes zu  
 verk. Desgl. Concertpianino,  
 wenig gew. sehr bill. **G. Hoff-  
 mann, Pianofabrik, 15. H. Güter-  
 Straßente, Retha, 1. 100 M.**

## Wallstraße 4

## Plattglocken

**C. F. A. Richter & Sohn**

Wallstraße 7.



Mittelstarker Braunsuchs,  
 100 Ctm. hoch, sichere Einspanner,  
 statt, fromm, gesund, auch schwer  
 ziehend. 7 Jahre alt. Ist für den  
 besten Preis von 45 M., weil  
 nur noch nicht stark genug, ver-  
 käuflich.

## M. Hecht, Schätzerstr. 25.

## 2 vorzügl. truppentf.

## Reitpferde

sehr preiswerth verkäuflich.  
 Niederbergstraße 17.

50 Kinderwagen in schön. bill. u.  
 zu verk. Zeitungsstr. 38, part.

# Sommer-Unter-Röcke.

Grösste Auswahl in allen Stoffarten und Façons.  
 Solide und saubere Ausführung.

**Gestreifte Stoff-Röcke** mit Volants,  
 Stück 2,25, 2,75, 3,20, 3,80, 4,25, 5,00 M.

**Canefas-Leinen-Röcke,** höchst praktisch, mit weiß und farbigen  
 Besätzen,  
 Stück 3,75, 4,00, 4,25, 4,50, 5,00 und 5,50 M.

**Farbige Lustre-Röcke** mit Coutache-Spitze etc.,  
 Stück 3,00, 3,80, 4,20, 4,50, 5,00 6,00 bis 9 M.

**Schwarze Alpacca-Röcke** in einfacher und hochleganter  
 Ausführung,  
 Stück 4,50, 5,50, 6,00, 6,50, 7,50, 9,00 bis 13 M.

**Alpacca-Moirée-Röcke,** schwarz und farbig, mit schmalen, breiten  
 und rundgeschuittenen Volants,  
 Stück 5,00, 5,50, 6,00, 6,50, 7,50, 8,50, 10,50 M.

**Gestreifte Atlas-Röcke** in effektvollen Farben,  
 Stück 6,50 M.

**Farbige Gloria-Röcke** aus besten englischen Fabrikaten, solid und  
 angenehm im Tragen,  
 Stück 10, 11, 12, 13, 15, 16,50-20 M.

# Weisse Röcke

aus Shirting, Chiffon, Madapolame etc., einfach und mit eleganten Stickerei-Volants  
 und Einsat.

Stück 1,40, 1,50, 2,00, 2,20, 2,60, 3,00, 3,75, 4,50, 5,50, 6,00-9,50 M.

## Weisse Piqué-, Croisé- und Cord-Barchent-Röcke

mit Maschinen- und Handbogen etc., Stück von 1,75, 2,25-5,00 M.

Feste, billige Preise!

# Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 20.



Ein frischer Transport von schweren

## Amerikan. Pferden

steht zum Verkauf im Stadtgut Scheunenhöfe, Dresden,  
 Friedensstraße 11.

**Scheibenbüchsen,** freuz. u. 380 M.  
 wie neu, billig zu verkaufen. Zu  
 besichtigen beim Oberleut. in  
 Truchau, Schützenhof.

**Pianos,** freuz. u. 380 M.  
 15 M. monat. Rente, auch  
 Probeführung. Adolf Stern,  
 Berlin, Rendantstraße 16. †

## Stroh Hüte

neueste Formen, größte Auswahl.

## Emil Pilz

Strohfabrik Wellenerstr. Nr. 32.

Einzelverkauf zu billigsten Preisen.

Modernisir-Hüte sauber und schnell.

1 Paar gute Ackerpferde,  
 unter mehr. die Wahl, zu verk.  
 Anzuleh. Sonntag-Quellstr. 13.

Gelegenheit!  
**Rover,** Pneumatische,  
 neu, billig!  
 Anzuleh. 13, Hb., 2. Hb.



Wagenpferde,  
 7jähr. Schwarzschimmel, 168 Ctm.,  
 kräftig, gesunde Natur, 1. u. 2. Hb.,  
 auch im Kleinen, sicher, ohne Fehler,  
 zu verk. **Schönauerstr. 62, Grise.**



## Matjes-Seringe

Stück 15-25 M.

## Neue Frühjahrs- Malta-Mattstoffe

1 Stk. 15 M.

## Neuen Caviar

groß. 1 Stk. 4,20 M., 1/2 45 M.,  
 mittl. 1 " 3,00 " 1/2 40 "

## Echte Ostsee- Delikatess-Heringe,

Rügiger Marinade,  
 1 Stk. ca. 40 Stück 2,75 M.

## Pommerische Bratlinge

1 Stk. 40 Stück 2,25 M.,  
 80 " 4,00 "

## Pommerische u. Kleider Voll-Pöcklinge

in Risten und im Einzelnen zum  
 billigsten Tagespreis.

## Heringe,

beste, große crown fullbr., 100  
 30 M., 200 Stück 3,20 M.,  
 beste kleine 900 Stück per Tonne  
 23 M., 200 Stück 2 M.

## geräucherte Heringe

15 Stück 100 u. 120 M.

## Echte Inaumer Schwärz-Wurken

100 Stk. 15 M.,  
 50 " 8 " ,  
 25 " 4,25 "

empfehl.

**E. Rädcl,**  
 Fischwaren-Handlung,  
 Güterbahnhofstraße 20.

## Neuheiten

## Kleiderstoffen

in großer Auswahl, als:

glattfarbig und gemustert

**Mohair,**

**Alpaca, Leno,**

halb- u. reinwollene

**Schotten,**

**Neiges, Noppés,**

**Beiges, Cheviot**

**und Loden**

melirt und carrirt.

**Einfarbige Stoffe,**

als: reinwollene **Croisé,**

**Crepe, Diagonal,**

**Cheviot, Ripps** etc.

in allen Farben und Preis-  
 lagen.

**Robert Böhme jr.,**

**Nur**

**Georgplatz 16.**

## Vorbau!

Ein fast neuer **Holzvorbau**  
 ist billig zu verkaufen. Näheres  
 im **"Gasthof Bergdorf"** bei  
 Dörfelberg.

## Pianos,

freuz., russ. u. schwarz, ein-  
 ger., schön, voller Ton, 1. bel  
 solid. Preisen zu vk. **Blaschke,  
 M. Fiedler, Jahnstr. 3, 1.**

## Gummiwaren

aller Art verfertigt

**Rich. Freisleben,**

Gummiwaren-Verkauf-  
 haus, Dresden, Post-  
 platz, Promenade.

## Schutt u. Boden

lässt abgeladen werden **Neubau  
 Thiergartenstraße 26.**

## Wagen,

als: Landauer, Halbverdeckte,  
 offene Wagen, ein schön. Selbst-  
 fahrer mit Dienersitz, ein aus-  
 erhaltener Coupé, sind zum  
 Selbstkostenpreis zu verkaufen.  
**F. A. Saehse, Dresden, Markt,  
 at de. Blumenstraße 6.**

**Pianino,** > alt. **Rover,**  
**Pneum.,** postb., Poppitz 17. v. r.

# Knaben-Anzüge,

unübertroffen in Auswahl u. Preiswürdigkeit,

bis für das Alter von 14 Jahren, Blousen, Mittel- und Jaquettes-Façons.

Cheviot und Loden-Stoffe für Straße, Haus und Schulbesuch.

Siegfried Schlefinger,

Hoflieferant,

Nr. 6 König-Johann-Strasse Nr. 6.

# Gelegenheitskauf.

— Circa 1000 Kragen (Capes), alle Farben (vorige Saison) mit und ohne Seiden-Futter, das Stück 2, 3, 4 u. 5 Mark

— circa 1200 Jackets, schwarz und farbig, vorige Saison, mit weiten Aermeln, das Stück 3, 4 und 5 Mark,

— so lange der Vorrath reicht. —

## L. Goldmann,

Am Altmarkt, König-Johann-Strasse Nr. 1.

Magazin „ZUM PFAU“, Robert Gaideczka, DRESDEN, Frauenstrasse 2.

### Stroh-Hüte

für Herren und Knaben.



**Alessandria.**  
weiss Geflecht, schwarzes Band.  
Qual. II I Ia  
Mk. — 50, 1.—, 1.25



**Palma.**  
weiss Geflecht, schwarze Garnitur,  
Qual. IV III II I Extra  
Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 2.75, 3.—  
englische Ausstattung Mk. 4.—



**Dresden.**  
in schwarz Geflecht II I Ia  
1.70, 2.50, 3.—  
In schönem bunten Geflecht 3.—, 4.—



**Tongking.**  
japan. Geflecht, weiss und schwarz,  
federleicht Mk. 3.—



**Strassburg.**  
weiss Mk. 2.—, beige Mk. 3.—,  
engl. Geflecht Mk. 11.—



**Lord.**  
weiss Palmblatt Mk. 3.—,  
echt Panama Qual. I Extra  
15.—, 20.—



**Metz.**  
in beige Farbe Mk. 4.—

Aufträge werden thunlichst noch am Tage des Einganges erledigt; das Geld ist der Bestellung beizufügen, wo solches nicht geschehen, wird der Betrag nachgenommen.

Die in den Schaufenstern mit Preisen ausgestellten Waaren werden auf Verlangen heringehoben und verkauft.



**Hans.**  
Herren-Touristhut: schwarz-weisses  
Geflecht, Mk. 2.50.



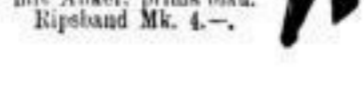
**Robert.**  
Weiss Geflecht, mittel-  
fein mit Anker u. gut.  
blauen Atlasband  
Mk. 2.25.  
Weiss Geflecht fein  
mit Anker, prima blau.  
Rippsband Mk. 4.—



**Paul.** Knabenhut.  
Geflecht weiss, beige, grün, blau,  
braun, ohne Stütz Mk. — 25, weiss  
ohne Stütz — 30, schwarz-weiss  
— 75, weiss prima 1.—



**Cuno.**  
weiss, grünes Tuchband mit Leder-  
garnitur, Mk. 1.50.



**Geleistete Garantie!**  
Jeder Hut, auch der bil-  
ligste, ist fehlerfrei; zu-  
rückgesetzte Waaren blei-  
ben vom Verkauf aus-  
geschlossen.



**Criquet.** Kindermatrose, weiss,  
Qual. II I Extra  
Mk. — 50, 1.50, 3.—  
schwarz-weiss Geflecht Qual. II I  
Mk. — 75, 1.—

Bei Bestellungen beliebe man ausser der gewünschten Form die Kopfweite anzugeben.

Der Katalog wird bereitwilligst franco zugesandt.

### Wagen.

Ernst Damm, Dresden-N., Heinrichstrasse, empfiehlt seine Auswahl neuer, eleganter offener, halb- und ganzbedeckter Wagen, sowie einige gebrauchte, aber noch sehr gut erhaltene Wagen zu möglichst billigen Preisen.

### Blumen

in nur feinsten Ausführung, die und apart, dabei nicht theuer, empf. Blumenfabrik H. Hesse, Johannisgasse 10, 8.

### Ein ff. Pianino

in No. 300 W., Harmonium 90, 110, 160 u. 270 W., Dreh-Pianino 150, 250, 300 W., ein antiker Musikvertrich mit 13 Böden 110 W., (Einfausspreis 1000 W.), 1 gr. Symphonon-Automat 250 W., zu verkaufen 1 Struvestrasse 3, III.

### Neue und grosse Auswahl in Woll- und Wasch-Stoffen

zu Kleidern für Frühjahr und Sommer. Reelle Qualitäten. Billige Preise.

### Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden Schreibergrasse 3.



Jalousie-Fabrik Carl Nitzsche, Dresden-N., Johannesstrasse Nr. 10. Telefon III. 389. Jalousie-Reparatur-Anstalt.

Renovierung sämtl. Bestandtheile. Billigste Preise.



### A. Risse.

Erste Dresdner Luxuspferde-Handlung, Wiesenborstrasse 8, Flügel D.

Seit zur Pferde-Ausstellung 1896 am 25., 26. und 27. April in Dresden im Flügel F der Ausstellungsgebäude eine große Anzahl better erhaltener

### Wagen- und Reitpferde

zum Verkauf. **Selbmann's Cacao.** Fabrik Grenadierstrasse.

Ein Pferd 1 gutgeb. Anzug, schwarz, für Seller, bereit, andere Herren-billig zu verkaufen. **Stafewin,** Heider u. einige Mädchen-Jadeite Bohnpfostroe 5. bill. zu verk. Beiergasse 6, 3. 1

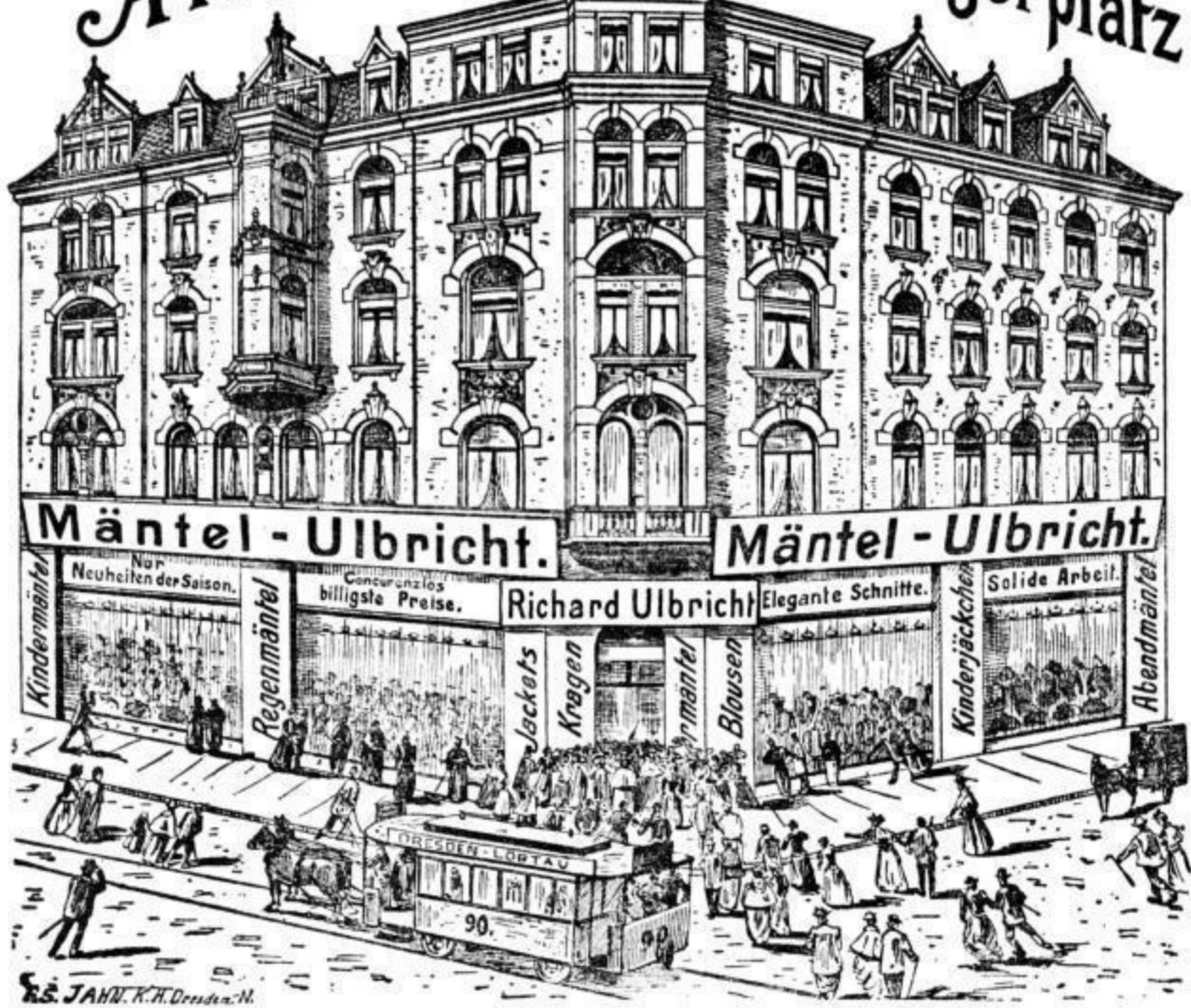
Dresdner Nachrichten. Nr. 115, 1. Seite 37. — Sonntag 26. April 1896

Wer einmal bei **Richard Ulbricht** gekauft hat, kommt fast ohne Ausnahme wieder, und führt der Firma neue Kunden zu:

# Mäntel - Ulbricht

Altstadt

Freibergerplatz



Beide Geschäfte stehen unter der persönlichen Leitung von **Richard Ulbricht**, und wird für eine ausgezeichnete Bedienung garantiert.

## Für die grosse Volksmasse!

Tausendfache Auswahl nur moderner, dicker  
**Kragen, Jackets, Capes, Regenmäntel, Kindermäntel,  
Kinderjäckchen, Blousen**

zu konkurrenzlos billigen Preisen!

Man muß sich die großartigen Schaufenster ansehen, um sich einen Begriff von der eminenten Leistungsfähigkeit der Firma **Richard Ulbricht** zu machen!!!

Keine Lockvögel!!! Jedes Stück wird aus dem Fenster verkauft!!!

# Mäntel - Ulbricht

Neustadt 2 Geschäfte: Altstadt  
Heinrichstraße 14. Freiberger Platz.

# Die schönsten Kleiderstoffe

für Haus-, Straßen-, Gesellschafts- und Trauer-Toiletten, vom einfachsten bis hochfeinsten Geschmack,  
**täglich frisch eingehende Neuheiten.**

König-Johannstr. Nr. 6. **Siegfried Schlesinger,** König-Johannstr. Nr. 6.  
**Hoflieferant.**

Einzig alkalische Therme  
 Deutschlands, 40° C.  
 Arsen- und  
 Lithien-  
 Gehalt.

**Neuenahr**

Bade- und  
 Trinkkuren,  
 Inhalationen,  
 Massagen.

**Thermalwasser-Versand.**

Grossartige Heilerfolge bei Katarrhen des Kehlkopfes, Influenza u. Folgen, des Magens, des Darmes, der Blase, bei Gallensteinen, Nieren- u. Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden. Mildtönd, den Organismus stärkend. **Broschüren gratis durch die Direktion.** Reiseroute: Köln-Bonn-Romagen oder Koblenz-Romagen-Neuenahr.

**Tapeten-Haus**  
 F. Schade & Co.,  
 Victoriastrasse Nr. 2.

Den vortheilhaftesten Einkauf von Tapeten bietet ein großes Special-Geschäft, in welchem der Käufer Tapeten in jedem Genre und jeder Preislage, von den einfachsten, billigsten Sorten, bis zu den vornehmsten Wandbekleidungen moderner Einrichtungen, in reichlicher, beständig wechselnder Auswahl vorfindet.



**Durch die Post franko**  
 erhält Jedermann eine reichhaltige Musterwahl von Herrenstoffen und Damenstoffen

<p><b>Schöne glatte Cheviots</b> für elegante Anzüge                  per Meter 2 Stk. 2 Stk. 30 Stk. 3 Stk. 40 Stk. 5 Stk. 6 Stk. 8 Stk.</p> <p><b>Weiße Buckskins</b> für Anzüge,                  per Meter 1 Stk. 70 Stk. 2 Stk. 30 Stk. 3 Stk. 40 Stk. 4 Stk. 50 Stk. 5 Stk. 60 Stk. 6 Stk. 70 Stk. 7 Stk. 80 Stk. 8 Stk.</p> <p><b>Elegante fantasie-Cheviots</b> und Meltons                  per Meter 3 Stk. 40 Stk. 4 Stk. 50 Stk. 5 Stk. 60 Stk. 6 Stk. 70 Stk. 7 Stk. 80 Stk. 8 Stk.</p> <p><b>Feine Salen Kammergarnstoffe</b> glatt und facettirt                  per Meter 4 Stk. 40 Stk. 5 Stk. 50 Stk. 6 Stk. 60 Stk. 7 Stk. 70 Stk. 8 Stk.</p> <p><b>Schöne Edeleu. Patostoffe</b>                  per Meter 1 Stk. 40 Stk. 2 Stk. 50 Stk. 3 Stk. 60 Stk. 4 Stk. 70 Stk. 5 Stk. 80 Stk. 6 Stk.</p> <p><b>Englisch-Eder, Manchestercord</b> und Arbeitsanzugstoffe                  per Meter 70 Stk. 1 Stk. 1 Stk. 80 Stk. 2 Stk. 40 Stk. 3 Stk. 50 Stk. 4 Stk. 60 Stk. 5 Stk. 70 Stk. 6 Stk. 80 Stk.</p> <p><b>Feine, feinerw. Baumm., Biscaya, Curacao</b> schwarze Tuche, Sportstoffe.</p>	<p><b>Glatts, facettirt, und</b> selbstgefärbte Damaststoffe                  per Meter doppeltbreit 35 Stk. 1 Stk. 20 Stk. 1 Stk. 60 Stk. 2 Stk. 2 Stk. 60 Stk.</p> <p><b>Kleinfarbene</b> Baustoffe,                  per Meter 70 Stk. 1 Stk. 1 Stk. 80 Stk. 1 Stk. 60 Stk. 2 Stk. 2 Stk. 40 Stk.</p> <p><b>Reinwollene</b> foulés, Cheviots, Diagonal, Crepon                  per Meter 1 Stk. 40 Stk. 1 Stk. 40 Stk. 1 Stk. 60 Stk. 2 Stk. bis 3 Stk.</p> <p><b>Sehr preiswürdige</b> fantasie- und bestickte Stoffe                  per Meter 60 Stk. 70 Stk. 45 Stk. 1 Stk. 1 Stk. 40 Stk. 2 Stk. 2 Stk. 50 Stk.</p> <p><b>Schwarze Stoffe, Crêpe, Jacquards, Mohair</b>                  per Meter 1 Stk. 1 Stk. 30 Stk. 1 Stk. 40 Stk. 1 Stk. 60 Stk. 2 Stk. 2 Stk. 50 Stk.</p> <p><b>Schwarze und weiße</b> Cachemire, reine Wolle                  per Meter 1 Stk. 1 Stk. 30 Stk. bis 4 Stk.</p> <p><b>Schöne, reinwollene</b> Damenroben und Pelze                  per Meter 1 Stk. 10 Stk. bis 3 Stk.</p>
---	--

**Augsburger Specialitäten** Baumwollstoffe, Mataposen, Fendestoffe, Bettdecken, Bettüberzüge, Schürzenstoffe.  
 Um sich von der Güte und Preiswürdigkeit unserer Stoffe durch eigene Beschaffung überzeugen zu können, verlange man **Kostenlos franco** welche bereitwillig ohne Verpflichtung zum Kaufen geschickt werden.  
 Warenproben von 10 Mark an franko. — Verkauf gerne gestattet.  
**Tuchausstellung Augsburg 57**  
 (Wimpfheimer & Co.)

Zur Frühjahrs-Saison:  
**Kinder-Hüte u. Häubchen,**  
 neueste Modelle,  
**Kinder-Kleider, Mäntelchen** und  
**Jäckchen** in reichster Auswahl.  
**Minna Hartung, Pragerstr. 23.**

**Handschuh**

in Flor, angenehm leicht u. haltbar, 30, 35, 45, 55, 75 Pf.

**Imit. Schwedisch,** haltbar, weich, waschbar, 60, 75, 85, 100, 110 Pf.

**Seide und Halbseide** 50, 85, 100, 125, 165 Pf.

**Langdurchbrochen,** entzückende Neuheiten, 60, 80, 100, 125 Pf. u.

**Herm. Mühlberg,**  
 Ballstr.

**Heiraths-Gesuch**  
 Ein Wittwer mit einem kühnen, zur Führung seines einfachen Haushaltes eine Frau, Mädchen oder Witwe, im Alter von 38 bis 45 Jahren. Nur reelle und ernstgemeinte Offert. mit Photographie werden bis 1. Mai ant. Obliste N. S. 555 a. „Anba-libendant“ Freiberg erbeten.

**Rüstholz,**  
 Salkasten, Baumstämme, Nussbaum, gute Latrinenkäfer, Wasserläufer der Rasse zu verkaufen Böllnerstr. 33, beim Besitzer.

**48 Mark.**  
**Neue Nähmaschine,**  
 hocharm., m. allen Zubehörl., bef. C. Reunhardt, Am See 31, 24.

**Gelegenheitskauf!**

**345**

**Herren-Anzüge**

vorjährig, doch ganz modern, sehr schöne Dessins, garantiert fehlerfrei, deren bisheriger Preis 20—40 Mark war, verfaule jetzt um zu räumen mit

**12 bis 28 Mark.**

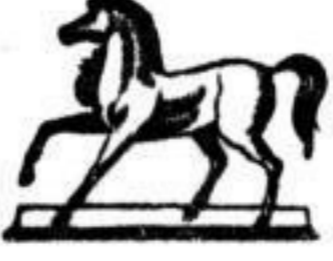
**L. Grossmann**  
 Sächs. Garderoben-Fabrik  
 Nr. 10  
 Wettinerstrasse  
 Nr. 10 7872  
 Parterre und  
 1. Etage.

**Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10**  
 3 Minuten vom Postplatz.

**Bahnstation der Strecke Breslau - Halbstadt.** **Bad Salzbrunn** Saisondauer vom 1. Mai bis Anfang October.  
 in Schlesien

ist durch seine alterthümliche, alkalische Quelle, den Oberbrunnen, weitgedehnte Anlagen in herrlicher Gebirgslandschaft, Solbergpark, grossartige Milch- und Molkeranstalt (sterilisierte Milch, Kaffee, Essig, Limonade, Schafmilch Ziegenmilch), das pneumatische Inhalatorium u. w. ausgezeichnet bei Erkrankungen des Halses, der Luftröhren und Lungen, bei Magen- und Darmstörungen, bei Leberkrankheiten (Gallensteine), bei Baragener Diabetes (Glukose), bei Diabetes. Versand des Oberbrunnens durch die Herren Furbach & Striebel in „Bad Salzbrunn“.

Jeden weiteren Auskunft, auch in Wohnortnähe, bereitwillig durch die **Fürstlich Plossische Badedirection** in „Bad Salzbrunn“.



Zur diesjährigen **Dresdner Pferde-Ausstellung** stelle ich einen Transport **bester Ardenner Arbeitspferde** leichtster und schwerster Schläge, sowie **schöner Holsteiner Wagenpferde** zum Verkauf.  
**Robert Augustin, Döbeln.**

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 15  
 Seite 39.  
 Samstag, 26. April 1896









# Havelocks

für Knaben, Burschen, junge Herren und Herren jeder Größe und Stärke. Erprobte, wasserdichte Stoffe. Noble und höchst fleidsame Façons. Unübertroffene Preiswürdigkeit.

**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,  
Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.

# Friedrichshaller

## Neue Quelle

„Wirkung sicher, mild und angenehm.“  
„Rein anderes abführendes Wasser ist so verdaulich.“  
„Namentlich zu längerem Gebrauch allen anderen Bitterwässern vorzuziehen.“

Von den Ärzten alleseitig verordnet bei Verstopfung, Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, früher Gemüthsstimmung, Leberleiden, Fettleibigkeit, Gicht, Blutwallerungen u. s. w. — Vorräthig in Brunnenhandlungen, Apotheken u. s. w., wo nicht zu haben, versichert 4 Flaschen franco gegen Einlieferung von 2,50 Mark

Die Brunnen-Direction: C. Döber & Co., Friedrichshall, S. M.

# Möbel

auf

# Abzahlung

# N. Fuchs,

Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft,

Dresden, Neumarkt 7, 1. Etage.

Anzahlung ein kleiner Theil. — Kunden ohne Anzahlung.  
Anficht gern gestattet.

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will,  
**Möbel auf Abzahlung**  
ebenso billig zu kaufen wie anderweitig gegen baar, der wende sich vertrauensvoll an Dresdens größten **Abzahlungs-Bazar von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.**

Besonders empfehlenswerth für **Brautausstattungen**  
Bettstellen und Matrasen, Schränke, Vertikals, Nachttische, Waschtische, echt u. lackirt, Spiegel, Tische u. Stühle, Sophas, Divans und Plüschgarnituren.

Große Auswahl **Kinderwagen, Gardinen, Teppiche u. Tischdecken.**  
**Grosses Lager in Konfirmandensachen** für Knaben und Mädchen.

Anzüge für Herren u. Knab., Mäntel für Damen und Ueberzieher, Hüten und Mäntel, Jackets, Umhänge, Blousen.

**Manufakturwaaren,** besonders Kleiderstoffe, Glanace, Seinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc.

# Mühlberg.

# Radfahrer-



## Anzüge

extra gut sitzend  
RM. 16.—, 17.50,  
19.50 bis 20.—

## Hemden

RM. 1.90, 2.20, 2.50  
bis 7.50.

**Beinkleider  
Strümpfe  
Mützen  
Schuhe etc.**  
überaus große  
Auswahl!

# Herm. Mühlberg

Rgl. u. fürstl. Hoflieferant. Wallstr. Webergasse Scheffelstr.

# Mühlberg

50 Stück

# Masthammel

verkauft nach Gewicht Dom. Perichelwaldau bei Bunzlau in Schlesien.

# Für Pianoforte-Fabriken.

Die zur Konkurrenzklasse von Friedrich Albin Blüthner zu Leipzig gehörigen fertigen und halb fertigen Instrumente, Pianoforte-Verständtheile, Söläer und verchied. Zubehör, sollen sofort im Ganzen freihändig verkauft werden. Kaufsüchtige wollen sich wenden an den Konkursverwalter Dr. H. Dr. Barth, Leipzig, Reichstraße 14.

Ein ziemlich neues Sopha, ein großer Spiegel billig zu verk. Fernrohrstraße 10, 4. r.

**Velour-Schuhorte** 10 Stk. **Wase** 15 Stk. **Rodfütter** 25 Stk. **Schweißblätter** 10 Stk. **Knöpfe** 3 Stk. **Tailenstäbe** 10 Stk. **jämmtliche Artikel zur Damen Schneidererei** einzeln zu Engrospreisen bei **Adolph Borchardt Pragerstraße**, neben **Dampf**.

**Pferdedünger** wird fuhrtenweise abgegeben H. Radvoitz. 5 u. 7.

Täglich bis Abends spät geöffnet.

Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung

meines seit 15 Jahren Scheffelstraße 22 befindlichen **Bett-Federn- und Daunen-Hauses.**

Gewähre von 10 Mk. an 3% Rabatt.

**Clemens Grossmann,**

Scheffelstraße 22, nahe der Wallstraße.

**Moritz Herrmann, Dresden**

Sauptstr. 13,



empfiehlt stets Auswahl neuer Luxus-Wagen neuest. Façon in nur solider Bauart zu soliden Preisen.

Wenig gebraucht:

1 Landauer, 1 Landauet, 1 Phaeton, 1 Kienwagen, Reparaturen und Neubereitungen zu billiger Berechnung.

**Eine gute Drehmangel** ist wegen Mangelung des Vokales billig zu verkaufen Dreßgasse 3, 1. gr. Blauenstraße 6, p. bei **Blender.**

**P**ianos, für Studium u. Unterricht bei geeig. Preis. Eisenbau. Höchste Tonfülle. Fracht frei auf Probe. Preisbereitschaft. Baar oder 15 bis 20 Mk. monatlich. **Berlin, Dresdnerstrasse 38.**

**Friedrich Bornemann & Sohn, Piano-Fabrik.**

Ein mod. Kinderwagen b. a. verk. Galeriestr. 26, 2. r.

**Verheirathung.**  
Jg. Damen, welche Lust u. Liebe zum Geschäft haben, evangeilich, aus guter Familie, welche dielem aufrichtigen Geuch Vertrauen schenken, woll. gef. m. Abt. unter **W. L. 408** vollst. **Deutschebota** eintreten.

**Loose**  
zu der vom 4. bis 26. Mai 1896 stattfindenden **Ziehung 5. Klasse 129. R. Z. Landes-Lotterie** empfiehlt die Lotterie-Kollektion **W. Mattheis in Bautzen.**

**Gis. Gartenzelt** mit Plane gef. gr. Probirg. 4. Bad.

**Pneum-Rover, f. g. neu, spottb.** zu verk. Verkingstraße 7, 1.

Die neuen

# Frühjahrs-Kleiderstoffe

sind in großen Sortimenten und wundervollen Effekten nunmehr vollständig eingetroffen und zum Verkauf gestellt.  
Die Auswahl in

hochfeinen, einfachen und namentlich guten  
**Mittel-Genres**

ist unübertroffen und dadurch jeder Geschmackrichtung Rechnung getragen.

## Glattfarbige u. gemusterte Mohairs

100 Ctm., Meter 1.30, 1.50, 1.65, 2.00-2.50 M.

## Gestreift Alpaea-Mohair

100-120 Ctm., Meter 1.65, 2.00, 2.50-4.00 M.

## Panama-Alpaea-Mohair

glattfarbig, 115 Ctm., Meter 2.80, 3.60, 4.40 M.

## Gemustert Alpaea-Mohair

115 Ctm., Meter 3.30, 3.80 und 4.00 M.

## Reinwoll. Alpaea, einfarbig u. melirt,

in allen Nuancen, 100 Ctm., Meter 2.30, 2.50, 3.00 M.

## Carrirt und gestreift Lenos

100 Ctm., Meter 1.65, 1.80, 2.00, 2.30 M.

## Chiné-Alpaea-Leno

115 Ctm., Meter 2.80, 3.50, 3.75 M.

## Alpaea-Leno, gestreift und melirt,

115 Ctm., Meter 2.80, 3.60 M.

## Fantasie-Crépon-Gewebe

in herrlichen Farbenstellungen, 100 Ctm., 1.20 bis 2.20 M.

## Crépon-Jacquards in feinen Melangen

100 Ctm., Meter 1.90, 2.50, 2.80 M.

## Crépon-Stoffe in reiz. Farbenstellungen

100 Ctm., Meter 1.80, 2.00, 2.20, 2.40 M.

## Halbseidene Stoffe, schmalgestreift

und façonnirt, für Blousen,  
100/115 Ctm., Meter 1.45, 1.80, 2.00, 2.20, 2.50-3.75 M.

## Halbseidene Popeline-Schotten

für Blousen und Mädchenkleider,  
100 Ctm., Meter 1.60, 1.80, 2.00, 2.20 M.

## Neue Plaid-Schotten

halb- und reinwoll., 95/100 Ctm., Meter 75, 90, 100-180 M.

## Carrirte Stoffe in allen Webarten

und Farbenstellungen, 100/115 Ctm., Meter 1.60, 1.90-3.75 M.

## Reinwoll. Kammgarn-Caros

115 Ctm., Meter 2.20, 2.50, 2.80 M.

## Crépe changeant

115 Ctm., Meter 2.50, 2.80, 3.20 M.

## Popeline changeant

100/120 Ctm., Meter 2.50, 3.20, 3.75 M.

## Reinwollene Bengaline jaspé

100 Ctm., Meter 2.30 und 2.80 M.

## Halbwoll. Neige u. Noppenstoffe

in großen Sortimenten, 95/100 Ctm., Meter 70, 75, 90-120 M.

## Reinwoll. Coeper-Beige

95/100 Ctm., Meter 1.20, 1.60 M.

## Reinwollene Beige Caros

100 Ctm., Meter 1.60, 1.70, 1.90 M.

## Crépe, Satin u. Panama-Beige

100/115 Ctm., Meter 1.40, 1.60, 2.25, 3.00 M.

## Reinwoll. Loden, carrirt u. melirt,

90/115 u. 120 Ctm., Meter von 1.20-2.20 M.

## Reinwoll. Batist chiné

100 Ctm., Meter 1.65 M.

## Reinwoll. Granit-Cheviot

100/115 Ctm., Meter 2.00, 2.20, 2.50 M.

## Stückfarbige Stoffe:

Reinwoll. Cheviot, Diagonal, Croisé, Crépe-Cheviot, Crépe-Mohair, Mohair-Jacquard,  
Crépon rayé, Mohair-Crépe, Rips, Voile-Cheviot, Grenadine rayé, Grenadine-Cheviot etc.

in allen neuen und neuesten Farben und Webarten.

Die Preise sind unerreicht billig und nur durch den grossen Umsatz und direkten Bezug ermöglicht.

Muster bereitwilligst und franco. — Versandt von 15 M. an postfrei.

# Robert Bernhardt,

Manufactur- und Modewaaren-Haus,

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Dresdner Nachrichten.

# Möbel auf Abzahlung!

Um einem verehrlichen Publikum in jeder Hinsicht das Beste zu bieten, stelle ich den Möbelsalon zum Verkauf mit dem Hinweis, daß die Preise auf **Abzahlung** nicht höher sind als gegen **baar** und empfehle:

**Kleider = Schränke, Verticos, Küchen = Schränke, Stühle, Tische, Waschtische, Bettstellen, Sofas, Divans, Matratzen, kompl. Betten, Kinderwagen, Gardinen und Teppiche etc.**

Lieferung vollständiger **Brant-Ausstattungen**

**S. Osswald**  
Dresden, Marienstraße 12,  
im Hause der Herren Weigel & Zeeh.  
Kleine Anzahlung. Bequeme Anzahlung.  
Kunden, die ihr Konto begleichen haben, erhalten Kredit ohne Anzahlung!

**Karlsbader Kaffee,**  
durch hochwertige Eigenschaften ausgezeichnete Kaffeemischungen.  
**Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterei.**  
Einzelverkauf: Raubachstraße 18 in der Rösterei, König-Johannstraße 21, Seestraße 13, Hauptstraße 4 und Ede-Pragerstraße, gegenüber dem Panorama.

**Mühlberg**

## Knaben-Anzüge

stets hübsche neue Facons in reicher Auswahl von M. 2,50 an in allen Preislagen bis zu den elegantesten Neuheiten.

## Mädchen-Kleider

warme Elsasser Flanelle in allerliebsten bequem waschbaren Formen und so billig, dass Selbstanfertigung voll überflüssig.

# Herm. Mühlberg

Königl. u. Fürstl. Hoflieferant. Wallstrasse. Webergasse, Scheffelstrasse.

**Mühlberg**

# Damen-Capes

hochfeine Ausführungen  
7,50, 8,50  
bis 40 Mark,  
einfache Ausführungen  
1,75, 2, 2,25,  
3 Mk. etc.



Elegante Frühjahrs-Neuheiten.

Aparte Woll-Crépon-, Seiden-Crépon- und Sammet-Capes.

**Mädchen-Capes**  
0,75, 1,50  
2 Mk. etc.

# Herm. Mühlberg

Wallstr. Königl. u. Fürstl. Hoflieferant. Weberg.-Scheffelstr.

## Ostseebad Prerow.

Vorzüglicher Badestrand. — Vortüchtiger Nebel- und Laubwald unmittelbar am Strand u. Ort. — Warme Seebäder. — Einfaches, billiges Wobeleben. — Saison-Billets ab Berlin. — Prospekte frei.

**Badverwaltung.**  
**Bad Burtscheid**  
unmittelbar bei Aachen.  
Heiße Schwefel- u. alkalische Sodas-Thermen von ganz Mittel-Europa (bis 62° N.). Sommer-Saison vom 15. Mai bis 15. Sept. u. Winter-Saison vom 15. Sept. bis 15. Mai. Auswärtige Prospekte versendet gratis.

**Das Bürgermeister-Amt.**  
**Bad Wildungen.**  
Hotel und Villa **Goetze 1. R.** Beide in schöner Lage des Bades, letztere direkt an d. Kurpark anschließend. **H. Goetze**, Königl. Hoflieferant.

**Frankfurt a. M. Hotel Germania**  
unmittelbar am Hauptbahnhof des Hauptbahnhofs. — Comfortabel eingerichtet. — Große Preise. — Ten besten Geschäfts-Relienden Vorzugspreise.

**Fred. Schmutz.**  
**„Stadt Chemnitz“**  
in Leipzig am Bayer. Bahnhof Zimmer neu eingerichtet, franz. Betten von 1,50 M. an. Gutes Restaurant. **Edm. Kühne.**

# Möbel, Sophas, Garnituren, Matratzen, Bettstellen, Schlaf-Sophas, Tischler-Möbel

in allen Preisen empfiehlt zu **Ausstattungen**

**Neumarkt 13, I.**  
neben dem Restaurant „Bayerische Krone“

**Voigt,**  
Möbel-Fabrik.

Eine Partie **altdeutsche Fenster**  
mit Glasmalerei billig zu verkaufen.  
Blauenberg, 12 u. 28. Raum.

## H. Fugmann, Ede Altmarkt, Eingang Schreiberstraße 2, I. Etage.



**Hygiene-Mieder,**  
Patent. Patent. Ausserordentlich 1888, mit verteilbaren Schwelben und Tragen durch Metallstreifen, das Vollkommenste auf dem Gebiete hygien. Ansprüche wird daher von berühmten Frauen-Ärzten allen Damen, welche ein festes Mieder nicht tragen dürfen, auf's Stärkste empfohlen. — Außerdem empfehle: **Hundert-Corsets, Württemb. Corsets, Victoria-Corsets** nach Syst. Dr. Lehmann, etc.

**Spezialität:**  
**Spickel-Corsets**  
verleihen elegante Taille, ohne dem Organismus zu schaden, besonders vortrefflich für **starke Damen.**  
Einzelverkauf der elegant. unzerbrechlichen **Spickel-Corsets, D. R. Patent 70112.**

Verkauft zu Fabrikpreisen. — Versandt gegen Nachnahme. Angabe der Taillenweite und Gewicht, der Figur erbeten. Aufertig. nach Maß, Reparatur, u. Wäsche in vorzügl. Ausführung.  
**Hygiene-Büden à 2 Mk. 75 Ctg.**

**Anprobezimmer. Anprobezimmer.**

# Eis-Schränke

eigenes solides Fabrikat, geringer Eisverbrauch, größte Kühl-fähigkeit. Alle Größen für Haushalt, Fleischer, Milch- u. Butter-geschäfte, Restaurants von 21 Mark an. Zeichnungen und Preis-liste gratis. **1 ganz großer Eisschrank** wegen Platzmangels zum Selbstkostenpreis.

**Petroleum-Kochöfen,**  
Petroleum-Gaskocher, Spiritus-Gaskocher  
empfehlen billigst

**Gebrüder Giesse,  
Küchen-Magazin;**  
nur Neustadt, am Markt Nr. 7.

Schubmarke „Löwenkopf“:  
**Seifenpulver,**  
Fabrikat: Otto Merker,  
ist das beste und zugleich unerschöpfliche aller Waschmittel.  
In Packeten à 15 Pf. zu haben in allen besseren Geschäften.

# Goldfische

nur gesunde, kräftige Waare, Stück von 10 Pf. an. Für die Zucht empfehle ich **Goldfische** in schönsten und prächtigsten Farben, wie den verschiedensten Größen.

**Versandt von Goldfischen nach allen Gegenden:**  
100 Stück 6 Mk., 50 Stück 3 Mk., 12 Stück 1 Mk.

Für Wiederverkäufer u. Zeichbesitzer vortheilhafter Bezug.

**Goldfischgefäße** mit Glas (wie Zeichn.) sehr verguldet und mit Netzen: 2 Mark.

**Goldfischgefäße** mit Glas (wie Zeichn.) sehr verguldet und mit Netzen: 2 Mark.

**Goldfischgläser** von 50 Pf. an, Aquarien von 3 Mk. 50 Pf. an, **Burgruhen-Einsätze** in Aquarien, **Korallen, Goldfischnetze, Goldfischfutter, Wetterhäuser,** welche das Wetter anzeigen, von 50 Pf. an, **Gartenkugeln** in allen Größen, **liegende Rehe** aus Terracotta 18 Mk. empfiehlt als vorzüglichem Garten Schmuck die **Galanteriewaaren-Handlung und Goldfisch-Züchterei**

**F. G. Petermann,**  
Dresden, Galeriestraße 8, parterre u. 1. Etage.

Dresdener Anzeiger, 25. Sonntag, 29. April 1896

# Adolph Renner.

Am Lager der

# Kleider-Stoffe

sind sehr viele, ganz neue, umfangreiche Sortimente hinzugekommen.

Die Auswahl z. B. in **Alpacca** und **Mohair** in den Preisen von Mk. **1,30** bis **6** Mk. besteht aus **250** Stück.

**Fantasie-Gewebe** in Reinwolle sowie mit Seide gemischt, in ganz besonders schönen Ausführungen, sind in einer Auswahl von **300** Stück vorhanden.

**Halbseidene Stoffe**, leicht, sehr haltbar und erprobt, das Meter von Mk. **1,80** an, zu angenehmen Sommer-Kleidern und Blousen, gegen **100** Stück.

**Barège** in vielen neuen Fabrikaten, ebenso in **hellen**, wie in den vielbegehrten **halbdunklen** Farbentönen; auch einfarbig, etwa **50** Stück, von Mk. **1,50** an.

Einfarbige und melirte **Crépon-Stoffe**, das Meter von Mk. **1,20** an.

Bedruckte **Woll-Mousselines** von **70** Pfg. an, in vielen **ganz neuen** Mustern, sowie in den wieder neu aufgenommenen feinen Punkten; Auswahl gegen **250** Stück.

Reinwollene **Würfel-** und **Fantasie-Karos**, klein und gross, in schwarz-weiss, blau-weiss, braun-weiss, von Mk. **1,30** an, gegen **90** Stück.

**Schotten-** und **Blousen-Karos** in mindestens **180** Mustern, mit und ohne Seide, Locken und Noppen.

**Chiné-Gewebe**, in vielseitigen Musterungen, Kleid von **9** bis **45** Mk.

Die bewährten Qualitäten in reinwoll. **Beige** (melirt. Körper, Diagonale, Cordelet und hochfein Crêpe Mk. **2,80!**), sowie in **Loden** sind in allen gangbaren Farbentönen, 90—120 breit, von **85** Pfg. an bis **3** Mk. das Meter in einer Anzahl von **340** Stücken vorhanden.

**Zu diesen** grossen Lägern kam nun noch ein ausserordentlich preiswerther Einkauf von

**97 Stück Vigoureux-Beige, 115 breit,**

Elsasser Fabrikat, hartgarnig, halt- und waschbar, in 17 der besten Farben, zu Reise- und Strapazir-Kleidern empfohlen, Ausstellung im Schaufenster,

das Meter Mark **1,50!!**

für den **Rester-Verkauf** wurde eine **besondere Abtheilung** eingerichtet

# Adolph Renner,

**12 Altmarkt 12.**

Dresdner Nachrichten.

Nä  
Stoew  
Stige  
zu Ste  
bedr  
Fabrik  
mach  
und G  
Jweck  
Die G  
und H  
je 1000  
dem T  
Der B  
in Ste  
Stoew  
Stoew  
sowie  
und m  
mit de  
begl  
Höhe  
als Sel  
1896  
für Ne  
eine S  
einget  
dem S  
schaft  
M. 25  
voll be

Gründ  
Gebä  
Wacht  
Waren  
fertig  
Hohn  
Debit  
Din.  
Bank  
Bech  
Cassa

Gründ  
Schwe  
Danach  
auf Gr  
M. 49

Labell  
Hand I  
Hand I  
Stettin  
Kasse,  
baulich

sich in  
den Ju  
ausste  
verpfl  
auf 2  
jurid  
pro au  
sein, b  
vertan

# PROSPECT.

## Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Actien-Ges. in Stettin. Actiencapital Mark 2,000,000.

Die Actien-Gesellschaft „Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Actiengesellschaft“ ist durch notarielle Verhandlung vom 1. März 1896 mit dem Sitze in Stettin errichtet und am 10. April 1896 in das Handelsregister des Königl. Amtsgerichts zu Stettin eingetragen worden. — Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Der Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, der Fortbetrieb und die Erweiterung der dem Fabrikbesitzer Bernhard Stoewer in Stettin gehörigen und von demselben unter der Firma: „Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer“ betriebenen Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik und Fabrikation sowie der Abnahme aller nach der Annahme des Vorstandes in den Fabriken dieses Zweckes fallenden Geschäfte, insbesondere der Erwerb von Grundstücken für ihren Geschäftsbetrieb. Die Gesellschaft ist berechtigt, überall Zweigniederlassungen und Agenturen zu errichten.

Das Grundkapital beträgt

### Mark 2,000,000

und ist in 2000 Stück vollgezogene, auf den Inhaber lautende Actien Nr. 1 bis incl. Nr. 2000 von je 1000 M. zerlegt. Jede Actie gewährt in der Generalversammlung eine Stimme.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr; das erste Geschäftsjahr beginnt am 10. April 1896, dem Tage der Eintragung der Gesellschaft in das Handelsregister, und endet am 31. Dezember 1896. Der Betrieb jedoch wird seit dem 1. Januar 1896 für Rechnung der Actien-Gesellschaft geführt.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt in Berlin bei dem Bankhause Abraham Schlesinger, in Stettin bei dem Bankhause Wm. Schintow und bei der Gesellschaftskasse.

Die Bekanntmachungen der Actien-Gesellschaft erfolgen in mindestens zwei Berliner Blättern. Zur Vermeidung des Zwiespels der Actien-Gesellschaft hat der Fabrikbesitzer Herr Bernhard Stoewer in Stettin sein dabeihit unter der Firma: „Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer“ bestehendes Fabrik-Etablissement mit den dazu gehörigen Grundstücken und Gebäuden, sowie sämtliche vorhandenen Maschinen, Waaren-Vorräthen, Lagerbeständen, Wechseln und Cassa und mit dem Rechte der Firmenführung, Alles nach dem Statute vom 1. Januar 1896, also auch mit dem Vermögensverhältnisse seit diesem Tage, in die Actien-Gesellschaft einbezogen.

Der Kaufpreis für diese genannte Einlage ist auf M. 2,416,306.15 festgesetzt und in der Beschlusseigenschaft worden, daß die Actien-Gesellschaft auf den Immobilien ruhende Hypotheken bis zur Höhe von M. 100,000.— als Selbstschuld übernommen hat, daß die Creditoren der Bilanz vom 1. Januar 1896 mit

als Hypothek eingetragen sind, daß die Creditoren der Bilanz vom 1. Januar 1896 mit 91,306.15 M. für Rechnung der Actien-Gesellschaft figuriren, daß ferner für den Vorbesitzer eine Hypothek von 250,000.— M. eingetragen sind, und daß für den Rest von 1,976,000.— M. dem Herrn Bernhard Stoewer in Stettin 1976 Stück als vollgezogene geltende Actien der Gesellschaft à M. 1000 gewährt wurden. Weitere Hypothekenschulden übernimmt die Gesellschaft nicht. M. 25,000 Actien sind von den Gründern bei Errichtung der Actien-Gesellschaft übernommen und voll bezahlt worden.

Die Einstands-Bilanz der Actien-Gesellschaft per 1. Januar 1896 stellt sich danach wie folgt:

Activa.		Passiva.	
Grundstück-Conto . . . . .	398,000.—	Actien-Capital-Conto . . . . .	2,000,000.—
Gebäude-Conto . . . . .	653,336.45	Hypotheken-Conto . . . . .	350,000.—
Maschinen- und Werkzeuge-Conto . . . . .	432,778.29	Creditoren-Conto . . . . .	91,306.15
Waaren-Conto:			
fertige und halb fertige Waaren . . . . .	M. 338,017.66		
Rohmaterialien . . . . .	86,171.34		
	424,189.—		
Debitoren-Conto:			
Div. Außenstände . . . . .	M. 414,158.01		
Bankguthaben . . . . .	60,028.—		
	474,186.01		
Wechsel-Conto . . . . .	158,283.60		
Cassa-Conto . . . . .	232.80		
	2,441,306.15		2,441,306.15

Zum Zwecke der Bewertung der in die Actien-Gesellschaft eingebrachten Objecte hat vor der Gründung derselben und zwar am 29. Februar 1896 eine Schätzung durch den gerichtlich vereideten Sachverständigen, Ingenieur Herrn Stadtverordneten Georg Moeller in Stettin, stattgefunden. Danach sind die Immobilien, Maschinen, Mobilien auf M. 1,536,917.45 geschätzt worden, wovon auf Grund und Boden M. 475,050.—, auf Gebäude M. 583,436.45, auf Maschinen und Mobilien M. 498,431.— entfallen.

Zur Erläuterung der Bilanz-Positionen ist ferner zu bemerken:

Die Grundstücke, eingetragen im Grundbuch des Königl. Amtsgerichts zu Stettin von Habelsdorf Band III Blatt 181 No. 61, Blatt 157, Blatt 169 No. 63, Blatt 492 No. 90, Blatt 408, Band IV, Blatt 113 No. 98 und No. 105, Blatt 280 No. 109, ferner im Grundbuch Habelsdorf Band IV Blatt 491 No. 116, sowie im Grundbuch von Nemitz Band IV Blatt 84<sup>1)</sup>, sind belegen in Stettin und den unmittelbar angrenzenden Gemeinden Habelsdorf und Nemitz an der Wartenburgstraße, 18,477 qm groß, wovon ca. 8700 qm bebaut sind und gestalten die freien Terrains noch bauliche Anlagen in anderer Anlage.

Die Gebäude bestehen aus 1 Wohnhaus und 81 Fabrik-, Lager- und Nebengebäuden, welche sich in gutem Zustande befinden.

Die vorhandenen Vorräthe an fertigen und halb fertigen Waaren und Rohmaterialien sind zu den Inventar- resp. Selbstkostenpreisen des Vorbesizers eingestuft.

Für den richtigen Gang der übernommenen Wechsel in Höhe von M. 158,283.60 und der ausstehenden Forderungen von M. 414,158.01 hat Herr Bernhard Stoewer und zwar hat sich derselbe verpflichtet, diejenigen Beträge, welche bis zum 31. Dezember d. J. nicht eingegangen sein sollten, auf Verlangen der Actien-Gesellschaft gegen Vorkahlung des Nominalwertes durch Cassa zurückzuerwerben.

Die an den Immobilien ruhenden Hypotheken von zusammen M. 350,000 sind mit 4 Proc. pro anno verzinslich, seitens des Darlehens bis zum 1. Juli 1901 kündbar, jedoch für die Schuldnerin, die Actien-Gesellschaft, jeder Zeit nach halbjähriger Kündigung rückzahlbar.

<sup>1)</sup> Auf letztgenanntes Grundstück ist der Stadt Stettin ein Vorkaufsrecht aus einem Erbzinsvertrage vom Jahre 1787 eingetragen.

Das Etablissement ist von Herrn Bernhard Stoewer im Jahre 1857 als Nähmaschinenfabrik errichtet, im Jahre 1871 durch den Bau einer Eisengießerei und im Jahre 1893 durch Aufnahme der Fahrräder-Fabrikation erweitert worden.

Die Umsätze und Gewinnsresultate des Etablissements betragen nach den Feststellungen des gerichtlich vereideten Bücherrevisors Herrn Ernst Stroemer in Stettin:

Umsätze	und ergaben nach Abschreibungen von	einen Gewinn von
1% = M. 2,500.— auf Gebäude		
15% = „ 19,981.15 „ Inventar und Maschinen		
1893 M. 1,254,061.80 zusammen M. 22,708.15		M. 131,004.10
1% = M. 3,500.— auf Gebäude		
16% = „ 22,714.— „ Inventar und Maschinen		
1894 „ 1,505,195.26 zusammen M. 26,214.—		„ 261,097.35
1% = M. 4,425.— auf Gebäude		
17% = „ 28,956.50 „ Inventar und Maschinen		
1895 „ 1,796,029.33 zusammen M. 28,381.50		„ 325,589.87

Das Fabrik-Etablissement beschäftigt zur Zeit ca. 1000 Arbeiter resp. Arbeiterinnen; die Fabrikate an Nähmaschinen und Fahrrädern werden ausschließlich im Export-Vertriebe abgesetzt. Der Umsatz im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres hat M. 501,589.00 gegen M. 313,544.62 in der gleichen Zeit des Vorjahres betragen.

Der Reingewinn wird nach § 29 des Statutes wie folgt vertheilt:

- 5% sind zu einem Reservefonds so lange, als dieser den zehnten Theil des Gesamt-Actienkapitals nicht übersteigt, abzuführen;
- bis 5% sind nach Bestimmung des Aufsichtsraths zu einem Special-Reservefonds zu überweisen;
- an die Mitglieder des Aufsichtsraths ist eine Tantieme von 5% zu zahlen;
- der übrige verbleibende Reingewinn wird, soweit nicht die Generalversammlung die Bildung von noch weiteren Special-Reserven oder Uebertragung auf das folgende Jahr beschließt, an die Actionäre nach Verhältnis ihrer Einzahlungen vertheilt.

Die Tantiemen der Mitglieder des Vorstandes und der Angestellten werden als Geschäftsunkosten verbucht.

Der Aufsichtsrath besteht aus den Herren:  
Commerzienrath **Rudolf Abel** in Stettin, Vorsitzender;  
**Bernh. Stoewer** in Stettin, Stellv. Vorsitzender;  
**Albert Eduard Toepfer** in Stettin;  
Commerzienrath **Moritz Behrend** in Berlin;  
**Max Schlesinger** in Berlin.

Den Vorstand der Actien-Gesellschaft bilden die Herren **Carl Wasmuth** und **Ernst St. Blanquart** in Stettin.

Die Kosten der Errichtung der Actien-Gesellschaft, wie Stempel und Druck der Actien, Notariats-Gebühren etc. fallen derselben nicht zur Last.

### Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Actien-Gesellschaft. Carl Wasmuth. Ernst St. Blanquart.

#### Subscriptions-Bedingungen.

Auf Grund des vorstehenden Prospectes sind die Actien Nr. 1 bis 2000 à 1000 Mark der Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Actiengesellschaft auf meinen Antrag zum Handel und zur Notiz an der Berliner Börse zugelassen worden, und lege ich einen Theilbetrag von

### Mark 1,000,000

dieser Actien hiermit unter nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung auf:

- Die Zeichnung findet am **Mittwoch den 29. April 1896** in **Stettin** bei dem Bankhause **Wm. Schintow**, in **Berlin** bei dem Bankhause **Abraham Schlesinger**, W. Ober-Wolfstraße 20, während der üblichen Geschäftsstunden statt. Früherer Schluss bleibt vorbehalten.
- Der Subscriptionspreis ist auf **150%** zuzüglich laufender Stückzinsen vom 1. Januar 1896 bis zum Tage der Abnahme festgesetzt.
- Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Subscriptionsstelle eine Caution von 10% des gezeichneten Betrages in bar oder in Form von der Subscriptionsstelle für zulässig erachteten Wertpapieren zu hinterlegen.
- Die Aufteilung erfolgt so bald als thunlich unter schriftlicher Benachrichtigung an die Zeichner. Die Verichtigung jeder einzelnen Zeichnung unterliegt dem Ermessen der Subscriptionsstelle.
- Die Abnahme der zugewiesenen Beträge erfolgt gegen Zahlung des Preises (vergl. Nr. 2) am 8. Mai a. c.

Berlin, den 21. April 1896.

### Abraham Schlesinger.

Der unterzeichnete Verein veranstaltet vom 8.—12. Mai einen zweiten

## Schaufenster-Wettbewerb

und erucht die Herren Ladeninhaber um recht zahlreiche Theilnahme. Die Bedingungen sind die gleichen, wie früher. Bewerber wollen sich bis spätestens am 5. Mai schriftlich bei der Geschäftsstelle des Vereines, **Seestraße 21, II.**, anmelden.

Dresden, am 24. April 1896.

Der Verein zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs:  
Dr. Emil Ritter.

Der Kunstauschuss des Vereines:  
Dr. Paul Schumann.

### Jaffé's Auktionshalle, Kreuzstrasse Nr. 4

Vorstellung gelangen morgen Montag von 9 Uhr Vorm. an große Lotterien

#### Alminster-Teppiche,

bessere Gardinen, Tisch- u. Wanddecken, Vorläufer, 100 Eyd. schwarze Damenstrümpfe und Maccosocken, eine Partie Messer, Gabel und Löffel meistbietend zur Versteigerung.

Gegründet 1873.

Gegründet 1873.



Herrn. Freyboth, Dresden, Am See 34,  
Telephon 1718 A. I.,  
hält reiches Lager besser Billards, Tischbillards mit Coullissen, 24 Personen fassend, amerikanischer Billards, Tische, Bälle und aller Billard-Accessorien. Reparaturen prompt und billig.

# Mädchen-Mäntel

aus soliden Stoffen nach neuesten Façons in meinen eigenen Werkstätten dauerhaft gearbeitet, empfehle ich in größter Auswahl auch für erwachsene Mädchen bis zu 18 Jahren zu sehr billigen, aber streng festen Preisen.

## P. Schlesinger

Nachfolger,  
22 Wilsdrufferstrasse 22.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 116. Seite 47. — Sonntag, 26. April 1896

Die  
**Frühjahrs-  
Neuheiten**  
in  
**Kleider-Stoffen**

sind eingetroffen. Dieselben zeichnen sich durch **grosse Reichhaltigkeit** und **außerordentliche Billigkeit** aus.  
(Sanz besonders empfehle ich:

Lüster, Alpaca, Mohair, Crêpon, Schotten u. Caros, Beige, Loden, Cheviots, Popeline etc.  
in hochfeinen hellen, mittlen und dunklen Farben in Halbwohle und reiner Wolle,  
Meter **65, 80, 100, 105, 120, 140, 150 Pfg.** etc.

**H. M. Schnädelbach**

**7 Marienstrasse 7.  
Antonsplatz 7.**

**Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896**

Deutsche Fischereiausstellung \* Deutsche Kolonialausstellung  
Kairo \* Alt-Berlin \* Vergnügungspark.  
1. Mai bis 15. Oktober.

Schwarzwald-Bad  
**Teinach**  
Eisene Sommerfrische, renom. Mineral-  
quelle zu Teinach gegen Rheumatismus, Gicht,  
Sch. Frachtkrankheiten, Verdauungsstörungen,  
Nicht-Katarrhe der verschiedenen Schleimhäute etc.  
Das Bad-Büro wurde völlig renov. electr. Beleuch-  
tung. Anpreisungste Verpöfung. Pension excl.  
Zimmer 2 Mark, Zimmer von 2 resp. 3 Mark ab  
Salon u. 10 Mark ab. Prospekt frei. Badearzt E. Hofst. in Worm. Saison v. 15. Mai bis 1. Oct.  
Ludwig Bauer, Besitzer der Mineralquellen, der Caracatanen und des Bad-Hötel.



**Gesellschafts-Spiele**  
und  
**Spielsachen für den Garten**  
empfehle in größter Anzahl die Spielwarenhandlung  
von  
**G. E. Wischke, Kgl. Hofl.,**  
Wilsdrufferstrasse 16.



**7 jährige Hauptstute, 170**  
Lina hoch, reiner Vollblüter,  
in billigen zu verkaufen. Bitte  
Danzmannstrasse Nr. 12 in  
Oberblauswitz.

**Halb-  
Chaise,**  
selbst. für neu, vorzüglich zum  
Selbstfährten, billig z. Verkauf.  
Lautenbach, Hauptstrasse 40.

**Pneumatik-Rover,**  
neu, fr. Maschine, sportfähig zu  
verkaufen. Starckengasse 26, 3. E.

**Ingenieur,**  
auch Ingen. geb., 20 Jahre alt,  
evang., m. ca. 20,000 Mk. Verm., w.  
beh. Verheirathung  
Bekanntlich in verm. Dame, auch  
Biv. Hoff Gelegenheits z. Einheir.  
nicht ausgebl. Off. erb. U.S. 075.  
„Invalidenbank“ Dresden.

**Alleinsteh.**

Geant. - Baw. u. h. Haushit.  
Höhl. Nr. 23, ev., w. 26. J.  
Geant. m. einl. w. alter. 5.  
Geant. ev. Baw. der n. Verm.  
sind ein lieb. Brauch f. a. auf's  
Land, da f. d. Bekom. erfah.  
weil. geit. Wirtsh. u. G. U. 100  
f. d. Exped. d. V. niedertegen.

3-4000 schöne  
**grosse  
Birken**  
sind vor dem Winafeste  
verkäuflich  
bei  
**Schade,**  
Erbgerecht zu Zöhna,  
nicht. Schwelz.

Eine Partie winterharte  
**Nadelhölzer,**  
als: Douglasianen, Meer-  
strandkiefern, Zirbel-  
kiefern etc., 1-2 m Höhe,  
verkaufte billig.  
Lautenbach.  
Hr. Lasse.

**Unentbehrlich für jede Familie!**

**Oscar Baumann's aromatische  
Eibischwurzel-Seife**  
gibt der Haut schon nach kurzem Gebrauche ein jugendlich frisches  
Ansehen und erhält dieselbe bei fortgesetztem Gebrauche bis in  
das höchste Alter zart und elastisch. 3 Stück 50 Pf. u. 1 Mk.  
**Velehenselle u. Rosenselle,** beste Qual. 3 St. 50 Pf.  
**Jumpelt's Windsorseife,** im Paket 8 Stück 1 Mk.  
empfehle nebst 100 anderen Sorten Toilettefeifen  
**Oscar Baumann, Frauenstrasse 3.**  
Größtes Lager der besten franz. Zahnbürsten etc.

**Ostseebad,** einfach, ruhig, unangeseh. schöner Sand-  
strand, herrliche Waldungen. Auf meinem  
hübsch. Landgut in vacker. Garten, zwischen  
Brunshaupten u. Nordsee gel., 10 Min. vom Vadestrand, vorzüg-  
liche Luft, m. 3 Min. u. 3,50 Mk. an. Gemüthlich im Großen. Gelegen-  
z. Wasserkur. Prosp. dir. v. Otto Hennings, Gutsb., Brunshaupten 1, 11.

Diesmit teile ich ergebenst an, daß den **1. Mai 1896** ein  
neuer Kursus im **Schnittzeichnen und Schneidern** beginnt  
**Margarethe Fritzsche,**  
akademisch u. praktisch gebildete Lehrerin  
für  
**Schnittzeichnen u. Zuschneidekunst,**  
An d. Mauer 3. Seefstraße, An d. Mauer 3.

Ein neuer  
**Rollwagen**  
auf Federn, 60-70 Ctr. Trag-  
kraft, solid gebaut, ist für 450 Mk.  
zu verkaufen. Carl Vetschel,  
Neustadt in Sachlen.

**Dynamomaschine,**  
110 Volt, 30 Amp., auf zwei  
Monate zu leihen, ev. zu kaufen  
gehüht. Off. F. G. 097 erb.  
„Invalidenbank“ Dresden.



